



Alois Stöger
Bundesminister

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR
7998 /AB
25. Mai 2011
zu 8164 /J

GZ: BMG-11001/0142-II/A/9/2011

Wien, am 24. Mai 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8164/J der Abgeordneten Mag. Johann Maier und GenossInnen** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend ist grundsätzlich festzuhalten:

Wie in den vergangenen Jahren bezieht sich die Beantwortung der Anfrage ausschließlich auf die Tätigkeiten der Lebensmittelaufsicht (Vollzug in mittelbarer Bundesverwaltung). Die angeführten Daten sind Auswertungen aus dem ALIAS-System, das der Lebensmittelaufsicht zur Verwaltung der Vollzugsaufgaben auf Landesebene zur Verfügung steht. Eine Zusammenführung der Ergebnisse mit den jenen der Veterinärbehörden (Schlachtier- und Fleischuntersuchung, Rückstandskontrolle sowie Kontrollen in Fleischbe- und -verarbeitungsbetrieben) ist in Vorbereitung. Im gemäß § 32 (1) Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG) seit der letzten Novelle normierten Lebensmittelsicherheitsbericht erfolgt eine gesamthafte Darstellung der Ergebnisse aus der Vollziehung des LMSVG für das Jahr 2010. Der Bericht ist bis 30. Juni zu veröffentlichen.

Mit Bezugnahme auf die in der Anfrage erwähnte Problematik im Zusammenhang mit dioxinhaltigen Futterfetten aus Deutschland weise ich darauf hin, dass für die Überwachung von Futtermitteln der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft bzw. die Bundesländer zuständig sind. Der Vollzug des Futtermittelgesetzes erfolgt durch das Bundesamt für Ernährungssicherheit (zuständig: BMLFUW) im Bezug auf Futtermittelwerke bzw. Futtermittelhandel bzw. durch die Länder (in Landeszuständigkeit) im Bezug auf Futtermittelkontrollen auf Bauernhöfen.

Aus meiner Sicht setzt die Gewährleistung sicherer Lebensmittel eine effiziente Kontrolle aller lebensmittelrelevanten Bereiche, auch jener abseits des Lebensmittelrechts (insbesondere Futter-, Pflanzenschutz- und Düngemittel) voraus. Die starke Arbeitsteilung im Produktionssektor, die diversifizierten, immer internationaler werdenden Warenströme und die technologischen Entwicklungen in den Bereichen Pflanzen-, Tier- und Lebensmittelproduktion machen ein Überdenken der in diesem Lichte betrachtet „veralteten“ Kontrollstrukturen in Österreich notwendig. Ich teile die Ansicht, wie in den Ausführungen zu Deutschland im Einleitungstext der gegenständlichen Anfrage ebenfalls festgehalten, dass die föderal ausgerichteten Kontrollstrukturen und die materienrechtlich orientierten Kompetenzlagen, die auch in Österreich anzutreffen sind, für einige Kontrollbereiche heute nicht mehr die beste Antwort sind.

In diesem Zusammenhang verweise ich auch auf einen entsprechenden Entschließungsantrag betreffend Reform und Neustrukturierung der Kontrollen entlang der Lebensmittelkette der Abgeordneten Haubner, Maier, Belakowitsch-Jenewein, Spadiut, Kolleginnen und Kollegen, der in der Sitzung des Nationalrates am 18. Mai 2011 eingebracht und dem Gesundheitsausschuss zugewiesen wurde (1570/A (E)). Die Verbesserung des gesamten Überwachungssystems vom Stall bzw. Feld bis zum Teller (Abstimmung von Kontrollen, gebündelte Kontrollen, Datenaustausch, Hinterfragung von Zuständigkeiten etc.) ist für die beteiligten politischen Entscheidungsträger/innen (die betroffenen Minister, die Landeshauptleute und letztlich auch aller Abgeordneten zum Nationalrat) eine große Herausforderung für die nächsten Monate. Aus meiner Sicht lohnt es sich hier jedenfalls, gewachsene Strukturen zu hinterfragen und wirkungsorientiert (entsprechend den haushaltsrechtlichen Vorgaben) gemeinsam neue Wege zu beschreiten, denn Lebensmittelsicherheit betrifft alle, Produzentinnen und Produzenten genauso wie die Konsumentinnen und Konsumenten.

Frage 1:

Unter Annahme der gemeldeten Betriebszahlen 2008 ergeben sich auf Grund der RIK (Risikobasierter integrierter Kontrollplan)-Kategorisierung und des festgelegten Auswahlgesetzes folgende Anzahlen an Revisionen für 2010:

	B	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V	W
2010	2487	5168	9837	7691	6672	7495	6155	4261	7153

Der Revisionsplan 2010 wurde entsprechend den Ergebnissen des RIK gestaltet. Jeder Betriebsgruppe wird eine Risikokategorie zugeordnet. Die Festlegung der Einstufung in die jeweilige Risikokategorie wurde auf Basis der Ergebnisse des Projektes „RIK“ in der Arbeitsgruppe Revisions- und Probenplan getroffen.

In Abhängigkeit von der Risikokategorie wird der jährliche Auswahlatz für Vollrevisionen folgendermaßen festgelegt:

RIK-Kategorie 9:	100 %
RIK-Kategorie 8:	80 %
RIK-Kategorie 7:	50 %
RIK-Kategorie 6:	35 %
RIK-Kategorie 5 und 4:	20 %
RIK-Kategorie 3, 2 und 1:	10 %

Die tatsächliche Kontrollfrequenz errechnet sich aus diesem Basissatz mit dem für den einzelnen Betrieb erstellten betriebsorientierten Risiko sowie dem sich aus der Betriebskontrolle ergebenden kontrollergebnisorientierten Risiko. Diese stützen sich auf das Qualitätsmanagementsystem der amtlichen Lebensmittelaufsicht auf Basis des Artikels 8 der VO EG 882/2004 und des § 35 Absatz 1 LMSVG, BGBl. I Nr. 13/2006.

Auf dieser Basis obliegt die Entscheidung über die tatsächliche Häufigkeit der Betriebsrevisionen bezogen auf den einzelnen Betrieb der Landeshauptfrau/dem Landeshauptmann.

Frage 2:

Die folgende Tabelle enthält die Anzahl der von den Lebensmittelinspektoren gemäß LMSVG im Jahr 2010 durchgeführten Revisionen. Sie sind den jährlichen Tätigkeitsberichten der Länder entnommen.

	B	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V	W
2010	2172	4869	6098	9065	1350	4918	4195	1357	9505

Frage 3:

Folgende Gesamtprobenzahl (Summe aus Plan- und Verdachtsproben) wurde im jährlichen Revisions- und Probenplan für 2010 festgelegt:

	B	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V	W
2010	935	2192	6036	5362	2474	4368	2803	2080	8750

Frage 4:

Folgende Tabelle enthält die Anzahl der im Jahr 2010 entnommenen amtlichen Proben. Die Zahlen stammen aus dem Tätigkeitsbericht der Länder und stellen die Summe der Planproben und Verdachtsproben dar.

	B	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V	W
2010	1024	2137	5530	5339	989	3577	2984	1189	9430

Frage 5:

Proben, die in Kärnten und Vorarlberg entnommen wurden, wurden an die Lebensmitteluntersuchungsanstalten Kärnten und Vorarlberg weitergeleitet. Der Lebensmitteluntersuchungsanstalt Wien wurden im Jahr 2010 5215 Proben durch die Lebensmittelinspektoren übergeben. An die verschiedenen Institute der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit wurden im Jahr 2010 23655 Proben

weitergeleitet. Nicht alle der bei den genannten Untersuchungsanstalten der Länder eingegangenen amtlichen Proben wurden auch durch die Anstalt analysiert, es werden entsprechend dem jeweils geplanten Analyse-Spektrum von den Untersuchungsanstalten von Vorarlberg, Kärnten und Wien auch Proben an die Agentur für Gesundheit- und Ernährungssicherheit weitergeleitet.

Die Ergebnisse bzw. Beurteilung sind der Beilage 1 zu entnehmen.

Die Berichte der Landeshauptleute erlauben es nicht, Branchen mit Warengruppen zu verknüpfen. Eine Aufschlüsselung auf die einzelnen Branchen und die einzelnen Bundesländer ist daher nicht möglich.

Frage 6:

Im Jahr 2010 wurden 21 Proben auf das Vorhandensein von Dioxin untersucht. Bei keiner dieser Untersuchungen wurde Dioxin in einem Lebensmittel nachgewiesen.

Fragen 7:

Folgende Schwerpunktaktionen wurden in den Jahren 2008 bis 2010 durchgeführt:

2008: Schwerpunktaktion A-904-08 „EU-Dioxinkontrolle in Lebensmitteln“

Schwerpunktaktion A-012-08 „Dioxin in Büffel-Mozzarella aus Italien“

2009: Schwerpunktaktion A-904-09 „EU – Dioxinkontrolle in Lebensmitteln“

2010: Schwerpunktaktion A-904-10 „POP (Persistent Organic Pollutants) – Monitoring auf Perfluorierte Alkylsubstanzen PFAS (PFOS, PFOA und Dioxine/PCB)“

Ergebnisse der Schwerpunktaktionen:

Jahr	SPA	Probenanzahl	Beanstandungen
2008	A-904-08	42	0 bei 2 Proben aufgrund Überschreitung eines Auslösewertes (dl-PCB) Verständigung der Behörde
2008	A-012-08	6	0
2009	A-904-09	40	0
2010	A-904-10	17	0

Österreich hat sich in allen Jahren, in denen ein Dioxinmonitoring bei Lebensmitteln auf EU-Ebene vorgesehen war und auch danach an den von der EU als aussagekräftig und ausreichend angesehenen Probenzahlen orientiert. Erst im letzten Jahr wurde aus Gründen der im Rahmen des Monitorings auf persistente organische Umweltschubstanzen zusätzlich erforderlich gewordenen Untersuchungen auf PFOS und angesichts der konstant unauffälligen Ergebnisse der Dioxin-Untersuchungen der letzten Jahre die geplante Zahl an Proben auf die Hälfte reduziert.

Frage 8 und 9:

Die Berichte der Länder erlauben es nicht, Betriebsgruppen (z.B. bäuerliche Direktvermarktung) mit Warengruppen zu verknüpfen. Es ist daher nicht möglich,

Aussagen über amtliche Proben von Bauernhöfen mit Direktvermarktung, die durch die Lebensmittelaufsicht gezogen wurden, zu tätigen.

Frage 10:

Folgende Maßnahmenbescheide gemäß § 39 Abs.1 LMSVG wurden verhängt:

2010	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
§39 Abs. 1 Ziffer 1	0	3	2	2		39	2	4	
§39 Abs. 1 Ziffer 2	0	3		*)	1	44	4		
§39 Abs. 1 Ziffer 3	0			*)	1	5			1
§39 Abs. 1 Ziffer 4	0			*)					
§39 Abs. 1 Ziffer 5	0			*)					
§39 Abs. 1 Ziffer 6	0			*)		1			
§39 Abs. 1 Ziffer 7	0			*)	2				
§39 Abs. 1 Ziffer 8	0			*)	1				
§39 Abs. 1 Ziffer 9	0		1	*)	2	1			
§39 Abs. 1 Ziffer 10	0			*)	1	2	1		
§39 Abs. 1 Ziffer 11	0			*)	6	11	7		
§39 Abs. 1 Ziffer 12	0	1	10	*)	4	51			9
§39 Abs. 1 Ziffer 13	0	1	4	*)	1	50	9		15
§39 Abs. 1 Ziffer 14	0	1	1	*)	14	8	18		1

*) OÖ Anzahl der Maßnahmenbescheide in Summe 28 Ziffer 2 bis 14

Die Zahlen wurden dem Tätigkeitsbericht III 2010 der Länder entnommen.

Frage 11:

2010	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
Beschlagnahmen	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Unschädliche Beseitigung	161	1	9	27	3	2	0	0	20

Die Zahlen wurden dem Tätigkeitsbericht III 2010 der Länder entnommen.

Frage 12:

2010	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
Organstrafmandate	0	141	10	43	0	0	586	0	5323

Die Zahlen wurden dem Tätigkeitsbericht III 2010 der Länder entnommen.

Frage 13:

2010	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W
Verw.-Anzeigen	133	457	731	1446	80	693	592	311	3135

Die Zahlen wurden dem Tätigkeitsbericht III 2010 der Länder entnommen.

Frage 14:

Detaillierte Informationen über Verwaltungsstrafverfahren liegen meinem Ressort nicht vor. Daten über Verurteilungen/Einstellungen von Verfahren wurden von den Ländern nur zum Teil übermittelt und sind in der folgenden Tabelle ersichtlich.

2010	B	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V	W
Einstellungen	6	k. A.	94	96	2	13	k.A.	5	k.A.
Verurteilungen	24	k.A.	186	337	9	175	k.A.	112	k.A.

Frage 15:

UVS Länder	Einstellung	Aufhebung Bescheid 1. Instanz	Bestätigung Bescheid 1. Instanz	Änderung Bescheid 1. Instanz
Niederösterreich		1	3	
Oberösterreich				
Tirol				
Salzburg	1	2		
Burgenland			1	1
Wien	1		2	21
Vorarlberg		2	8	1
Steiermark	1			
Kärnten	2			

Frage 16:

Meinem Ressort liegen vier Entscheidungen vor. Dabei gab es zwei Einstellungen der Verfahren (weil der Mängelbehebung der Beschwerde nicht fristgerecht nachgekommen wurde), eine Ablehnung der Beschwerde sowie eine Abweisung der Beschwerde als unbegründet.

Frage 17:

Gerichtliche Anzeigen nach dem Strafgesetzbuch im Rahmen von Verstößen gegen lebensmittelrechtliche Bestimmungen unterliegen nicht der Berichtspflicht des LMSVG an das Bundesministerium für Gesundheit.

Frage 18:

Die Anzahl der eingeleiteten gerichtlichen Strafanzeigen ist in der folgenden Tabelle enthalten. Gemäß § 81 Ziffer 1 LMSVG ist das In-Verkehr-Bringen von gesundheitsschädlichen Waren der gerichtliche Tatbestand.

2010	B	K	NÖ	OÖ	S	Stmk	T	V	W
Strafanzeigen	6	8	23	21	0	10	13	5	82

Die Zahlen wurden dem Tätigkeitsbericht III 2010 der Länder entnommen.

Frage 19:

Die durchschnittlichen Probenkosten einer Lebensmitteluntersuchung betragen im Jahr 2010 € 405,- (ohne Gemeinkosten).

Frage 20:

Die Zahlen für die Lebensmittelaufsicht wurden dem Tätigkeitsbericht III der Länder entnommen. Die Veterinärbehörden sind anteilig mit Vollzugsaufgaben des LMSVG betraut (Stand Mai 2011).

2010	Land	Magistrate
Burgenland	21	
Kärnten	29	21
Niederösterreich	36	Nicht extra ausgewiesen

Oberösterreich	28	12
Salzburg	10,6	9
Steiermark	60	8
Tirol	17	4
Vorarlberg	25	
Wien	40 VZÄ + 5 Tierärzte	

Frage 21:

2010 wurden im österreichischen Durchschnitt 3,8 Proben pro 1000 Einwohner/innen gezogen (unter der Annahme von 8,4 Millionen Einwohner/innen). Informationen über die Probenzahl in anderen Mitgliedstaaten der EU liegen nicht vor.

Frage 22:

Im Proben- und Revisionsplan sind für das Jahr 2011 35.000 Proben (Summe von Plan- und Verdachtsproben) vorgesehen. Das entspricht 4,2 Proben pro 1000 Einwohner/innen unter der Annahme von 8,4 Millionen Einwohner/innen. Die konkreten Vorgaben des Revisions- und Probenplanes 2011 (RUP 2011) sind dem entsprechenden Erlass samt Anlagen zu entnehmen (Beilagen 2 bis 20).

Frage 23:

Die Einfuhrkontrolle von Lebensmitteln, die grenztierärztlich kontrollpflichtig sind, ist umfassend geregelt. Sie erfolgt ausnahmslos an der Außengrenze der EU. Die Kontrollpflicht ist durch die Entscheidung 2007/275/EG festgelegt. Die Drittstaaten, die Bescheinigungsmuster und die Erzeugungsbetriebe in den Drittstaaten sowie die anerkannten Rückstandsüberwachungspläne sind durch EU-Recht festgelegt. Auch der Vorgang bei der Grenzkontrolle ist durch Richtlinien fixiert. In diesem System ist auch die Durchführung von verstärkten Kontrollen vorgesehen, wenn entsprechende RASFF-Meldungen vorliegen oder durch Entscheidungen bzw. Beschlüsse der EU. Derartige Entscheidungen gibt es z.B. bei Fischereierzeugnissen aus Bangladesch, Indien, Indonesien, Gabun und Albanien. Für die VR China gelten auf Grund von Rückstandsproblemen besondere Vorschriften, und viele Erzeugnisse, wie z.B. Milcherzeugnisse mit über 50% Milchanteil, sind in die EU nicht einfuhrfähig.

Hinsichtlich pflanzlicher Lebensmittel ist die Basis zur Erlassung von Sofortmaßnahmen in der „VO (EG) Nr. 178/2002 ... zur Festlegung der allgemeinen Grundsätze und Anforderungen des Lebensmittelrechtes ...“ festgelegt, wenn davon auszugehen ist, dass ein Lebensmittel, das aus einem Drittland in die Gemeinschaft eingeführt wird, wahrscheinlich ein ernstes Risiko für die Gesundheit von Mensch oder Tier oder für die Umwelt darstellt.

Auf Basis dieser Bestimmung waren im Jahr 2010 folgende Entscheidungen, Beschlüsse und Verordnungen in Geltung:

- Sondervorschriften für die Einfuhr von bestimmten Erzeugnissen, deren Ursprung oder Herkunft China ist (ab 26. Sept. 2008: Entscheidung 757/2008,

- ab 14. Okt. 2008: Entscheidung 2008/798/EG; seit 16. Dez. 2009: VO (EG) Nr. 1135/2009)
- Sondervorschriften für die Einfuhr von Sonnenblumenöl, dessen Ursprung oder Herkunft die Ukraine ist, wegen des Risikos einer Kontamination durch Mineralöl (ab 23. Mai 2008: Entscheidung 2008/388/EG, ab 10. Juni 2008: Entscheidung 2008/433/EG; seit 27. November 2009: VO (EG) Nr. 1151/2009)
 - Sondervorschriften für die Einfuhr bestimmter Lebensmittel aus bestimmten Drittländern wegen des Risikos einer Aflatoxin-Kontamination (Entscheidung 2006/504/EG; seit 27. November 2009: VO (EG) Nr. 1152/2009)
 - Zur Genehmigung der Prüfungen, die die Vereinigten Staaten von Amerika vor der Ausfuhr von Erdnüssen und daraus hergestellten Erzeugnissen zur Feststellung des Aflatoxingehalts durchführen (seit Dezember 2007: Entscheidung 2008/47/EG)
 - Sondervorschriften für die Einfuhr von Guarkernmehl, dessen Ursprung oder Herkunft Indien ist, wegen des Risikos einer Kontamination mit Pentachlorphenol und Dioxinen (ab April 2008: Entscheidung 2008/352/EG; seit 15. April 2010: VO (EG) Nr. 258/2010)
 - Sofortmaßnahmen hinsichtlich des nicht zugelassenen genetisch veränderten Organismus „Bt 63“ in Reiserzeugnissen (ab 15. April 2008: Entscheidung 2008/289/EG)
 - Gewährleistung der stichprobenartigen Untersuchung von Reiserzeugnissen auf den nicht zugelassenen veränderten Organismus „LL REIS 601“ (ab 8. Juni 2010: Beschluss 2010/315/EU)
 - Notfallmaßnahmen zur Festlegung von Sondervorschriften für amtliche Kontrollen bei der Einfuhr von Birnen mit Ursprung in oder Herkunft aus der Türkei aufgrund hoher Gehalte an Amitrazrückständen (ab 12. Nov. 2009: Entscheidung 2009/835/EG, abgelöst durch VO (EG) Nr. 669/2009).

Ist es aufgrund der Art bekannter oder neu auftretender Risiken erforderlich, Futtermittel und Lebensmittel am Ort der Einfuhr in die EU einer verstärkten amtlichen Kontrolle zu unterziehen, wird auf Basis der VO (EG) 882/2004 ein entsprechender Beschluss gefasst bzw. eine Verordnung erlassen.

Auf Basis dieser Bestimmung war im Jahr 2010 folgende Verordnung in Geltung:

- Durchführung der VO (EG) Nr. 882/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf verstärkte amtliche Kontrollen bei Einfuhr bestimmter Futtermittel und Lebensmittel nicht tierischen Ursprungs und zur Änderung der Entscheidung 2006/504/EG (ab 25. Jänner 2010: VO (EG) Nr. 669/2009; quartalsweise Überprüfung; seit 1. April 2011: VO (EU) Nr. 187/2011)

Je nach zugrundeliegender Rechtsvorschrift bzw. konkretem Produkt wurde jeder Import oder ein vorgegebener Prozentsatz der Importe beprobt oder stichprobenartige Kontrollen – noch vor der Verzollung – durchgeführt.

Frage 24:**Grenztierärztliche Kontrollen:**

Von den Waren und Tieren, die grenztierärztlich kontrollpflichtig sind, wurden im Jahr 2010 an den österreichischen Grenzen 2307 Sendungen der Abfertigung zur Einfuhr in die EU gestellt. 371 Sendungen waren Lebensmittel. Von diesen wurden 87 Sendungen nicht zur Einfuhr zugelassen, weil die EU-Bedingungen nicht erfüllt waren.

Abfertigungen

Jahr	Sendungen	Lebensmittel	Zurückweisungen
2010	2307	371	87

Proben

Jahr	Anzahl	Positiv	Bemerkungen
2010	20	0	0

Anzahl der Importkontrollen - Proben bei pflanzlichen Lebensmitteln, aufgeschlüsselt nach Bundesländern:

	B.	K	NÖ	OÖ	S.	St	T	V.	W	Gesamt
Pflanzliche Öle									1	1
Getreide				1						1
Erzeugnisse aus Getreide				1						1
Teigwaren				4						4
Gemüse frisch od. TK Kartoffel, Hülsenfrüchte			5							5
Gemüse-, Kartoffel-, Hülsenfrüchteezeugnisse					1				2	3
Obst frisch od TK		3								3
Obsterzeugnisse			1						40	41
Nüsse, Erdnüsse in Schale,...				10		5			10	25
geriebene / geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse,...			2	1		2		23	40	68
Gewürze, Gewürzextrakte, Würzsoßen			3	3	1				5	12
Zusatz-, Aromastoffe			1	2						3
Nahrungsergänzungsmittel			1	1						2
Gesamt		3	13	23	2	7	0	23	98	169

14 dieser Importe wiesen einen nicht den Vorschriften entsprechenden, überhöhten Gehalt an Aflatoxinen auf. Nicht den Vorschriften entsprechende Importe wurden von den Zollbehörden, nach Entscheidung über die nicht vorliegende Verkehrsfähigkeit durch die Lebensmittelaufsichtsbehörde bzw. seit 1. Dezember 2010 die Grenztierärzte Linz, zurückgewiesen.

Fragen 25 und 26:

Zur Koordinierung der Tätigkeiten der Lebensmittelaufsichten der Länder und der AGES wird jährlich ein Revisions- und Probenplan erlassen, so auch für 2011. Zudem werden in regelmäßigen Abständen Koordinationssitzungen zwischen den Lebensmittelaufsichten, AGES, Lebensmitteluntersuchungsanstalten der Länder und meinem Ressort abgehalten. Zusätzlich dazu findet zweimal jährlich die Konferenz der leitenden Beamt/inn/en der Lebensmittelaufsicht statt, abhängig von den Themen nehmen auch hier Vertreter/innen der AGES teil. In drei gemeinsamen Sitzungen der Leiter/innen der Lebensmittelaufsicht sowie der Veterinärbehörden werden jene Themen, die beide Landesbehörden treffen, diskutiert.

Der Aufbau des „Portals KVG Verbrauchergesundheit“ ist bereits abgeschlossen. Die Nutzung aller Funktionalitäten des Portals wird in einem längeren Prozess in Einzelschritten durchgeführt. Eine aussagekräftige Beantwortung der Frage hinsichtlich der Bewährung kann daher erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die wichtigsten Erlässe eines Jahres sind der Erlass zum Revisions- und Probenplan, die Erlässe betreffend die verschiedenen Schwerpunktaktionen (67 geplante im Jahr 2010) sowie anlassbezogene Anweisungen zur Zusammenarbeit zwischen AGES, Bundesländerbehörden und dem Bundesministerium für Gesundheit.

Frage 27:

Bei der überwiegenden Zahl der Rechtsakte im Lebensmittelbereich handelt es sich um EU-Verordnungen, die unmittelbar anwendbares Recht darstellen und in die Anlage zum LMSVG aufgenommen werden. Als wichtige Umsetzung im Bereich des LMSVG ist die Umsetzung der EU-Spielzeugrichtlinie zu erwähnen.

Frage 28:

An folgenden internationalen bzw. EU-Überwachungs- und Kontrollprojekten hat Österreich im Jahr 2010 mitgearbeitet:

Aktionsnummer	Zielsetzung	Probenanzahl	Beanstandete Proben
A-900-10	Rückstandskontrolle bei Eiern, Milch, Honig	170	0
A-901-10	EU-Pestizidkontrollprogramm bei Äpfeln, Kopfkohl, Lauch/Porree, Kopfsalaten, Tomaten, Pfirsichen einschl. Nektarinen und ähnlicher Hybriden; Roggen oder Hafer, Erdbeeren, Milch, Schweinefleisch	166	6 davon 5 Verstoß VO 396/2005 1 Verstoß VO 834/2007 und VO 889/2008
A-903-10	Untersuchung von Steinobsttresterbränden auf Ethylcarbamt- und Blausäuregehalt	71	6 (Hinweis an Behörde, da Monitoring)
A-904-10	Dioxin, PCBs, non-dioxinlike PCBs bei div Lebensmitteln tierischer und pflanzlicher Herkunft nach EU-Plan	20	0
A-905-10	Gewürze auf Behandlung mit ionisierender Bestrahlung	47	1 Verstoß § 8 Abs 1 Z 1 VO 327/2000

A-906-10	Untersuchung von Kräutertees auf Behandlung mit ionisierender Bestrahlung	47	0
A-907-10	Untersuchung von rohem Geflügel auf Behandlung mit ionisierender Bestrahlung	40	0
A-908-10	Importkontrolle - Feigen, Pistazien, Haselnüsse und Erzeugnisse Türkei auf Aflatoxine	114	13 Verstoß VO 1881/2006
A-914-10	Untersuchung von Mais und Maisprodukten auf GVO	44	0
A-915-10	Untersuchung von Reis und Reisprodukten auf GVO	36	0
A-916-10	Untersuchung von Soja und Sojaprodukten auf GVO	82	4 davon 3 Verstoß VO 1829/2003 1 gem. §5 Abs. 2 Z 1 LMSVG (zur Irreführung geeigneten Angaben)
A-918-10	Untersuchung von Obst, Gemüse, Bio-Weizen auf Pestizidrückstände	727	8 davon 7 Verstoß VO 396/2005 1 Probe nach VO 834/2007 beanstandet (Biolandbau)
A-920-10	Acrylamid bei Knäckebrot, Pommes Frites, Kartoffelchips, Weihnachtsbäckerei, Lebkuchen, Backerbsen, Zwieback, Pumpernickel, Bier	55	0
A-922-10	Importkontrolle - Mandel und Erzeugnisse aus USA auf Aflatoxine	1	0
A-924-10	Importkontrolle - Guarkernmehl auf PCP	3	0
A-926-10	Importkontrolle - Reiserzeugnisse aus China auf GVO Bt63	2	0
A-927-10	Importkontrolle - Sonnenblumenöl aus Ukraine auf Mineralöl	1	0
A-930-10	Untersuchung von Milchprodukten, Süßwaren auf Melamin	3	0
A-931-10	Importkontrolle - Birnen (aus der TR) auf Amitraz	8	1 Verstoß VO 396/2005
A-800-10	Untersuchung von Käse, Fleischprodukten und Fischprodukten auf Listerien	191	4 davon 3 gem. §5 Abs 2 Z 1 LMSVG (zur Irreführung geeignete Angaben) 1 gem. §5 Abs 5 Z 2 LMSVG (ungeeignet für menschlichen Verzehr)

Frage 29:

Zum Zeitpunkt der Anfrage steht die Teilnahme Österreichs an den aus der folgenden Tabelle ersichtlichen Überwachungs- und Kontrollprojekten im Jahr 2011 fest.

Allfällige weitere Projekte (Schwerpunktaktionen) werden gegebenenfalls von der Europäischen Kommission anlassbedingt bzw. optional festgelegt.

Aktions- (Projekt-) Nummer	Zielsetzung
A-800-11	Untersuchung von Käse, Fleischprodukten und Fischprodukten auf Listerien
A-900-11	Rückstandskontrolle bei Eiern, Milch, Honig
A-901-11	EU-Pestizidkontrollprogramm bei Obst, Gemüse, tierischen Lebensmitteln
A-904-11	Untersuchung von tierischen Lebensmitteln auf Dioxin, POP, PCBs
A-905-11	Gewürze auf Behandlung mit ionisierender Bestrahlung
A-906-11	Untersuchung von Kräutertees auf Behandlung mit ionisierender Bestrahlung
A-907-11	Untersuchung von rohem Geflügel auf Behandlung mit ionisierender Bestrahlung
A-913-11	Radioaktivität in Rohmilch
A-914-11	Untersuchung von Mais und Maisprodukten auf GVO
A-915-11	Untersuchung von Reis und Reisprodukten auf GVO
A-916-11	Untersuchung von Soja und Sojaprodukten auf GVO
A-918-11	Untersuchung von Obst, Gemüse, Bio-Weizen auf Pestizidrückstände
A-920-11	Acrylamid bei Knäckebrot, Pommes Frites, Kartoffelchips, Weihnachtsbäckerei

Frage 30:

Inspektionsbesuche des Food and Veterinary Office (FVO) erfolgen regelmäßig, wobei je Besuch spezifische Themen zur Überprüfung gelangen. Folgende Inspektionsbesuche wurden bereits 2011 durchgeführt:

19/01/2011-26/01/2011: Animal welfare on farms and during transport

31/01/2011-11/02/2011: Farmed and wild game meat and products thereof

28/02/2011-09/03/2011: Food additives and food contact materials

Frage 31:

Endberichte zu zur Frage 30 genannten Inspektionen liegen derzeit noch nicht vor.

Frage 32:

Im General Audit 2009 wurde die Erfüllung der Vorgaben der EU-Kontroll-VO (EG) Nr. 882/2004 durch die amtlichen Kontrollen in Österreich überprüft. In den Jahren 2004 - 2009 wurden bei Inspektionen des FVO 120 Empfehlungen ausgesprochen. Davon wurden 107 im General Audit 2009 geschlossen, d.h. dass Österreich die Empfehlungen umgesetzt hat. 11 Empfehlungen befinden sich im Umsetzungsstadium.

Bei 2 Empfehlungen besteht noch Handlungsbedarf:

Erstens wurde festgestellt, dass in einigen Bereichen (Lebensmittel, Tiergesundheit, Tierschutz) die zuständige Zentralbehörde über keinen systematischen Überblick über die zwischenjährliche Kontrollplanerfüllung verfügt. Ein systematischer Prozess zum „SOLL-IST Vergleich“ wird derzeit erarbeitet. Damit wird es ermöglicht, die tatsächliche

Erfüllung des Planes zu den Planvorgaben quartalsmäßig darzustellen, um allenfalls unterjährig Korrekturmaßnahmen setzen zu können.

Zweitens bestehen Unregelmäßigkeiten bei der Verbringung von Rindern auf Almen im Grenzgebiet, da gem. Art. 3 (1) der RL 64/432/EU bei Grenzüberschreitung lebender Tiere diese mit einem Gesundheitszertifikat ausgestattet werden müssen. Das FVO sagte zu, die Gültigkeit dieser Bestimmung für die Almwirtschaft erneut zu überprüfen.

Frage 33:

Folgende EU-Inspektionen wurden im FVO Inspektionsprogramm 2011 angekündigt:

06/06/2011-10/06/2011: Pesticides in food of plant origin

14/06/2011-17/06/2011: Residues, contaminants and veterinary medical products

05/09/2011-09/09/2011: General follow-up mission

19/09/2011-27/09/2011: Food hygiene, traceability, labelling and bottled water

26/09/2011-05/10/2011: Salmonella national control programme in particular poultry

Frage 34:

Institut	Probenanzahl
ILMU Graz	234
ILMU Innsbruck	432
ILMU Linz	85
ILMU Salzburg	51
ILMU Wien	1035

Frage 35:

Keine behördliche Probe, die sich am 31.12.2010 in den Lebensmittelinstituten der AGES befand, war vor dem 01.01.2010 gezogen worden.

Frage 36:

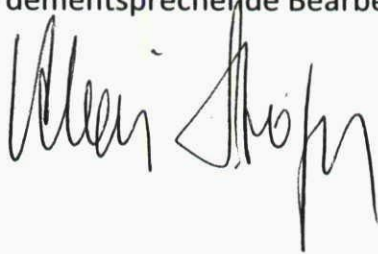
Institut	Probenanzahl	LM-Probe
ILMU Innsbruck	6	4 Proben alkoholische Getränke 2 Proben Käse
ILMU Linz	2	1 Probe Gewürzsalz 1 Probe Mineralwasser
ILMU Salzburg	1	1 Probe Weichkäse
ILMU Wien	26	18 Proben Nahrungsergänzungsmittel 2 Proben Fleischkonserven 1 Probe pasteurisierte Milch 1 Probe Fruchtsaft 4 Proben Gebrauchsgegenstände

Anmerkung zur Untersuchungsdauer:

Auf Grund der Tatsache, dass die Abgrenzung von Nahrungsergänzungsmitteln zu Arzneimitteln sehr komplex ist – es handelt sich zumeist um "Einzelfallentscheidungen" – stellt sich die Kontrolle dieser Warengruppe als sehr aufwendig dar. Bei Verdacht werden diese Proben zur Abklärung an den Bereich AGES PharmMed,

übermittelt. Dort erfolgt ein analytisches Screening nach unerlaubten, versteckten Arzneisubstanzen, wie z.B. sildenafilhaltigen Präparaten zur Potenzstärkung. Weiters werden bei dieser Produktgruppe oft neuartige Lebensmittel sowie neuartige Lebensmittelzutaten (= Novel Food) eingesetzt. Die analytische Identitätsprüfung aber vor allem auch die Abklärung der Novel Food-Einstufung in der Europäischen Gemeinschaft stellen einen großen Arbeits- und Zeitaufwand dar.

Die Zahlen enthalten auch Proben, die Lagerversuchen unterzogen wurden (Lagerung der Proben, um deren einwandfreie Qualität am Ende der deklarierten Haltbarkeitsfrist zu überprüfen). Bei mehr als 6 Monate haltbaren Proben liegt eine dementsprechende Bearbeitungsdauer in der Natur des Prüfzwecks.



Beilagen

BEILAGE ZU FRAGE 5

Berichtsschema II.8
Proben gesamt

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- det auslän- dische Proben	Beant. in %
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Verunreinigungen	andere			
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt		1.085	1.020	1	94	22	44	35	221	77	8	89	21	21,7 %
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt		733	671	4	59	34	17	126	271	135	4	27	10	40,4 %
01 03	Fleischzubereitungen		955	881	11	66	6	82	99	255	106	5	52	15	28,9 %
01 04	Pökel- und Räucherfleisch		630	612	5	38	32	36	37	165	39	3	117	25	27,0 %
01 05	Würste		2.285	2.124	9	83	82	175	94	433	64	13	158	51	20,4 %
01 06	Fleischkonserven		79	75			1	10	12	19			29	3	25,3 %
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus		25	25		1				1			3	1	4,0 %
01 08	Naturdärme		4	4									3		0,0 %
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt		106	100	1	4	7	6	7	21	4	1	24	5	21,0 %
01 10	Wildbreterzeugnisse		14	14			2	2	2	6			1	1	42,9 %
02 01	Meeressische frisch oder tiefgekühlt		348	334	12	43	2	16	23	86	24	8	270	63	25,7 %
02 02	Meeressische Erzeugnisse		460	448	8	27	1	13	28	95	31	3	325	58	21,2 %
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt		166	159		7	12	4	9	32	7	8	67	11	20,1 %
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse		170	167	2	1	1	3	9	18	3		66	7	10,8 %
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse		165	162		8	1	10	17	28	6	4	132	19	17,3 %
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus		1	1									1	1	0,0 %
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe		139	139		1	139	8	14	19	1		123	15	13,7 %
03 01	Milch		816	769		7	3	23	13	50	4	2	13	1	6,5 %
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)		796	778	1	47	9	39	70	197	71	6	88	19	25,3 %
03 03	Käse		1.372	1.330	11	88	5	46	93	304	74	13	331	78	22,9 %
03 04	Butter und Butterschmalz		147	129	1	2	2	4	8	24	6		30	2	18,6 %
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt		497	474		50	11	24	47	112	38	3	149	45	23,6 %
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch		315	296	4	20		9	19	79	27	3	49	15	26,7 %
04 03	Würste und Pökelwaren aus Geflügelfleisch		162	152	1	4	8	17	18	49	5	1	40	10	32,2 %
04 04	Geflügelfleischkonserven		26	23			6	10	8	12			13	7	52,2 %
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus		18	18					3	3			9	3	16,7 %
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine		75	73		10	1	1	4	13		5	24	5	17,8 %
05 02	Pflanzliche Öle		337	335	2	33	12	58	48	133	2	15	124	49	39,7 %
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse		72	71		1	1	5	9	17	1		22	7	23,9 %
05 04	Feinkostserzeugnisse (Codexkapitel B 25)		423	414		12	6	19	47	93	14	2	71	15	22,5 %
05 05	Marmaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier		89	85		1		1	9	10	1	1	25	7	11,8 %

**Berichtsschema II.8
Proben gesamt**

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beant- st. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere		mikro- biolog.	andere				
06 01	Getreide		202	200		5	4	6	18	8	30	3	3	81	9	15.0 %	
06 02	Erzeugnisse aus Getreide		444	440		13	4	24	30	3	60	3	3	203	32	13.6 %	
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse		12	12								1		5	1	8.3 %	
06 04	Puddingpulver		40	40				1	3		3			10	2	7.5 %	
06 05	Müsl, Müsliriegel		124	118		2	3	15	5		22			81	12	18.6 %	
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingeback		558	555		2	11	3	55	6	85	4	8	58	20	15.3 %	
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren		816	794		17	5	18	83	33	148	13	5	120	21	18.6 %	
07 03	Teigwaren		313	305		21	15	37	23	79	16	5	5	93	19	25.9 %	
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)		6	6					1		1					16.7 %	
07 05	Feine Backwaren - Kracker, Knabbergebäck, Salzgebäck		101	101		3		1	7		10	1		82	7	9.9 %	
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren		177	175		2		3	16	1	19			94	5	10.9 %	
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen		98	97		6	3	1	4	4	15	2	3	19	3	15.5 %	
08 01	Zucker und Zuckerarten		67	65		1	1	1	3	1	6			29	4	9.2 %	
08 02	Honig		297	293		1	18	19	62	20	81			40	10	27.6 %	
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung		66	66		2		1	6	1	8	1	1	42	6	12.1 %	
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung		1.086	1.052		20	2	1	20	113	155	34	5	23	10	14.7 %	
10 01	Kakao und Kakaoyerzeugnisse		255	253		6	1	5	32	7	52	4	4	138	26	20.6 %	
10 02	Süßwaren		144	142		3		5	17	4	21	1	1	92	21	14.8 %	
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte		1.212	1.196		6	58	27	18	29	132	23	47	555	67	11.0 %	
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse		583	571		23	6	17	51	26	103	9	12	255	43	18.0 %	
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt		848	842		1	50	16	17	7	88	14	25	684	68	10.5 %	
11 04	Obsterzeugnisse		395	389		15	4	39	53	23	110	4	25	225	57	28.3 %	
11 05	Pilze		68	68		10			5	4	16	3	10	38	9	23.5 %	
11 06	Pilzerzeugnisse		55	52		5		4	2	2	12	3	1	35	8	23.1 %	
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)		37	37				3	5	1	7	1		10	5	18.9 %	
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...		161	161		9	1	3	6	4	22	1	5	133	13	13.7 %	
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salzüsse,...		159	133		7	1	3	8	5	25	4	3	122	16	18.8 %	
11 10	Kerne und Samen		165	162		12	6	7	6	6	35	1	7	72	19	21.6 %	
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen		390	373		2	4	4	5	24	17	49	1	4	219	28	13.1 %
12 02	Speisesenf		71	69				1	7	1	9			14	5	13.0 %	
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds		31	31			2	2	6	6	7			15	5	22.6 %	
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate		297	283		3	10	43	79	16	100	7		61	20	35.3 %	

**Berichtsschema II.8
Proben gesamt**

Waren- gruppe	Waren		Proben		Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan-dete auslän- dische Proben	Beanst. in %
	SOLL	IST	davon begut- achtet		für den Verzehr ungeeig- net'	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Verunreinigungen mikro- biolog.		andere				
13 02			320	311	2	2	19	60	100	12	130	1	1	63	36	41.8 %
	alkoholfreie Erfrischungsgetränke															

**Berichtsschema II.8
Proben gesamt**

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- de auslän- dische Proben	Beant. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irrführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Verunreinigungen mikro- biolog.		andere					
													ges.- schäd.				
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus		277	263					2	13	4	20		112	9	7.6 %	
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus		269	251		5	2	20	29	2	41	41		122	18	16.3 %	
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)		257	248		3	3	49	11	3	60	60	3	48	11	24.2 %	
15 02	Wein, Most und Obstwein		22	21		2	2	1	3	7	7	7		7	1	33.3 %	
15 03	Spirituosen		366	363		10	20	72	70	17	135	135		43	11	37.2 %	
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.		49	48							16	16			4	33.3 %	
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser		194	191		5	3	7	14	7	14	14		30	2	7.3 %	
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser		55	55		1		4	2	3	7	7	3	3	1	12.7 %	
16 03	Eiswürfel		205	205		39			74	95	95	95	4	2	2	46.3 %	
16 04	Trinkwasser		717	691	1	39	17		98	186	89	186	5	7	1	26.9 %	
17 01	Essig		118	116		4		11	13	13	13	13		54	5	11.2 %	
17 02	Speisesalz		51	51	2	1	6	20	7	20	20	20	1	2	18	6	39.2 %
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe		46	46		6	2	10	6	10	10	10	6	23	3	21.7 %	
18 01	Kindernährmittel		279	277		3	8	2	13	13	13	13		162	1	4.7 %	
18 02	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehroprodukte)		516	493	3	5	35	187	203	33	253	253	1	76	318	156	51.3 %
19 01	Kosmetische Mittel		847	840	7	12	48	51	87	157	260	260	8	3	611	141	31.0 %
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)		320	293	15			20	72	1	89	146					
20 02	Spielwaren		488	481	44			14	46	7	149	163					
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung		236	230	5	1		3	1	206	207	207					
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände		289	275	6			6	34	3	104	127					
21	Warengruppe derzeit nicht belegt																
22 01	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt		760	746	1	16	2	42	82	24	134	134					
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe		3.198	3.093	12	217	3	24	48	183	461	461					
23 01	rohe Eier		431	421	2	1	2	3	5	9	19	19					
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier		101	100		7		3	10	5	22	22					
	Summe		32.199	31.073	186	1.383	561	1.396	2.261	2.346	6.836	6.836	1.350	460	9.187	2.079	22.0 %



8164/J betr. Vollziehung des LMSVG im Jahr 2010 - Abg. Mag. Johann Maier und GenossInnen

Gemäß § 31 LMSVG sind unter dem Gesichtspunkt einer zweckmäßigen und wirksamen Kontrolle vom Bundesminister für Gesundheit jährlich ein Revisions- und Probenplan für die amtliche Kontrolle von Unternehmen und Waren des LMSVG zu erlassen. Der Revisionsplan wird unter Berücksichtigung von Vorschlägen der Länder und nach Befassung der Agentur, der Probenplan wird unter Berücksichtigung von Vorschlägen der Agentur und nach Befassung der Länder erstellt.

Gemäß § 31 Abs 2 LMSVG hat der Landeshauptmann für die Durchführung dieser Richtlinien in seinem Bundesgebiet Sorge zu tragen und über den Vollzug des Revisions- und Probenplanes des Bundesministers für Gesundheit bis zum 31. März des folgenden Kalenderjahres (sohin bis 31. März 2012) zu berichten.

Gemäß § 31 Abs 3 LMSVG hat der Landeshauptmann im Rahmen des Revisions- und Probenplanes die ordnungsgemäße Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung und der Hygienekontrollen gemäß §§ 53 bis 55 zu kontrollieren.

Die Arbeitsgruppe Revisionsplan und die Arbeitsgruppe Probenplan haben die Vorarbeiten zur Erstellung des Revisions- und des Probenplans für das Jahr 2011 nach risikobasierten und statistischen Überlegungen geleistet.

Der Revisions- und Probenplan stellt einen Teil des Mehrjährigen Integrierten Kontrollplanes im Kapitel Lebensmittel dar (Art. 41 ff Verordnung (EG) Nr. 882/2004 sowie § 30 LMSVG) und dient der Überwachung des Verkehrs mit den durch das LMSVG erfassten Waren.

Im Revisionsplan wird die Kontrolle der Betriebe unter Berücksichtigung der durch den RIK erarbeiteten Risikokategorien festgelegt.

Im Probenplan wird die Anzahl der von den Organen des do. Wirkungsbereiches zu ziehenden und den staatlichen Lebensmitteluntersuchungsstellen (AGES,

Landeslebensmitteluntersuchungsanstalten) zu übermittelnden Proben festgelegt. Die Gewichtung der Waren/Warengruppen erfolgt nach risikobasierten und gegebenenfalls nach statistischen Überlegungen.

A. REVISIONS- und PROBENPLAN 2011

Der Revisions- und Probenplans 2011 wurde in der vorliegenden Fassung am 10. November 2010 in der 17. Koordinationssitzung beschlossen. Am 29. November 2010 erfolgte die Kundmachung der Änderung des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes BGBl. I Nr. 95/2010, die hinsichtlich der Importe von Lebensmitteln eine Änderung der Zuständigkeiten vorsieht. Die Vorgaben zu den Importkontrollproben sind daher nicht vom do. Zuständigkeitsbereich umfasst.

Revisionen

Der Revisionsplan 2011 wurde entsprechend der Ergebnisse des RIK (Risikobasierten integrierter Kontrollplan) gestaltet.

- Jeder Betriebsgruppe, wird eine Risikokategorie zugeordnet. Die Festlegung der Einstufung in die jeweilige Risikokategorie wurde auf Basis der Ergebnisse des Projektes „RIK“ in der AG Revisions- und Probenplan getroffen.
- In Abhängigkeit von der Risikokategorie wird der jährliche Auswahlsatz für Vollrevisionen folgendermaßen festgelegt:

RIK-Kategorie 9	100%
RIK-Kategorie 8	80%
RIK-Kategorie 7	50%
RIK-Kategorie 6	35%
RIK-Kategorie 5 und 4	20%
RIK-Kategorie 3, 2 und 1	10%

Die tatsächliche Kontrollfrequenz errechnet sich aus diesem Basissatz mit dem für den einzelnen Betrieb erstellten betriebsorientierten Risiko sowie dem sich aus der Betriebskontrolle ergebenden kontrollergebnisorientierten Risiko. Diese stützen sich auf das Qualitätsmanagementsystem der amtlichen Lebensmittelaufsicht auf Basis des Artikels 8 der VO EG 882/2004 und des § 35 Absatz 1 LMSVG, BGBl. I Nr. 13/2006.

Auf dieser Basis obliegt die Entscheidung über die Häufigkeit der Betriebsrevisionen, bezogen auf den einzelnen Betrieb, dem Landeshauptmann.

Für Betriebe die in den Abschnitt B 2 fallen, gelten hinsichtlich der Häufigkeit der Kontrolle gesonderte Bestimmungen.

Die Kontrolle von Trinkwasser wird wie 2010 in dem „mehrjährigen risikobasierten Kontrollplan Trinkwasser“ (MK-TW) geregelt. Der MK-TW ist ein spezifischer, mehrjähriger

Plan innerhalb des MIK. Das Handbuch zum MK-TW beinhaltet die Beschreibung der spezifischen Prozesse für die Planung der amtlichen Kontrolle von Trinkwasser.

Für Wasserversorgungsanlagen gilt, dass im Rahmen der amtlichen Kontrolle jährlich folgende Mindestanzahl an Revisionen durchgeführt werden:

- 5 % (mind. 2) der WVA > 1000 m³
- 3 % (mind. 5) der WVA > 100 m³ < 1000 m³
- Die Anzahl der Revisionen bei WVA < 100 m³ wird im Rahmen von Schwerpunktaktionen definiert.

Beilage Revisionen I enthält die Benennung der Art der Betriebe und deren Zusammenfassung in Betriebsgruppen mit den dazugehörigen Risikokategorien, wobei es sich bei den mit (Z) gekennzeichneten Betriebsarten um Betriebe handelt die zulassungspflichtig sind. (Die in der Tabelle nicht mehr angeführten Betriebsgruppen mit Z(X) wie z.B. 01 03 Fleischbearbeitungsbetriebe unterliegen spezifischen Vorgaben, die in Abschnitt B 2 festgelegt sind.)

Im Jahr 2011 sind im Bereich Revisionen folgende Schwerpunktaktionen geplant:

- „Überprüfung der Einhaltung der Eigenkontrollvorgaben bei gewerblichen Speiseeiserzeugern“. (Es folgt ein gesonderter Erlass).
- Das Schwerpunktprogramm „Natürliche Mineralwasser“ wird fortgeführt.

Im Jahr 2011 erfolgten bei den Betriebsarten nachstehende Änderungen:

0406 Ei-Sammel- und Packstelle wird auf **Ei-Packstelle (Z)** umbenannt. In dieser sind nur noch jene Ei-Packstellen zu erfassen, die nach der VO (EG) Nr. 853/2004 zugelassen sind. Alle anderen Packstellen fallen in die Betriebsart 2705 Direktvermarkter von Eiern.

1502 Weinhändler fällt auf Grund der Neuregelung im Weingesetz 2009 nicht mehr in die ho. Zuständigkeit und bleibt daher leer.

1905 öffentliche Apotheken werden auf **Apotheken** umbenannt.

2501 nicht ortsfeste Verkaufsstände wird auf **Revisionen von nicht ortsfesten Einrichtungen** und

2601 sonstige Betriebe wird auf **Revisionen von sonstigen Betrieben** umbenannt.

2602 wird auf **Revisionen von Zeltfesten und sonstigen vergleichbaren Veranstaltungen** umbenannt.

Da die Erfassung der tatsächlichen Anzahl der Betriebe in den Betriebsarten 2501, 2601 und 2602 niemals umfassend sein kann, ist bei diesen in den Berichtsschematas nur über die Anzahl der durchgeführten Revisionen, die Anzahl der kontrollierten Zeltfeste/Stände, sowie über die dabei festgestellten Verstöße zu berichten.

Die Betriebe des Bereiches B2 wurden nach der Masterlist (Vorgabe der EU hinsichtlich der Kategorisierung von zugelassenen Betrieben) zusammengefasst.

Beilage Revisionen IV soll Hilfestellung bei der Aufteilung der Revisionen auf die einzelnen Dienststellen der Lebensmittelaufsicht geben.

Proben

Der Probenplan 2011 wurde in Struktur und Aufbau analog dem vorjährigen Plan gestaltet.

Grundsätzlich erfolgt eine Unterscheidung zwischen Planproben und Verdachtsproben.

Als Aufteilungsschlüssel zwischen Planproben und Verdachtsproben wird aufgrund der tatsächlich in den Jahren 2006-2009 entnommenen Verdachtsproben ein mittleres Verhältnis von 75:25 angenommen. Es erfolgt keine Änderung bei der Anzahl der Planproben, diese wird 2011 ca. 26.300 Planproben betragen.

Die Vorgaben für die Proben pro Bundesland sind aus Beilage Proben I ersichtlich.

Verdachtsproben sind

- Proben, die auf Grund eines Verdachtes des Lebensmittelaufsichtsorgans entnommen werden (z.B. verfärbtes Fleisch, überlagerte Ware, Lagerung bei zu hoher Temperatur, umgepackte Ware, ...)
- Proben bei Parteienbeschwerden sowie die zugehörigen Informationsproben
- Proben, die auf Grund von nationalen Warnungen oder Warnungen der EU gezogen werden
- Informationsproben, die auf Grund des Ersuchens von amtlichen Lebensmitteluntersuchungsstellen (AGES-ILMUs Landeslebensmitteluntersuchungsanstalten) entnommen werden
- Proben, die bei Beschlagnahmen gezogen werden
- Nachproben bei zu beanstandenden Monitoringproben
- Proben, die im Rahmen von kostenpflichtigen Nachkontrollen entnommen wurden

Das Schwergewicht der Ziehungen von Verdachtsproben bei vermuteter Verfälschung ist auf Erzeuger und Importeure zu legen, um Mehrfachuntersuchungen zu vermeiden und auf eine verstärkte Sorgfaltspflicht im Sinne der Verantwortlichkeit des Unternehmers hinzuwirken. Verdachtsproben im Einzelhandel werden vor allem solche sein, bei denen die Vermutung von Gesundheitsschädlichkeit oder einer solchen Beschaffenheit der Ware, die diese etwa als für den Verzehr durch den Konsumenten als nicht akzeptabel erscheinen lässt, besteht.

Planproben sind

- Proben, die nach dem Zufallsprinzip entsprechend dem jährlichen Probenplan entnommen werden
- Proben, die auf Grund von Schwerpunktaktionen bzw. EU-Aktionen entnommen werden

- Monitoringproben entsprechend den einschlägigen Schwerpunktaktionen-Monitoring
- Importkontrollproben

Im Jahr 2011 wird die Aufteilung der Planproben entsprechend ihrer Zielrichtung in 5 Kategorien weitergeführt. Siehe dazu die Vorgaben in den Beilagen II mit den Kategorien:

- Proben II.1 - Proben aus dem Einzelhandel
 - Proben II.2 - Proben aus Herstellerbetrieben
 - Proben II.3 - Proben von Primärproduzenten
 - Proben II.4 - Monitoringproben
 - Proben II.5 - Importkontrollproben
- Unter „Einzelhandel“ sind Betriebe gemäß Art.3 Abs.7 der VO (EG) Nr.178/2002 zu verstehen, d.h. Gastronomie, Gewerbe, Großhandel, Verteilerzentren etc. ist mit umfasst. Der Landeshauptmann hat dafür Sorge zu tragen, dass der Anteil der von den Aufsichtsorganen zu ziehenden Proben nichtösterreichischer Herkunft dem tatsächlichen Warenangebot entspricht.
 - Unter Herstellerbetriebe sind Betriebe mit Kontrollnummer und Industriebetriebe sowie Unternehmer, die nicht als Einzelhandel oder Primärproduzent zu klassifizieren sind, zu verstehen.
 - Unter Proben von Primärproduzenten sind Primärerzeugnisse zu verstehen.
 - Unter Monitoringproben sind nur jene zu subsumieren, deren Probenziehung gemäß § 37 LMSVG erfolgte.
 - Importkontrollproben umfassen Proben von jenen Waren, die in Österreich verzollt werden und unmittelbar oder kurz nach der Verzollung beprobt werden. Auch Proben, die aufgrund von Entscheidungen der Kommission vor dem Import überprüft werden sind dieser Kategorie zuzuordnen.

Auf den Erlass zum Probenbegleitschreiben GZ 75500/0166-IV/B/10/2005 wird hingewiesen. Die entsprechende Zuordnung der Probenart ist im Probenbegleitschreiben zwingend festzuhalten.

Der Probenplan 2011 sowie das Berichtsschema 2011 wurden daher getrennt nach den einzelnen Kategorien der Planproben unter Berücksichtigung der vorgesehenen Schwerpunktsaktionen erstellt.

Beilage Proben II.1 A Einzelhandel stellt die sonstigen Planproben - Einzelhandel auf die einzelnen Warendetailgruppen gegliedert dar. Diese Form des Planes soll eine bessere Planbarkeit und Aussagekraft der amtlichen Planproben erzielen und dient als Basis für die zwischenjährliche Beobachtung der Planerfüllung im Sinne des FVO General Audits 2009.

Als Teil des Probenplanes sind Schwerpunktsaktionen festgelegt. Die jeweils vorgesehenen Schwerpunktsaktionen sind aus den einzelnen Kategorietabellen zu entnehmen. Ziel des Planes ist, innerhalb von 4 Jahren alle wesentlichen Warengruppen mit Schwerpunktsaktionen abzudecken. Einige Warengruppen, darunter insbesondere heterogene Produktgruppen wie Kosmetika, Spielzeug oder Gebrauchsgegenstände, sind dabei jährlich durch Aktionen vertreten.

Die generelle jährliche Schwerpunktsetzung bezüglich Kindernährmittel und Nahrungsergänzungsmittel bleibt weiterhin aufrecht.

Im Jahre 2011 ist geplant, die überwiegende Kontrolle von Trinkwasser in Schwerpunktaktionen durchzuführen (detaillierte Vorgaben erfolgen erlassmäßig nach Abstimmung mit Länder und AGES):

Jährlich abzuwickelnde Aktionen wie z.B. Nitrat, Dioxin, Bestrahlung, Pestizide, Radioaktivitätsmessungen werden mit gleichbleibender Aktionsnummer 9XX gekennzeichnet. Dazu gehört etwa auch Sudanrot und jedenfalls die Überwachung auf gentechnisch veränderte Organismen (GVO) in Mais, Sojabohnen, Reis und Kartoffeln in unverarbeiteter und verarbeiteter Form (österreichweit dzt. 400 Proben).

Aktionen mit Fragestellungen zu Zoonosen werden zur besseren Dokumentation seit 2008 mit 8XX gekennzeichnet.

Proben, die aufgrund von RASFF/RAPEX Meldungen gezogen werden, werden im Feld „Plan-/Verdachtsprobe“ als „RASFF-Verdachtsprobe“ bzw. als „RAPEX-Verdachtsprobe“ gekennzeichnet.

Bei „Markthomogenität“ werden spezielle Schwerpunktaktionen beschränkt auf 3 Bundesländer durchgeführt. Ein Vorteil dabei ist eine höhere Probenanzahl pro Bundesland; damit besteht die Möglichkeit für das einzelne Bundesland exaktere Aussagen zu treffen und gleichzeitig bundesweit die Effizienz zu erhöhen.

Weiters soll jährlich unter der „verstärkten Prüfplanung“ im Rahmen der Routineuntersuchung bei bestimmten, ausgewählten Warengruppen spezielle Parameter gemäß Standardprüfplan gezielt, verstärkt untersucht werden. Voraussetzung dazu ist jedoch die Einhaltung der Probenzahlen gemäß Beilage „Proben II.1 A Einzelhandel“ in den Warendetailgruppen. Näheres dazu erfolgt in dem gesonderten Erlass „Schwerpunktprogramm 2011“.

Im Rahmen des Probenplanes ist die Abwicklung von Landesaktionen als Planproben möglich. Die Kennzeichnung soll gemäß der Vereinbarung der ALIAS Gruppe vom 10.05.2007 erfolgen:

L-BU-000-11 = Burgenland
L-KA-000-11 = Kärnten
L-NI-000-11 = Niederösterreich
L-OB-000-11 = Oberösterreich
L-SA-000-11 = Salzburg
L-ST-000-11 = Steiermark
L-TI-000-11 = Tirol
L-VO-000-11 = Vorarlberg
L-WI-000-11 = Wien

Mit Inkrafttreten des Weingesetzes 2009 BGBl. I. Nr. 111/2009 liegt die Kompetenz für die Kontrolle von Wein, etc. ausschließlich beim BMLFUW. Die Warengruppe 15 02 bleibt daher leer.

Außerdem wurden die Bezeichnungen in den Warengruppen 0701, 0702, 0705, 0706 der Neufassung des Codexkapitels B18 angepasst.

Bei den Erläuterungen zu den Warengruppen wurden neben den Anpassungen in den Warengruppen 07 auch Änderungen bei 0104 und 0105 und 2301 2302 vorgenommen. Es wurde Toastschinken der Warengruppe Pökel- und Räucherfleisch 01 04 zugeordnet und eingelegte Eier der Warengruppe 23 02 (siehe **Beilage Proben III**, Warengruppen kommentiert) zugeordnet.

Berichtsschema 2011

In der 8. Koordinationssitzung wurde beschlossen, den gesamten Jahresbericht für Revisionen und Proben von der Lebensmittelaufsicht zu erstellen. Dabei werden jedenfalls jene Daten, die im ALIAS gespeichert sind, genützt.

Der Bericht über den Vollzug des Revisions- und Probenplan für 2011 wird daher folgendermaßen gestaltet.

Das "Berichtsschema I Revisionen" bleibt für 2011 grundsätzlich ident. Es enthält nicht jene Betriebsgruppen, für die spezielle Vorgaben festgelegt werden. Revisionen zu den Z(X) Betrieben werden in einem gesonderten Schema berichtet. (siehe Teil B) Ergebnisse von Proben aus Z(X) Betrieben werden im Schema "Berichtsschema I A Revisionen (X)" berichtet. Zusätzlich dazu wird der Bericht für 2011 durch folgende Tabellenblätter ergänzt:

- 1.) "Berichtsschema I A alle", dieses enthält ausschließlich die Ergebnisse der Proben aus den einzelnen Betriebsarten und
- 2.) "Berichtsschema I K Revisionen", dieses enthält ausschließlich die Ergebnisse der Kontrollen der einzelnen Betriebsarten.

Das „Berichtsschema II“ ist in folgende Untergruppen (ohne Änderung der zu berichtenden Daten) geteilt:

- Berichtsschema II.1 Planproben Einzelhandelsstufe
- Berichtsschema II.2 Planproben Hersteller
- Berichtsschema II.3 Planproben Primärproduktion
- Berichtsschema II.4 Monitoringproben
- Berichtsschema II.5 Importkontrollproben
- Berichtsschema II.6 Verdachtsproben
- Berichtsschema II.A Lebensmittel mit Hinweis auf „biologische“ Landwirtschaft

In der Anlage werden auch die Berichtsformulare für den Bericht 2011 übermittelt.

Es wird ersucht, die Lebensmittelaufsichtsorgane des do. Wirkungsbereiches anzuweisen, bei der Abfassung des Berichtes die übermittelten Formulare zu verwenden und gemäß § 31 LMSVG bis spätestens 31. März 2012 zu berichten

Nachstehende Informationen sind für das Ausfüllen der Berichtsschemata I und II maßgeblich:

Berichtsschema I

Eine Betriebsrevision ist als Kontrollbesuch definiert, bei dem eine oder mehrere amtliche Kontrollen durchgeführt werden (Inspektion, Probennahme, Überprüfung von Hygienevorschriften, ...). Besteht jedoch die Kontrolltätigkeit lediglich darin, eine Probe zu entnehmen, ist dieser Kontrollbesuch nicht als Betriebsrevision zu werten.

Spalten "Zahl der Betriebe" und "Zahl der Kontrollbesuche". Diese Daten wurden auch bisher als "Anzahl der Betriebe" und "Anzahl der Revisionen" erfasst.

Spalte "Zahl der kontrollierten Betriebe". Sie zeigt wie viele Betriebe tatsächlich kontrolliert wurden.

Spaltenbereich Verstöße

Spalte "Zahl der Betriebe mit Verstößen"

Jeder Betrieb, gegen den Maßnahmen der Behörden erfolgten, ist hier aufzunehmen. Mehrfache Maßnahmen bedingen keine Mehrfacherfassung des Betriebes.

Spalte "Hygiene (HACCP, Schulung)"

In dieser Position sind Verstöße gegen lebensmittelrechtliche Bestimmungen im Zusammenhang mit HACCP und Schulungen in Fragen der Lebensmittelhygiene zu erfassen.

Spalte "Hygiene allgemein"

Hier sind alle Maßnahmen der Lebensmittelaufsicht die mit Hygieneverstößen verbunden sind (ausgenommen HACCP, Ausbildung) zu erfassen (z.B. Bescheide, Strafverfahren,...). Organstrafmandate sind nicht mehr zu erfassen.

Spalte "Zusammensetzung"

Hier erfolgen Eintragungen, wenn in einem Betrieb verfälschte Lebensmittel (§ 5, Absatz 5, Z 3 LMSVG) vorgefunden werden oder Lebensmittel, die Zusatzstoffe enthalten, deren Verwendung für die vorliegende Anwendung nicht gestattet ist, vorgefunden werden.

Da die Aufsichtsorgane derartige Verstöße in der Regel nicht vor Ort, sondern über Probenziehungen feststellen, hätte die Erfassung aus den der Lebensmittelaufsicht vorliegenden Gutachten über die amtlichen Proben zu erfolgen (in gleicher Weise geschah dies bisher im Bericht zum Probenplan bei der Erfassung gesundheitsschädlicher, für Verzehr ungeeigneter Waren bzw. bei Verstößen gegen die LMKV).

Spalte "LMKV, zur Irreführung geeignete Angaben"

Hier erfolgen Eintragungen, wenn in einem Betrieb Lebensmittel mit nicht der LMKV entsprechender Kennzeichnung oder mit zur Irreführung geeigneten Angaben vorgefunden werden.

Spalte "Andere"

Hier werden alle anderen Verstöße, die den Gutachten über amtliche Proben zu entnehmen sind und Maßnahmen der Aufsichtsorgane oder Behörden, die nicht unter den Begriff "Hygiene allgemein" fallen, erfasst.

Berichtsschema II

Amtliche Proben werden wie bisher üblich erfasst. Eine Probe kann jedoch zum Nachweis mehrerer Verstöße herangezogen werden. Sämtliche Verstöße sind daher in den entsprechenden Spalten aufzuführen.

Spaltenbereich "Proben"

Die Kategorien "SOLL" und "IST" werden wie bisher im Tätigkeitsbericht der Länder zum Probenplan üblich erfasst. Die vorgegebene Probenzahl ist unter „SOLL“ einzutragen.

Spaltenbereich "Beanstandete Proben"

Die Kategorien "ge.-schäd.", "f. Verz. ungeeig. /f. best. Verw. ungeeig¹." und "LMKV" "Anzahl", werden wie bisher im Tätigkeitsbericht der Länder zum Probenplan üblich erfasst.

Spalte "Zusammensetzung"

Hier erfolgen Eintragungen, wenn in einem Betrieb verfälschte Lebensmittel (§ 5, Absatz 5, Z 3 LMSVG) vorgefunden werden oder Lebensmittel, die Zusatzstoffe enthalten, deren Verwendung für die vorliegende Anwendung nicht gestattet ist, vorgefunden werden.

Die Erfassung hat aus den der Lebensmittelaufsicht vorliegenden Gutachten über die amtlichen Proben unter Zuordnung in die 6 Kategorien, Planprobe Einzelhandelsstufe, Planprobe Hersteller, Planprobe Primärproduktion, Monitoringproben, Importkontrollproben, Verdachtsproben, zu erfolgen.

Spalten "Zur Irreführung geeignete Angaben" und "LMKV"

Hier erfolgen Eintragungen, wenn Waren mit zur Irreführung geeigneten Angaben oder Lebensmittel mit nicht der LMKV entsprechender Kennzeichnung vorgefunden werden.

Spaltenunterbereich Verunreinigungen**Spalte "mikrobiologische"**

Es werden hier Beanstandungen aufgrund des Vorhandenseins von Mikroorganismen (z.B. Bakterien, Pilze, ...) sowie Beanstandungen aufgrund des Vorhandenseins von Toxinen, die von diesen Mikroorganismen gebildet werden (Histamin, Muschelgifte, Staphylokokkentoxine, Aflatoxine...), erfasst.

Spalte "andere"

¹ betrifft Gebrauchsgegenstände und Kosmetika

Es werden hier Beanstandungen aufgrund von Verunreinigungen mit -- Kontaminanten (z.B. Schwermetalle, Benzpyren,...) ausgenommen Pestizide und Arzneimittel und-- unerwünschten Stoffe (z.B. Glassplitter, Holzspäne, Insekten, Metallteile, ...) erfasst.

Spalte "ausländ. Waren"

Diese Kategorie wird wie bisher im Bericht der Länder zum Probenplan üblich erfasst werden.

Spalte " beanst. ausl. Proben"

Diese Kategorie wird wie bisher im Bericht der Länder zum Probenplan üblich erfasst werden.

Berichtsschema III

Das mitgereichte Berichtsschema III stellt ein Grundgerüst für erforderliche „allgemeine“ Informationen dar.

Bei Punkt 2 „Maßnahmen mit Bescheid auf Grund §39 Abs.1“ sind die Eintragungen im ALIAS heranzuziehen.

Berichtslegung

Es wird ersucht die ausgefüllten Berichtsschemata mittels E-Mail an die Adresse michael.bloms@bmg.gv.at bis spätestens 31. März 2012 zu übermitteln.

B. BETRIEBSGRUPPEN mit SPEZIELLEN VORGABEN

1. Milcherzeugerbetriebe

„Beilage Revisionen III“ regelt die Betriebsrevisionen von Milcherzeugerbetrieben im Sinne des Anhang III, Abschnitt IX, Kapitel I der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 unter Bedachtnahme auf die Empfehlung der Europäischen Kommission im Bericht über den Evaluierungsbesuch vom 18. bis 22. Oktober 1999 (DG (Sanco)/1146/1999). Grundsätzlich soll jeder dieser Erzeugerbetriebe innerhalb von fünf Jahren einer Hygienerevision unterzogen werden. Die Auswahl der Betriebe und die Festlegung der Untersuchungsfrequenz müssen sich auf die Risikoeinstufung stützen. Schulmilcherzeuger sind entsprechend den Vorgaben für „zugelassene Betriebe“ zu kontrollieren

„Berichtsschema I B“ (Milchbetriebe) berücksichtigt die aktuellen Bemerkungen des FVO der EK.

Es wird ersucht die ausgefüllten Berichtsschemata mittels E-Mail an die Adresse michael.bloms@bmg.gv.at und karen.jebousek@bmg.gv.at bis spätestens 31. März 2012 zu übermitteln.

Für das Jahr 2011 ist eine weitere Schwerpunktaktion „Rohmilchuntersuchung bei Milcherzeugern, die Rohmilch von Tieren aus eigener Haltung selbst zur wärmebehandelter Konsummilch verarbeiten und Inverkehrbringen“ geplant. Näheres erfolgt in gesondertem Erlass.

2. Hygienekontrollen nach § 54 und Revisionen nach § 31 Absatz 1 LMSVG in zugelassenen Fleischlieferbetrieben sowie Direktvermarktern von Geflügel, Kaninchen und Wild

Die Hygienekontrollen sind in Anlehnung an die Punkte des Durchführungserlasses Nr. 7 (Punkt 5.6) für die Durchführung der Hygienekontrollen in Schlacht-, Zerlegungs- und Wildbearbeitungsbetrieben gemäß § 54 LMSVG sowie in fleischverarbeitenden Betrieben gemäß § 31 Abs. 1 LMSVG durchzuführen.

Die Häufigkeit der Kontrollen der einzelnen Kontrollabschnitte soll nach folgendem Schema festgelegt werden, sofern sich aufgrund einer besonderen lokalen Betriebssituation nichts Anderes ergibt.

Kontrollpunkt	Kontrollbereich
1. Zulassung/Registrierung	A
2. Eckdaten des Betriebes	A
3. Pläne/Skizzen/Betriebsstruktur/ Instandhaltung	A
4. Wasserversorgung	A
5. Schädlingsbekämpfung	A/B

Kontrollbereich A:

- Schädlingsbekämpfungsplan mit Angaben zu den verwendeten Mitteln und Festlegung der Häufigkeit der Kontrollen der Bekämpfungsstellen
- Fallen- und Ködernaufstellungsplan
- Sicherheitsdatenblätter und Gebrauchsanweisungen der verwendeten Mittel

Kontrollbereich B:

- Dokumentation der Kontrolle der Bekämpfungsstellen und

Maßnahme bei allfälliger Feststellung von Schädlingen

6. Reinigung und Desinfektion Kontrollbereich A/C

Kontrollbereich A:

- Reinigungs- und Desinfektionsplan mit Angaben zu R+D-Mitteln,
- Anwendungskonzentration, Anwendungstemperatur und Einwirkzeit je Anwendungsbereich
- Sicherheitsdatenblätter und Gebrauchsanweisungen der verwendeten Mittel

Kontrollbereich C:

- Dokumentation der Durchführung der R+D entsprechend dem R+D-Plan

7. Raumtemperaturen C

8. Entsorgung der Nebenprodukte Kontrollbereich A/B

Kontrollbereich A:

- Ablieferungsvereinbarungen mit zugelassenen Nebenproduktbetrieben
- Inhaltliche Vollständigkeit der Übernahmebestätigungen/Begleitdokumente
- Plausibilität des Anfalls von TNP zu den dokumentierten abgegebenen Mengen

Kontrollbereich B:

- Getrennte Sammlung nach Kategorie
- Ordnungsgemäße Lagerung
- Einfärbung und Entsorgung von SRM
- Kennzeichnung der Behälter und des Materials nach Kategorie

9. Transport/Betäubung* C (siehe auch Durchführungserlässe zur Schlachttier- und Fleischuntersuchung)

10. Arbeitshygiene C

- 11. Personalhygiene einschl. Fremdpersonen Kontrollbereich** **A/C**
- Kontrollbereich A:**
- Nachweis über den Gesundheitsstatus aller Mitarbeiter und jährliche betriebliche Gesundheitsunterweisung des gesamten Personals im Lebensmittelbereich
- Kontrollbereich C:**
- Arbeitskleidung, Kopfbedeckung, Uhren, Schmuck, Händereinigung, WC- Hygiene
- 12. Personalschulung** **A**
- Personalschulungsplan und Überprüfung der Plausibilität der Schulungsinhalte mit den betrieblichen Aktivitäten
 - Dokumentation der Personalschulung und Überprüfung der Effektivität der Schulungen
- 13. Information zur Lebensmittelkette*** **A**
(siehe auch Durchführungserlässe zur Schlachttier- und Fleischuntersuchung)
- 14. Tierkennzeichnung, Meldeverpflichtungen*** **A**
(siehe auch Durchführungserlass zur Schlachttier- und Fleischuntersuchung)
- 15. HACCP** **A/B**
- Kontrollbereich A:**
- Kontrolle des HACCP-Plans oder der ordnungsgemäßen Anwendung des entsprechenden Leitlinienkapitels, Anpassung im Fließdiagramm nach allfälligen Änderungen im Produktionsablauf, jährliches Review des Plans
- Kontrollbereich B:**
- Überprüfung der Aufzeichnungen des CCP-Monitorings, Verifikation, Prüfmittelkalibrierung
 - Dokumentation der Korrekturmaßnahmen
- 16. Warenprüfung** **A**
- 17. Mikrobiologische Untersuchungen** **B**
(entsprechend Prozesshygienekriterien gem. VO (EG) Nr. 2073/2005)
- 18. Rückverfolgbarkeit einschl. Kennzeichnung** **A/B**
- Kontrollbereich A:**
- Betriebliches Havariekonzept, Plan zur Durchführung von Rückrufaktionen

Kontrollbereich B:

- Dokumentation des Wareneingangs (Herkunft, Kennzeichnung, Anlieferungstemperatur, Hygiene,.....)
- Dokumentation des Wareneingangs (Abnehmer, Kennzeichnung, Ausgangstemperatur, ChargenNr.,.....)

** zusätzlich zu den Kontrollen vor bzw. während der Schlachttieruntersuchung*

Kontrollhäufigkeit /Kontrollumfang**gem. Revisionsplan Mindestanzahl der Kontrollen je**

Kontrollbereich:	A	B	C
1 / Jahr	1	1	1
2 / Jahr	1	1	2
4 / Jahr	1	2	4
6 / Jahr	1	2	6
12 / Jahr	1	3	12
52 / Jahr	1	5	52*

- **Abstufung bei nicht täglicher Produktion**

Die Anzahl der Kontrollen bezieht sich auf die Arbeitswoche von 5 Tagen und ist bei weniger Arbeitstagen gemäß folgender Tabelle zu verringern

1 Arbeitstag / Woche = 5 Kontrollen / 6 Monate = 10 Kontrollen / Jahr

2 Arbeitstage / Woche = 5 Kontrollen / 3 Monate = 20 Kontrollen / Jahr

3 Arbeitstage / Woche = 5 Kontrollen / 2 Monate = 30 Kontrollen / Jahr

4 Arbeitstage / Woche = 10 Kontrollen / 3 Monate = 40 Kontrollen / Jahr

5 / 6 Arbeitstage / Woche = 1 Kontrolle / Woche = 52 Kontrollen / Jahr

Fällt ein Betrieb in mehrere der oben angeführten Kategorien so gilt Folgendes:

Die Kontrollen sollen soweit als möglich gemeinsam durchgeführt werden. In diesem Fall ist die höchste Frequenz heranzuziehen.

Können die Kontrollen nicht gemeinsam durchgeführt werden, so ergibt sich die maximale Anzahl an Kontrollen durch Addition.

Insgesamt ist die Kontrollanzahl pro Betrieb jedoch mit 52 Kontrollen begrenzt (ausgenommen Nachkontrollen).

Produziert ein Betrieb nicht ganzjährig, so sind für die Berechnung der Kontrollfrequenz nur die Produktionsmonate heranzuziehen.

Die zu kontrollierenden Betriebsteile sind nach den oben angeführten Vorgaben zu untergliedern und in diesen die Kontrollen entsprechend der Häufigkeitsvorgaben (A B C) durchzuführen, wobei aus den Bereichen A, B und C entsprechend den lokalen Gegebenheiten und eventueller Vorgaben des BMG jeweils Kontrollpunkte auszuwählen sind, im Laufe des Jahres aber alle Kontrollpunkte erfasst werden müssen.

Berichte

Die Berichte haben an die Abteilung II/B/12 zu erfolgen (iib12@bmg.gv.at)

31. 3. 2011

Aufstellung über die im Jahr 2011 geplanten Kontrollen mittels Revisionsplan-Fleischbetriebe und Betriebsliste-Fleischbetriebe. In der Betriebsliste für Fleischbetriebe, ist die Zahl der im letzten Jahr angegebenen Betriebe bereits eingetragen. Es sind hier die jeweiligen Zahlen zu korrigieren. Die Listen werden zusätzlich als beschreibbare Tabellen übermittelt.

31. 3. 2012

Jahresbericht über den Berichtszeitraum 1.1. bis 31. 12.2011 mittels Revisionsbericht-Fleischbetriebe.

Die Länder müssen über ein Kontrollsystem verfügen, welches die Kontrolle der planmäßigen Durchführung der Revisionen in Quartalsabständen erlaubt.

Ergänzend zu den Tabellen des Jahresberichtes ist entsprechend den Vorgaben des MIK in Textform zusammenfassend über die vermuteten Ursachen der Mängel aufgeschlüsselt nach den Kategorien (tätigkeitsbezogen, produktionsbezogen, baulich, dokumentationsbezogen, andere) zu berichten.

Erläuterungen zum Formular Revisionsbericht 2011:

-Zahl der Beanstandungen, die gem. § 39 (2) LMSVG zur schriftlichen Aufforderung zur Abstellung wahrgenommener Verstöße führten

Hier ist die Gesamtzahl der Verstöße welche in den Betrieben erhoben wurden, einzutragen, wobei jede einzelne Beanstandung entsprechend ihrer Art (tätigkeitsbezogen, produktionsbezogen, baulich, dokumentationsbezogen, andere) zuzuordnen und zu zählen ist

-Zahl der Maßnahmen gem. § 39 Abs. 1 LMSVG

Hier ist die Gesamtzahl der Maßnahmen einzutragen, die mit Bescheid vorgeschrieben wurden. Werden in einem Bescheid mehrere Maßnahmen festgesetzt, so sind alle entsprechend ihrer Art (1-14) aufzuteilen und zu summieren.

- Unmittelbar wirksame Maßnahmen nach § 39 Abs. 3 LMSVG

Siehe oben

3. Schwerpunktaktionen 2011

Für das Jahr 2011 sind SPA zu folgenden Themen geplant:

1. Mikrobiologische Eigenkontrollen in Kleinbetrieben
2. Schulung der Mitarbeiter
3. Reinigung und Desinfektion
4. Wasserversorgung

Diese SPA wird so wie in den letzten Jahren als Sonderauswertung der Betriebsrevisionen durchgeführt. Der Beobachtungs- und Auswertungszeitraum soll 3 Monate betragen. Nähere Detailfragen und Durchführungsbestimmungen werden noch ausgearbeitet und in einem gesonderten Erlass bekanntgegeben.

C. Kontrollen amtlicher Tierärzte nach § 31 Abs. 3 LMSVG

Die Kontrollen sind gemäß Durchführungserlass Nr. 8 vorzunehmen.

Die Zahl der Kontrollen ist so festzulegen, dass jedes Jahr 20% der Tierärztinnen/Tierärzte und bis zum Ende des Jahres 2015 alle amtlichen Tierärzte einer Kontrolle unterzogen wurden.

Berichte

**Die Berichte haben an die Abteilung II/B/12 zu erfolgen
(iib12@bmg.gv.at)**

Die Berichterstattung hat mittels beiliegenden Tabellen (Dokumentation der Kontrolle § 31 (3) zu erfolgen.

31. 3. 2012 Meldung über die Anzahl und die Ergebnisse der Kontrollen im Berichtsjahr 2011.

Der Bundesminister:

Alois Stöger

Beilage/n:

Elektronisch gefertigt

P r o b e n z a h l 2 0 1 1

Bundesland	Probenzahl		
	Planproben ¹⁾	Verdachtsproben ²⁾	Gesamt ³⁾
Burgenland	865	228	1.093
Kärnten	1.702	448	2.150
Niederösterreich	4.780	1.259	6.039
Oberösterreich	4.421	1.164	5.585
Salzburg	1.594	420	2.014
Steiermark	3.806	1.002	4.808
Tirol	2.274	599	2.873
Vorarlberg	1.336	352	1.688
Wien	5.549	3.201	8.750
Summe	26.327	8.673	35.000

- 1) Werden nach dem Zufallsprinzip gezogen. Die Anzahl ist bindend.
 2) Werden bei begründetem Verdacht gezogen.
 Die Anzahl ist ein begrenzt variabler Richtwert.
 3) Summe der Planproben und der Verdachtsproben.

Beilage Revisionen I 2011

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe (Revisionsplan)	Risiko- kategorie	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen
01 01	Fleischereien und Fleischverarbeiter	7		
01 02	Wildbretverarbeiter,-händler	7		
01 06	Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler	6		
01 07	Fleisch- und Wurstverkaufsstellen	6		
01 08	Darmgroßhändler	5		
02 01	Be- und Verarbeiter von Fischen (Z)	7		
02 02	Fischerzeugnisse-Großhändler	5		
02 03	Fischeinzelhändler	5		
02 04	Be- und Verarbeiter von Fischen	7		
02 05	Erzeugungs- und Bearbeitungsbetrieb von Froschschenkeln und Schnecken (Z)			
03 01	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe (Z)	8		
03 02	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe	8		
03 03	Milcherzeugnisse-Großhändler	5		
03 06	Milch- und Kolostrumerzeuger			
04 02	Geflügelfleischgroßhändler	5		
04 03	Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler	4		
04 04	Eiproduktehersteller (Z)	9		
04 05	Flüssigeierhersteller (Z)			
04 06	Ei-Packstelle (Z)	6		
05 01	Speiseölhersteller und -abfüller	7		
05 02	Margarinehersteller	7		
05 03	Speiseöl- und Pflanzenfettgroßhändler	5		
05 04	Mayonnaisenhersteller	8		
05 05	Hersteller von Feinkosterzeugnissen	8		
06 01	Mühlen	6		
06 02	Getreide- und Mahlproduktengroßhändler	5		
06 03	Stärkehersteller	5		
07 01	Brot- und Backwarenfabriken	6		
07 02	Teigwarenfabriken und -hersteller	8		
07 03	Bäckereien	6		
07 04	Konditoreien	9		
08 01	Zuckerfabriken	3		
08 02	Honigabfüller, -großhändler, Imker	3		

Beilage Revisionen I 2011

Betriebsgruppe	Art der Betriebe (Revisionplan)	Risiko-kategorie	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen
09 01	Industrielle Speiseeishersteller	9		
09 02	Gewerbliche Speiseeishersteller	9		
09 03	Ortsfeste und nicht ortsfeste Speiseeisverkaufsstellen (unverpacktes Eis)	6		
10 01	Schokoladewarenfabriken und -hersteller	7		
10 02	Zuckerwarenfabriken und -hersteller	7		
10 03	Schokolade- und Zuckerwarenhandel	5		
11 01	Gemüse-, Obst- und Pilzgroßhändler	5		
11 02	Gemüse- Obst- und Pilzeinzelhändler	5		
11 03	Obstverarbeiter	7		
11 04	Gemüseverarbeiter	7		
11 05	Pilzverarbeiter	7		
12 01	Gewürzhersteller	6		
12 02	Gewürzgroßhändler	6		
12 03	Senfhersteller	7		
13 01	Hersteller alkoholfreier Getränke	4		
14 01	Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz	4		
14 02	Teeabpacker	4		
15 01	Brauereien	4		
15 02	Weinhändler	3		
15 03	Spirituosenhersteller	4		
15 04	Erzeuger sonstiger alkoholhaltiger Getränke	4		
16 01	Abfüller von natürlichem Mineralwasser oder Quellwasser	4		
16 02	Abfüller von Tafelwasser, Trinkwasser oder Sodawasser	4		
17 01	Essighersteller	4		
17 02	Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln	7		
17 03	Salinen	3		
17 04	Zusatzstoffhersteller	5		
18 01	Hersteller von diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln	9		
18 02	Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln	5		
18 03	Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln	6		
18 04	Fitness-Studios	5		
19 01	Hersteller von kosmetischen Mitteln	7		
19 02	Großhändler mit kosmetischen Mitteln	5		
19 03	Drogerien, Parfumerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln	3		
19 04	Friseure, Kosmetiksalons, Massage-, Fußpflege- und Bräunungsinstitute	3		
19 05	Apotheken	3		

Beilage Revisionen I 2011

Betriebsgruppe	Art der Betriebe (Revisionplan)	Risiko-kategorie	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen
20 01	Hersteller von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen	6		
20 02	Hersteller von Spielzeug	6		
20 03	Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen	6		
20 04	Großhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen	4		
20 05	Großhändler von Spielzeug	4		
20 06	Großhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	4		
20 07	Einzelhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen	4		
20 08	Einzelhändler von Spielzeug	4		
20 09	Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen	4		
21 00				
22 01	Speisenproduzierende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	9		
22 02	Speisenverteilende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung	7		
22 03	Frühstückspensionen mit Konzession nach der GWO	3		
22 04	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit umfangreichem Speiseangebot	7		
22 05	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit geringem Speiseangebot	6		
22 06	Hersteller von Fertiggerichten die nicht unter die Betriebsgruppen 2201 bis 2205 fallen	8		
23 01	Lager- und Kühllhäuser, die nicht unter die Betriebsgruppen 23 02 bis 23 05 fallen (Logistikzentrum, auch Lagerhaltung der Spediteure)	5		
23 04	Kühllhäuser und Tiefkühlhäuser für Fische (Z)			
23 05	Kühllhäuser und Tiefkühlhäuser für Milch und Milchprodukte (Z)			
23 06	Großmärkte, Verteilzentrum	5		

Beilage Revisionen I 2011

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe (Revisionplan)	Risiko- kategorie	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen
24 01	Lebensmittelgroßhändler	6		
24 02	Lebensmitteleinzelhändler	6		
24 03	Getränkegroßhändler	3		
25 01	Revisionen von nicht ortsfesten Verkaufsständen	6		
26 01	Revisionen von sonstigen Betrieben			
26 02	Revisionen von Zeltfesten und sonstigen vergleichbaren Veranstaltungen			
27 02	Direktvermarkter von Fisch			
27 03	Direktvermarkter von Rohmilch	8		
27 05	Direktvermarkter von Eiern			
27 06	Direktvermarkter von sonstigen Waren			
28 01	Wasserversorgungsanlagen mit >1000 m ³ verteilter Wassermenge täglich bzw. mehr als 5000 versorgte Personen			
28 02	Wasserversorgungsanlagen mit >100 und <= 1000 m ³ verteilter Wassermenge täglich			
28 03	Wasserversorgungsanlagen mit <= 100 m ³ verteilter Wassermenge täglich			

(Z) - zugelassener Betrieb gemäß VO (EG) Nr. 853/2004, alle anderen Betriebe sind eingetragene Betriebe

Berichtsschema I Revisionen

BUNDESLAND:

REVISIONEN 2011 BEZOGEN AUF DIE ART DER BETRIEBE

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen	Zahl der kontrol- lierten Betriebe	VERSTÖSSE						
					Zahl der Betriebe mit Verstößen	Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irref.Angabe	Andere	
01 01	Fleischereien und Fleischverarbeiter										
01 02	Wildbretverarbeiter, -händler										
01 06	Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler										
01 07	Fleisch- und Wurstverkaufsstellen										
01 08	Darmgroßhändler										
02 01	Be- und Verarbeiter von Fischen (Z)										
02 02	Fischerzeugnisse-Großhändler										
02 03	Fischeinzelhändler										
02 04	Be- und Verarbeiter von Fischen										
02 05	Erzeugungs- und Bearbeitungsbetrieb von Froschschenkeln und Schnecken										
03 01	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe (Z)										
03 02	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe										
03 03	Milcherzeugnisse-Großhändler										
03 04	Milch- und Kolostrumherzeuger										
04 02	Geflügelfleischgroßhändler										
04 03	Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler										
04 04	Eiprodukterhersteller (Z)										
04 05	Flüssigeihersteller (Z)										
04 06	Ei-Packstelle (Z)										

Berichtsschema I Revisionen

Betriebsgruppe	Art der Betriebe	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen	Zahl der kontrollierten Betriebe	Zahl der Betriebe mit Verstößen	VERSTÖSSE				
						Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammensetzung	LMKV Irrref. Angabe	Andere
05 01	Speiseölersteller und -abfüller									
05 02	Margarinersteller									
05 03	Speiseöl- und Pflanzenfettgroßhändler									
05 04	Mayonnaisenhersteller									
05 05	Hersteller von Feinkostzeugnissen									
06 01	Mühlen									
06 02	Getreide- und Mahiproduktengroßhändler									
06 03	Stärkehersteller									
07 01	Brot- und Backwarenfabriken									
07 02	Teigwarenfabriken und -hersteller									
07 03	Bäckereien									
07 04	Konditoreien									
08 01	Zuckerfabriken									
08 02	Honigabfüller, -großhändler, Imker									
09 01	Industrielle Speiseeishersteller									
09 02	Gewerbliche Speiseeishersteller									
09 03	Ortfeste und nicht ortsfeste Speiseeisverkaufsstellen (unverpacktes Eis)									
10 01	Schokoladefabriken und -hersteller									
10 02	Zuckerwarenfabriken und -hersteller									
10 03	Schokolade- und Zuckerwarenhandel									
11 01	Gemüse-, Obst- und Pilzgroßhändler									
11 02	Gemüse-, Obst- und Pilz Einzelhändler									
11 03	Obstverarbeiter									
11 04	Gemüseverarbeiter									
11 05	Pilzverarbeiter									
12 01	Gewürzhersteller									
12 02	Gewürzgroßhändler									
12 03	Senfhersteller									
13 01	Hersteller alkoholfreier Getränke									
14 01	Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz									
14 02	Teeabpacker									
15 01	Brauereien									
15 02	Weinhändler									
15 03	Spirituosenhersteller									
15 04	Erzeuger sonstiger alkoholhaltiger Getränke									
16 01	Abfüller von natürlichem Mineralwasser oder									
16 02	Abfüller von Tafelwasser, Trinkwasser oder Sodawasser									

Berichtsschema I Revisionen

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen	Zahl der kontrol- lierten Betriebe	VERSTÖSSE						
					Zahl der Betriebe mit Verstößen	Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irrf. Angabe	Andere	
17 01	Essighersteller										
17 02	Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln										
17 03	Salinen										
17 04	Zusatzstoffhersteller										
18 01	Hersteller von diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln										
18 02	Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln										
18 03	Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln										
18 04	Fitness-Studios										
19 01	Hersteller von kosmetischen Mitteln										
19 02	Großhändler mit kosmetischen Mitteln										
19 03	Drogerien, Parfümerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln										
19 04	Friseure, Kosmetiksalons, Massage-, Fußpflege- und Bräunungsinstitute										
19 05	Apotheken										
20 01	Hersteller von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen										
20 02	Hersteller von Spielzeug										
20 03	Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen										
20 04	Großhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen										
20 05	Großhändler von Spielzeug										
20 06	Gebrauchsgegenständen										
20 07	Einzelhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen										
20 08	Einzelhändler von Spielzeug										
20 09	Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen										

Berichtsschema I Revisionen

BUNDESLAND:

REVISIONEN 2011 BEZOGEN AUF DIE ART DER BETRIEBE

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Verstöße probenbezogen Z(x)					
		Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irref.Angabe	Andere	
01 03	Fleisch- und Wurstfabriken (Z) X						
01 04	Fleischkonservenfabriken (Z) X						
01 05	Trockensuppen- und Fleischextraktehersteller (Z) X						
01 09	Bearbeitungsbetriebe für Mägen, Blasen und Därme (Z) X						
01 10	Hufterschlachtbetriebe (Z) X						
01 11	Zerlegungsbetriebe (Z) X						
01 12	Wildsammelstelle X						
01 13	Wildfleischbearbeitungsbetriebe (Z) X						
01 14	Tierische Fette, Sammler (Z) X						
01 15	Tierische Fette, Verarbeiter (Z) X						
04 01	Geflügelfleischverarbeiter (Z) X						
04 07	Geflügel- und Kaninenschlachthof (Z) X						
04 08	Geflügel- und Kaninchenzerlegebetrieb (Z) X						
23 02	Kuhhäuser und Tiefkühnhäuser, die Fleisch und/oder Geflügel lagern, mit ausschließlich umhüllter Ware, die nur umhüllt manipuliert wird (Z) X						
23 03	Kaninchen- und Tierkaninchen, die Fleisch und/oder Geflügel lagern, auch mit offener Ware, die auch offen manipuliert wird (Z) X						
27 01	Direktvermarkter von Wild X						
27 04	Direktvermarkter von Geflügel/Kaninchen X						
Summen		0	0	0	0	0	0

Berichtsschema I Revisionen

BUNDESLAND:

REVISIONEN 2011 BEZOGEN AUF DIE ART DER BETRIEBE

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Verstöße probenbezogen						
		Zahl der Betriebe mit Verstößen	Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irref. Angabe	Andere	
01 01	Fleischereien und Fleischverarbeiter							
01 02	Wildpretverarbeiter, -händler							
01 03	Fleisch- und Wurstfabriken (Z) X							
01 04	Fleischkonservenfabriken (Z) X							
01 05	Trockensuppen- und Fleischextraktehersteller (Z) X							
01 06	Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler							
01 07	Fleisch- und Wurstverkaufsstellen							
01 08	Darmgroßhändler							
01 09	Bearbeitungsbetriebe für Mägen, Blasen und Därme (Z) X							
01 10	Hufterschlachtbetriebe (Z) X							
01 11	Zerlegungsbetriebe (Z) X							
01 12	Wildsammelei X							
01 13	Wildfleischbearbeitungsbetriebe (Z) X							
01 14	Tierische Fette, Sammler (Z) X							
01 15	Tierische Fette, Verarbeiter (Z) X							
02 01	Be- und Verarbeiter von Fischen (Z)							
02 02	Fischerzeugnisse-Großhändler							
02 03	Fischeinzelhändler							
02 04	Be- und Verarbeiter von Fischen							
02 05	Erzeugungs- und Bearbeitungsbetrieb von Froschschenkeln und Schnecken							
03 01	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe (Z)							
03 02	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe							
03 03	Milcherzeugnisse-Großhändler							
03 04	Milch- und Kolostrumherzeuger							
04 01	Geflügelfleischverarbeiter (Z) X							
04 02	Geflügelfleischgroßhändler							
04 03	Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler							
04 04	EiproduktHersteller (Z)							
04 05	Flüssigeierhersteller (Z)							
04 06	Ei-Packstelle (Z)							
04 07	Geflügel- und Kaninchen Schlachthof (Z) X							
04 08	Geflügel- und Kaninchenzuchtbetrieb (Z) X							

Berichtsschema I Revisionen

Betriebsgruppe	Art der Betriebe	Zahl der Betriebe mit Verstößen	Verstöße probenbezogen					
			Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammensetzung	LMKV Irrf. Angabe	Andere	
05 01	Speiseölerhersteller und -abfüller							
05 02	Margarinerhersteller							
05 03	Speiseöl- und Pflanzenfettgroßhändler							
05 04	Mayonnaisehersteller							
05 05	Hersteller von Feinkosterzeugnissen							
06 01	Mühlen							
06 02	Getreide- und Mahlproduktengroßhändler							
06 03	Stärkehersteller							
07 01	Bröt- und Backwarenfabriken							
07 02	Teigwarenfabriken und -hersteller							
07 03	Bäckereien							
07 04	Konditoreien							
08 01	Zuckerfabriken							
08 02	Honigabfüller, -großhändler, Imker							
09 01	Industrielle Speiseeishersteller							
09 02	Gewerbliche Speiseeishersteller							
09 03	Ortsfeste und nicht ortsfeste Speiseeiskaufsstellen (unverpacktes Eis)							
10 01	Schokoladefabriken und -hersteller							
10 02	Zuckerwarenfabriken und -hersteller							
10 03	Schokolade- und Zuckerwarenhandel							
11 01	Gemüse-, Obst- und Pilzgroßhändler							
11 02	Gemüse- Obst- und Pilzeinzelhändler							
11 03	Obstverarbeiter							
11 04	Gemüseverarbeiter							
11 05	Pilzverarbeiter							
12 01	Gewürzhersteller							
12 02	Gewürzgroßhändler							
12 03	Senfhersteller							
13 01	Hersteller alkoholfreier Getränke							
14 01	Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz							
14 02	Teeabpacker							
15 01	Brauereien							
15 02	Weinhändler							
15 03	Spirituosenhersteller							
15 04	Erzeuger sonstiger alkoholhaltiger Getränke							
16 01	Abfüller von natürlichem Mineralwasser oder							
16 02	Abfüller von Tafelwasser, Trinkwasser oder Sodawasser							

Berichtsschema I Revisionen

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Verstöße probenbezogen					
		Zahl der Betriebe mit Verstößen	Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irref. Angabe	Andere
17 01	Essighersteller						
17 02	Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln						
17 03	Salinen						
17 04	Zusatzstoffhersteller						
18 01	Hersteller von diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln						
18 02	Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln						
18 03	Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln						
18 04	Fitness-Studios						
19 01	Hersteller von kosmetischen Mitteln						
19 02	Großhändler mit kosmetischen Mitteln						
19 03	Drogerien, Parfümerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln						
19 04	Friseure, Kosmetiksalons, Massage-, Fußpflege- und Bräunungsinstitute						
19 05	Apotheken						
20 01	Hersteller von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen						
20 02	Hersteller von Spielzeug						
20 03	Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen						
20 04	Großhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen						
20 05	Großhändler von Spielzeug						
20 06	Gebrauchsgegenständen						
20 07	Einzelhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen						
20 08	Einzelhändler von Spielzeug						
20 09	Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen						

Berichtsschema I Revisionen

Betriebsgruppe	Art der Betriebe	Verstöße probenbezogen						
		Zahl der Betriebe mit Verstößen	Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammensetzung	LMKV Irrf. Angabe	Andere	
22 01	Speisenproduzierende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung							
22 02	Speisenverteilende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung							
22 03	Frühstückspensionen mit Konzession nach der GWO							
22 04	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit umfangreichem Speiseangebot							
22 05	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit geringem Speiseangebot							
22 06	Hersteller von Fertiggerichten die nicht unter die Betriebsgruppen 22 01 bis 22 05 fallen							
23 01	Lager- und Kühlhäuser, die nicht unter die Betriebsgruppen 23 02 bis 23 05 fallen (Logistikzentrum, auch Lagerhaltung der Spediteure)							
23 02	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser, die Fleisch und/oder Geflügel lagern, mit ausschließlich umhüllter Ware, die nur umhüllt manipuliert wird (Z) X							
23 03	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser, die Fleisch und/oder Geflügel lagern, auch mit offener Ware, die auch offen manipuliert wird (Z) X							
23 04	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser für Fische (Z)							
23 05	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser für Milch und Milchprodukte (Z)							
23 06	Großmärkte, Verteilzentrum							
24 01	Lebensmittelgroßhändler							
24 02	Lebensmitteleinzelhändler							
24 03	Getränkegroßhändler							
25 01	Revisionen von nicht ortsfesten Verkaufsständen							
26 01	Revisionen von sonstigen Betrieben							
26 02	Revisionen von Zeitfesten und sonstigen vergleichbaren Veranstaltungen							
27 01	Direktvermarkter von Wild X							
27 02	Direktvermarkter von Fisch							
27 03	Direktvermarkter von Rohmilch							
27 04	Direktvermarkter von Geflügel/Kaninchen X							
27 05	Direktvermarkter von Eiern							
27 06	Direktvermarkter von sonstigen Waren							
Summen		0	0	0	0	0	0	0

Berichtsschema I Revisionen

BUNDESLAND:

REVISIONEN 2011 BEZOGEN AUF DIE ART DER BETRIEBE

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen	Zahl der kontrol- lierten Betriebe	VERSTÖSSE aus Kontrollen					
					Zahl der Betriebe mit Verstößen	Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irref. Angabe	Andere
01 01	Fleischereien und Fleischverarbeiter									
01 02	Wildpretverarbeiter,-händler									
01 06	Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler									
01 07	Fleisch- und Wurstverkaufsstellen									
01 08	Darmgroßhändler									
02 01	Be- und Verarbeiter von Fischen (Z)									
02 02	Fischerzeugnisse-Großhändler									
02 03	Fischeinzelhändler									
02 04	Be- und Verarbeiter von Fischen									
02 05	Erzeugungs- und Bearbeitungsbetrieb von Froschschenkeln und Schnecken									
03 01	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe (Z)									
03 02	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe									
03 03	Milcherzeugnisse-Großhändler									
03 04	Milch- und Kolostrumzeuger									
04 02	Geflügelfleischgroßhändler									
04 03	Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler									
04 04	Eiproduktehersteller (Z)									
04 05	Flüssigkeithersteller (Z)									
04 06	Ei-Packstelle (Z)									

Berichtsschema I Revisionen

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen	Zahl der kontrol- lierten Betriebe	Zahl der Betriebe mit Verstößen	V E R S T Ö S S E aus Kontrollen				
						Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irrref. Angabe	Andere
05 01	Speiseölhersteller und -abfüller									
05 02	Margarinehersteller									
05 03	Speiseöl- und Pflanzenfettgroßhändler									
05 04	Mayonnaisenhersteller									
05 05	Hersteller von Feinkostzerzeugnissen									
06 01	Mühlen									
06 02	Getreide- und Mahlproduktengroßhändler									
06 03	Stärkehersteller									
07 01	Brot- und Backwarenfabriken									
07 02	Teigwarenfabriken und -hersteller									
07 03	Bäckereien									
07 04	Konditoreien									
08 01	Zuckerfabriken									
08 02	Honigabfüller, -großhändler, Imker									
09 01	Industrielle Speiseeishersteller									
09 02	Gewerbliche Speiseeishersteller									
09 03	Ortsreste und nicht ortsreste Speiseisverkaufsstellen (unverpacktes Eis)									
10 01	Schokoladewarenfabriken und -hersteller									
10 02	Zuckerwarenfabriken und -hersteller									
10 03	Schokolade- und Zuckerwarenhandel									
11 01	Gemüse-, Obst- und Pilzgroßhändler									
11 02	Gemüse- Obst- und Pilzeinzelhändler									
11 03	Obstverarbeiter									
11 04	Gemüseverarbeiter									
11 05	Pilzverarbeiter									
12 01	Gewürzhersteller									
12 02	Gewürzgroßhändler									
12 03	Senfhersteller									
13 01	Hersteller alkoholfreier Getränke									
14 01	Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz									
14 02	Teeabpacker									
15 01	Brauereien									
15 02	Weinhandler									
15 03	Spirituosenhersteller									
15 04	Erzeuger sonstiger alkoholhaltiger Getränke									
16 01	Abfüller von natürlichem Mineralwasser oder									
16 02	Abfüller von Tafelwasser, Trinkwasser oder Sodawasser									

Berichtsschema I Revisionen

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen	Zahl der kontrol- lierten Betriebe	V E R S T Ö S S E a u s K o n t r o l l e n						
					Zahl der Betriebe mit Verstößen	Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irrref. Angabe	Andere	
17 01	Essighersteller										
17 02	Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln										
17 03	Salinen										
17 04	Zusatzstoffhersteller										
18 01	Hersteller von diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln										
18 02	Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln										
18 03	Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln										
18 04	Fitness-Studios										
19 01	Hersteller von kosmetischen Mitteln										
19 02	Großhändler mit kosmetischen Mitteln										
19 03	Drogerien, Parfümerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln										
19 04	Friseure, Kosmetiksalons, Massage-, Fußpflege- und Bräunungsinstitute										
19 05	Apotheken										
20 01	Hersteller von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen										
20 02	Hersteller von Spielzeug										
20 03	Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen										
20 04	Großhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen										
20 05	Großhändler von Spielzeug										
20 06	Gebrauchsgegenständen										
20 07	Einzelhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen										
20 08	Einzelhändler von Spielzeug										
20 09	Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen										

Berichtsschema I Revisionen

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Anzahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen	Zahl der kontrol- lierten Betriebe	Zahl der Betriebe mit Verstößen	VERSTÖSSE aus Kontrollen									
						Hygiene (HACCP, Ausbildung)	Hygiene allgemein	Zusammen- setzung	LMKV Irrref. Angabe	Andere					
22 01	Speisenproduzierende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung														
22 02	Speisenverteilende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung														
22 03	Frühstücksportionen mit Konzession nach der GWO														
22 04	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit umfangreichem Speiseangebot														
22 05	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit geringem Speiseangebot														
22 06	Hersteller von Fertigerichten die nicht unter die Betriebsgruppen 22 01 bis 22 05 fallen														
23 01	Lager- und Kühlhäuser, die nicht unter die Betriebsgruppen 23 02 bis 23 05 fallen (Logistikzentrum, auch Lagerhaltung der Spediteure)														
23 04	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser für Fische (Z)														
23 05	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser für Milch und Milchprodukte (Z)														
23 06	Großmärkte, Verteilzentrum														
24 01	Lebensmittelgroßhändler														
24 02	Lebensmitteleinzelhändler														
24 03	Getränkegroßhändler														
25 01	Revisionen von nicht ortsfesten Verkaufsständen														
26 01	Revisionen von sonstigen Betrieben														
26 02	Revisionen von Zeitfesten und sonstigen vergleichbaren Veranstaltungen														
27 02	Direktvermarkter von Fisch														
27 03	Direktvermarkter von Rohmilch														
27 05	Direktvermarkter von Eiern														
27 06	Direktvermarkter von sonstigen Waren														
27 06	Summen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Bundesland

**Revisionen von Milcherzeugerbetrieben 2011
(Verordnung (EG) Nr. 853/2004, Anhang III, Abschnitt IX, Kapitel I)**

Art der Erzeugerbetriebe	Risiko-Kategorie	Anzahl der kontrollierten Betriebe	Anzahl Revisionen	Zahl der Erzeugerbetriebe, die Milch geliefert haben	Zahl der Erzeugerbetriebe, die von der Anlieferung gem. Anh. III Abs. IX, Kap. I, Punkt III, gesperrt wurden	Anzahl der Nachweise von Hemmstoffen	Anzahl Betriebe mit Hygienemängeln
Erzeugerbetriebe die Kuhmilch produzieren							
Erzeugerbetriebe die Schafmilch produzieren							
Erzeugerbetriebe die Ziegenmilch produzieren							
Erzeugerbetriebe die Rohmilch zur Schulmilch verarbeiten							

Beilage Proben II.1 2011

Einzelhandel

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
00 0000	mehrere WG	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Produkte von Standlin
00 0000	mehrere WG	1	3	7	6	3	6	4	2	8	40	Sushi und Maki verpackt
00	Summe	4	10	26	22	10	20	13	7	28	140	
01 0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	13	27	73	64	26	55	37	17	104	416	
01 0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	1	1	3	2	1	2	1	1	3	15	Gemüse, Obst, Getreide, Milch und Schweinefleisch auf Pestizide (EU-Pestizidkontrollprogramm A-901)
01 0102	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt	9	19	50	44	18	38	26	12	72	288	
01 0103	Fleischzubereitungen	14	29	78	69	29	60	40	19	113	451	
01 0104	Pökel- und Räucherfleisch	7	15	41	37	15	32	21	10	60	238	
01 0104	Pökel- und Räucherfleisch	3	5	15	13	5	11	8	4	16	80	"Schinken"
01 0105	Würste	26	53	145	128	53	111	73	35	208	832	
01 0105	Würste		20		10	10	10	10		10	70	Listerien in Käse, Fisch, Fleischprodukten
01 0106	Fleischkonserven	2	4	12	10	4	9	6	3	17	67	
01 0107	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus	1	3	7	6	3	5	3	2	10	40	
01 0108	Naturdärme											
01 0109	Wildbret frisch oder tiefgekühlt	3	7	18	16	6	13	9	4	25	101	
01 0110	Wildbreterzeugnisse	5	11	29	26	11	22	15	7	42	168	
01	Summe	84	194	471	425	181	368	249	114	680	2766	
02 0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	7	14	39	35	14	30	20	9	56	224	
02 0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	1	1	4	3	1	3	2	1	4	20	Makrelartige Heringsfische
02 0202	Meeresfischerzeugnisse	7	14	39	35	14	30	20	9	56	224	
02 0202	Meeresfischerzeugnisse	1	1	4	3	1	3	2	1	4	20	Makrelartige Heringsfische
02 0203	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	4	8	22	20	8	17	11	6	32	128	
02 0204	Süßwasserfischerzeugnisse	4	8	21	18	8	16	11	5	30	121	
02 0204	Süßwasserfischerzeugnisse		20		10	10	10	10		10	70	Listerien in Käse, Fisch, Fleischprodukten
02 0204	Süßwasserfischerzeugnisse	1	3	7	6	3	6	4	2	8	40	geräucherte Süßwasserfische
02 0205	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse	6	12	32	28	12	24	16	8	46	184	
02 0206	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus											
02 0207	Konserven der gesamten Warengruppe	4	8	22	19	8	16	11	5	31	124	

Einzelhandel

Beilage Proben II.1 2011

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
02	Konserven der gesamten Warengruppe	1	1	4	3	1	3	2	1	4	20	Makrelenartige Heringsfische
02	Summe	36	90	194	180	80	158	109	47	281	175	
03	Milch	5	10	26	23	10	20	13	6	38	151	
03	Milch	2	5	13	11	5	10	7	3	14	70	ESL-Milch
03	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	12	25	68	60	25	52	34	16	98	390	
03	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	2	4	9	8	3	7	5	2	10	50	Farbstoffe in Dessertspeisen
03	Käse	11	24	65	57	24	49	33	15	93	371	
03	Käse	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Heimisches Gemüse, Obst (inkl. Bioprodukte) und tierische Lebensmittel auf Pflanzenschutzmittel-Rückstände (A-918)
03	Käse		20		10	10	10	10		10	70	Listerien in Käse, Fisch, Fleischprodukten
03	Butter und Butterschmalz	3	6	16	14	6	12	8	4	23	92	
03	Summe	36	96	203	188	85	164	113	47	292	1224	
04	Geflügel frisch, tiefgekühlt	6	13	35	30	13	26	17	8	50	198	
04	Geflügel frisch, tiefgekühlt	5	5	5	5	5	5	5	5	5	45	Behandlung mit ionisierender Strahlung bei Geflügel (A-907)
04	Geflügel frisch, tiefgekühlt	1	1	3	2	1	2	1	1	3	15	Gemüse, Obst, Getreide, Milch und Schweinefleisch auf Pestizide (EU-Pestizidkontrollprogramm A-901)
04	Zubereitungen aus Geflügelfleisch	6	11	31	27	11	24	16	7	44	177	
04	Würste und Pökelwaren aus Geflügelfleisch	3	7	19	17	7	14	10	5	28	110	
04	Geflügelfleischkonserven	2	5	12	11	4	9	6	3	18	70	
04	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus	1	1	3	3	1	3	2	1	5	20	
04	Summe	24	43	108	95	42	83	57	30	153	635	
05	Pflanzliche Fette, Margarine	5	10	28	25	10	22	14	7	40	161	
05	Pflanzliche Öle	9	17	47	41	17	36	24	11	67	269	
05	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse	1	3	8	7	3	6	4	2	12	46	
05	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)	6	12	34	29	12	26	17	8	48	192	

Beilage Proben II.1 2011

Einzelhandel

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
05	0505	1	3	8	7	3	6	4	2	12	46	
05	Summe	22	45	125	109	45	96	63	30	179	714	
06	0601	4	8	20	18	7	15	10	5	29	116	
06	0601	1	1	3	2	1	2	1	1	3	15	Gemüse, Obst, Getreide, Milch und Schweinefleisch auf Pestizide (EU-Pestizidkontrollprogramm A-901)
06	0601	1	2	7	6	2	5	3	2	7	35	Gentechnisch veränderte Lebensmittel - Reis
06	0601	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Heimisches Gemüse, Obst (inkl. Bioprodukte) und tierische Lebensmittel auf Pflanzenschutzmittel-Rückstände (A-918)
06	0602	7	15	41	36	15	31	21	10	59	235	
06	0602	1	2	7	6	2	5	3	2	7	35	Gentechnisch veränderte Lebensmittel - Reis
06	0602		11			23				66	100	Mykotoxine in Frühstückszerealien
06	0602	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Mykotoxine in Mehle, Grieße,...
06	0603											
06	0604			1	1		1	1		1	5	
06	0605	3	6	15	13	5	12	8	4	22	88	
06	Summe	21	54	119	103	64	89	59	30	220	759	
07	0701	6	12	33	29	12	25	17	8	48	190	
07	0702	12	25	69	61	25	52	35	17	99	395	
07	0702	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Transfettsäuren
07	0703	6	11	32	28	11	24	16	8	46	182	
07	0703			45	39	16					100	Mykotoxine in Teigwaren
07	0704											
07	0705	2	4	10	8	3	7	5	2	14	55	
07	0706	2	5	12	11	5	10	6	3	18	72	
07	0707	1	3	8	7	3	6	4	2	12	46	
07	Summe	32	67	228	199	82	138	92	45	257	1140	
08	0801	2	5	12	11	5	9	6	3	18	71	
08	0802	9	19	52	46	19	39	26	12	74	296	
08	Summe	11	24	64	57	24	48	32	15	92	367	

Einzelhandel

Beilage Proben II.1 2011

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
09	Speiseeis aus industrieller Erzeugung	3	5	15	13	5	11	8	4	22	86	
09	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung	14	29	78	69	28	60	40	19	113	450	
09	Summe	17	34	93	82	33	71	48	23	135	536	
10	Kakao und Kakaoerzeugnisse	3	7	19	16	7	14	9	5	27	107	
10	Süßwaren	4	8	20	18	7	15	10	5	29	116	
10	Summe	7	15	39	34	14	29	19	10	56	223	
11	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	16	33	89	78	32	68	45	21	128	510	
11	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	3	5	14	12	5	11	7	3	15	75	Gemüse, Obst, Getreide, Milch und Schweinefleisch auf Pestizide (EU-Pestizidkontrollprogramm A-901)
11	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	1	2	7	6	2	5	3	2	7	35	Gentechnisch veränderte Lebensmittel - Mais
11	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	1	2	7	6	2	5	3	2	7	35	Gentechnisch veränderte Lebensmittel - Soja
11	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	11	23	62	54	22	47	31	15	65	330	Heimisches Gemüse, Obst (inkl. Bioprodukte) und tierische Lebensmittel auf Pflanzenschutzmittel-Rückstände (A-918)
11	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Pflanzenschutzmittelrückstände bei Obst und Gemüse aus Drittstaaten
11	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	9	17	48	42	17	36	24	12	68	273	
11	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	1	2	7	6	2	5	3	2	7	35	Gentechnisch veränderte Lebensmittel - Mais
11	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	1	2	7	6	2	5	3	2	7	35	Gentechnisch veränderte Lebensmittel - Soja
11	Obst frisch oder tiefgekühlt	16	31	85	75	31	65	43	21	122	489	
11	Obst frisch oder tiefgekühlt	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Gemüse, Obst, Getreide, Milch und Schweinefleisch auf Pestizide (EU-Pestizidkontrollprogramm A-901)
11	Obst frisch oder tiefgekühlt	12	25	67	59	25	51	34	16	71	360	Heimisches Gemüse, Obst (inkl. Bioprodukte) und tierische Lebensmittel auf Pflanzenschutzmittel-Rückstände (A-918)
11	Obst frisch oder tiefgekühlt	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Pflanzenschutzmittelrückstände bei Obst und Gemüse aus Drittstaaten

Beilage Proben II.1 2011

Einzelhandel

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
11	1104 Obsterzeugnisse	7	13	36	32	13	28	18	9	52	208	
11	1104 Obsterzeugnisse	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Farbstoffe in Dessertspeisen
11	1104 Obsterzeugnisse	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Fruchtkonserven auf Pestizide
11	1105 Pilze	3	7	18	16	6	14	9	4	26	103	
11	1106 Pilzerzeugnisse	3	7	19	17	7	15	10	5	28	111	
11	1107 Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)	1	3	8	7	3	6	4	2	11	45	
11	1108 Nüsse, Erdnüsse in Schale,...	4	9	25	22	9	19	12	6	36	142	
11	1108 Nüsse, Erdnüsse in Schale,...	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Heimisches Gemüse, Obst (inkl. Bioprodukte) und tierische Lebensmittel auf Pflanzenschutzmittel-Rückstände (A-918)
11	1109 geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse,...	3	7	18	16	6	14	9	4	26	103	
11	1110 Kerne und Samen	3	7	18	16	7	14	9	4	26	104	
11	1110 Kerne und Samen	2	3	9	7	3	6	4	2	9	45	Gentechnisch veränderte Lebensmittel - Leinsamen
11	1110 Kerne und Samen									20	20	Marillenkerne
11	Summe	103	210	580	507	206	436	289	138	767	3238	
12	1201 Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	10	21	56	49	20	42	28	13	80	319	
12	1201 Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	5	5	5	5	5	5	5	5	5	45	Behandlung mit ionisierender Strahlung bei Gewürzen (A-905)
12	1202 Speisesenf	2	5	14	12	5	10	7	3	19	77	
12	1203 Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds	1	3	8	7	3	6	4	2	12	46	
12	Summe	18	34	83	73	33	63	44	23	116	487	
13	1301 Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	7	14	39	34	14	30	20	9	56	223	
13	1301 Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Frisch gepresste Frucht- und Gemüsesäfte
13	1302 alkoholfreie Erfrischungsgetränke	6	13	35	31	13	26	18	8	50	200	
13	1302 alkoholfreie Erfrischungsgetränke	2	4	9	8	3	7	5	2	10	50	alkoholfreie Getränke und Sirupe auf Kräuterbasis
13	Summe	18	38	102	89	37	77	52	24	136	573	
14	1401 Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus	3	5	15	13	5	11	8	4	21	85	
14	1402 Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus	5	11	29	26	11	22	15	7	42	168	

Beilage Proben II.1 2011

Einzelhandel

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
14	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus	5	5	5	5	5	5	5	5	5	45	Behandlung mit ionisierender Strahlung bei Kräutertee (A-906)
14	Summe	13	21	49	44	21	38	28	16	68	298	
15	Bier (Codexkapitel B 13 Abs.7)	3	6	15	13	5	11	8	4	22	87	
15	Wein, Most und Obstwein											
15	Spirituosen	7	14	37	33	14	28	19	9	54	215	
	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.	2	4	9	8	3	7	5	2	13	53	
15	Summe	12	24	61	54	22	46	32	15	89	355	
16	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser	3	7	19	17	7	14	10	5	28	110	
16	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Stille Mineral- und Tafelwasser
16	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser	4	9	23	20	8	18	12	6	33	133	
16	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser	1	1	4	3	1	3	2	1	4	20	Stille Mineral- und Tafelwasser
16	Eiswürfel	5	10	28	25	10	21	14	7	40	160	
16	Trinkwasser											
16	Trinkwasser	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Untersuchung von Trinkwasserproben in der Gastronomie
16	Summe	17	36	99	86	35	74	50	25	131	553	
17	Essig	3	7	19	17	7	14	10	5	28	110	
17	Speisesalz	2	4	10	9	4	8	5	3	15	60	
17	Zusatzstoffe und Aromastoffe	1	3	8	7	3	6	4	2	11	45	
17	Summe	6	14	37	33	14	28	19	10	54	215	
18	Kindernährmittel	6	12	33	29	12	25	16	8	47	188	
18	Kindernährmittel				65	27			18		110	Sonstige Folgenahrung (Pflanzlich) Beikost
18	Kindernährmittel		20				42	28			90	Sonstige Folgenahrung (Tierisch) BEIKOST
18	Kindernährmittel	8		45						47	100	Säuglingsanfangsnahrung
18	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrsprodukte)	12	26	70	61	26	53	35	17	100	400	
18	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrsprodukte)		4	11				5			20	Hypoallergene Spezialnahrung, Diätetische Lebensmittel im Säuglings- und Kleinkindalter
18	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrsprodukte)	7	14	37	33	14	28	19	9	39	200	NEM-Pulver mit Kräutern

Einzelhandel

Beilage Proben II.1 2011

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
18	Summe	33	76	196	188	79	148	103	52	233	1108	
19	Kosmetische Mittel	18	38	102	90	37	78	52	25	147	587	
19	Kosmetische Mittel			17	15				4		36	Haarfärbemittel
19	Kosmetische Mittel		6				13			17	36	Hautbleichmittel
19	Kosmetische Mittel	2	4	10	9	4	8	5	2	10	54	Kosmetika aus Apotheken
19	Kosmetische Mittel	2	4	10	9	4	8	5	2	10	54	Kosmetika mit Claim "antimikrobiell" - Händereinigung, Fusspflegeprodukte
19	Kosmetische Mittel	2	4	10	9	4	8	5	2	10	54	Kosmetika mit Claim "frei von Konservierungsmitteln"
19	Kosmetische Mittel	6				13		17			36	Peelingprodukte
19	Summe	30	56	149	132	62	115	84	35	194	857	
20	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)	8	16	43	37	16	32	22	10	61	245	
20	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)	2	4	9	8	3	7	5	2	10	50	Geschirre, Küchenutensilien aus Melamin-Formaldehyd-Harzen
20	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)	2	4	9	8	3	7	5	2	10	50	Geschirre, Küchenutensilien aus Polyamid
20	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)	2	4	9	8	3	7	5	2	10	50	LM-Kontakmaterialien bei Verpackungshändlern
20	Spielwaren	12	24	66	58	24	51	34	16	95	380	
20	Spielwaren		16					23	11		50	Geschossspielzeug
20	Spielwaren				23	8	19				50	Magnetspielzeug
20	Spielwaren	2	4	9	8	3	7	5	2	10	50	Spielwaren für Kinder unter 3 Jahren
20	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung											
20	sonstige Gebrauchsgegenstände	3	7	19	17	7	14	10	4	27	108	
20	Summe	31	79	164	167	67	144	109	49	223	1033	
21	Warengruppe derzeit nicht belegt											

Einzelhandel

Beilage Proben II.1 2011

WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
21	Summe											
22	Fertigerichte sterilisiert oder tiefgekühlt	8	16	42	37	15	32	21	10	61	242	
22	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	31	64	174	154	64	133	88	42	250	1000	
22	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	2	4	9	8	3	7	5	2	10	50	Verzehrfertige rohe Produkte tierischer Herkunft
22	Summe	41	84	225	199	82	172	114	54	321	1292	
23	2301 rohe Eier	5	10	28	24	10	21	14	7	40	159	
23	2302 Eiprodukte, gekochte Eier	3	7	18	16	6	14	9	4	26	103	
23	Summe	8	17	46	40	16	35	23	11	66	262	
	Gesamtsumme	624	1361	3461	3106	1334	2642	1801	850	4771	19950	

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W
01	0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	13	27	73	64	26	55	37	17	104
01	0102	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt	9	19	50	44	18	38	26	12	72
01	0103	Fleischzubereitungen	14	29	78	69	29	60	40	19	113
01	0104	Pökel- und Räucherfleisch	7	15	41	37	15	32	21	10	60
01	0105	Würste	26	53	145	128	53	111	73	35	208
01	0106	Fleischkonserven	2	4	12	10	4	9	6	3	17
01	0107	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus	1	3	7	6	3	5	3	2	10
01	0108	Naturdärme									
01	0109	Wildbret frisch oder tiefgekühlt	3	7	18	16	6	13	9	4	25
01	0110	Wildbreterzeugnisse	5	11	29	26	11	22	15	7	42
01		Summe	80	168	453	400	165	345	230	109	651
02	0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	7	14	39	35	14	30	20	9	56
02	0202	Meeresfischerzeugnisse	7	14	39	35	14	30	20	9	56
02	0203	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	4	8	22	20	8	17	11	6	32
02	0204	Süßwasserfischerzeugnisse	4	8	21	18	8	16	11	5	30
02	0205	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse	6	12	32	28	12	24	16	8	46
02	0206	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus									
02	0207	Konserven der gesamten Warengruppe	4	8	22	19	8	16	11	5	31
02		Summe	32	64	175	155	64	133	89	42	251
03	0301	Milch	5	10	26	23	10	20	13	6	38
03	0302	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	12	25	68	60	25	52	34	16	98
03	0303	Käse	11	24	65	57	24	49	33	15	93
03	0304	Butter und Butterschmalz	3	6	16	14	6	12	8	4	23
03		Summe	31	65	175	154	65	133	88	41	252
04	0401	Geflügel frisch, tiefgekühlt	6	13	35	30	13	26	17	8	50
04	0402	Zubereitungen aus Geflügelfleisch	6	11	31	27	11	24	16	7	44
04	0403	Würste und Pökelwaren aus Geflügelfleisch	3	7	19	17	7	14	10	5	28
04	0404	Geflügelfleischkonserven	2	5	12	11	4	9	6	3	18
04	0405	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus	1	1	3	3	1	3	2	1	5
04		Summe	18	37	100	88	36	76	51	24	145
05	0501	Pflanzliche Fette, Margarine	5	10	28	25	10	22	14	7	40
05	0502	Pflanzliche Öle	9	17	47	41	17	36	24	11	67
05	0503	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse	1	3	8	7	3	6	4	2	12
05	0504	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)	6	12	34	29	12	26	17	8	48
05	0505	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier	1	3	8	7	3	6	4	2	12
05		Summe	22	45	125	109	45	96	63	30	179
06	0601	Getreide	4	8	20	18	7	15	10	5	29
06	0602	Erzeugnisse aus Getreide	7	15	41	36	15	31	21	10	59
06	0603	Stärke und Stärkeerzeugnisse									
06	0604	Puddingpulver			1	1		1	1		1
06	0605	Müsli, Müsliriegel	3	6	15	13	5	12	8	4	22
06		Summe	14	29	77	68	27	59	40	19	111

Beilage Proben II.1A 2011

Einzelhandel

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W
07	0701	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck	6	12	33	29	12	25	17	8	48
07	0702	Feine Backwaren -Konditorbackwaren	12	25	69	61	25	52	35	17	99
07	0703	Teigwaren	6	11	32	28	11	24	16	8	46
07	0704	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)									
07	0705	Feine Backwaren - Kracker, Knabbergebäck, Salzgebäck	2	4	10	8	3	7	5	2	14
07	0706	Feine Backwaren - Dauerbackwaren	2	5	12	11	5	10	6	3	18
07	0707	Teiglinge, Teig- und Backmischungen	1	3	8	7	3	6	4	2	12
07		Summe	29	60	164	144	59	124	83	40	237
08	0801	Zucker und Zuckerarten	2	5	12	11	5	9	6	3	18
08	0802	Honig	9	19	52	46	19	39	26	12	74
08		Summe	11	24	64	57	24	48	32	15	92
09	0901	Speiseeis aus industrieller Erzeugung	3	5	15	13	5	11	8	4	22
09	0902	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung	14	29	78	69	28	60	40	19	113
09		Summe	17	34	93	82	33	71	48	23	135
10	1001	Kakao und Kakaoerzeugnisse	3	7	19	16	7	14	9	5	27
10	1002	Süßwaren	4	8	20	18	7	15	10	5	29
10		Summe	7	15	39	34	14	29	19	10	56
11	1101	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	16	33	89	78	32	68	45	21	128
11	1102	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	9	17	48	42	17	36	24	12	68
11	1103	Obst frisch oder tiefgekühlt	16	31	85	75	31	65	43	21	122
11	1104	Obsterzeugnisse	7	13	36	32	13	28	18	9	52
11	1105	Pilze	3	7	18	16	6	14	9	4	26
11	1106	Pilzerzeugnisse	3	7	19	17	7	15	10	5	28
11	1107	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)	1	3	8	7	3	6	4	2	11
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...	4	9	25	22	9	19	12	6	36
11	1109	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokossette, Salznüsse,...	3	7	18	16	6	14	9	4	26
11	1110	Kerne und Samen	3	7	18	16	7	14	9	4	26
11		Summe	65	134	364	321	131	279	183	88	523
12	1201	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	10	21	56	49	20	42	28	13	80
12	1202	Speisesenf	2	5	14	12	5	10	7	3	19
12	1203	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds	1	3	8	7	3	6	4	2	12
12		Summe	13	29	78	68	28	58	39	18	111
13	1301	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	7	14	39	34	14	30	20	9	56
13	1302	alkoholfreie Erfrischungsgetränke	6	13	35	31	13	26	18	8	50
13		Summe	13	27	74	65	27	56	38	17	106
14	1401	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus	3	5	15	13	5	11	8	4	21
14	1402	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus	5	11	29	26	11	22	15	7	42
14		Summe	8	16	44	39	16	33	23	11	63
15	1501	Bier (Codexkapitel B 13 Abs.7)	3	6	15	13	5	11	8	4	22
15	1502	Wein, Most und Obstwein									
15	1503	Spirituosen	7	14	37	33	14	28	19	9	54
15	1504	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.	2	4	9	8	3	7	5	2	13

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W
15		Summe	12	24	61	54	22	46	32	15	89
16	1601	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser	3	7	19	17	7	14	10	5	28
16	1602	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser	4	9	23	20	8	18	12	6	33
16	1603	Eiswürfel	5	10	28	25	10	21	14	7	40
16	1604	Trinkwasser									
16		Summe	12	26	70	62	25	53	36	18	101
17	1701	Essig	3	7	19	17	7	14	10	5	28
17	1702	Speisesalz	2	4	10	9	4	8	5	3	15
17	1703	Zusatzstoffe und Aromastoffe	1	3	8	7	3	6	4	2	11
17		Summe	6	14	37	33	14	28	19	10	54
18	1801	Kindernährmittel	6	12	33	29	12	25	16	8	47
18	1802	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)	12	26	70	61	26	53	35	17	100
18		Summe	18	38	103	90	38	78	51	25	147
19	1901	Kosmetische Mittel	18	38	102	90	37	78	52	25	147
19		Summe	18	38	102	90	37	78	52	25	147
20	2001	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)	8	16	43	37	16	32	22	10	61
20	2002	Spielwaren	12	24	66	58	24	51	34	16	95
20	2003	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung									
20	2004	sonstige Gebrauchsgegenstände	3	7	19	17	7	14	10	4	27
20		Summe	23	47	128	112	47	97	66	30	183
21	21	Warengruppe derzeit nicht belegt									
21		Summe									
22	2201	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt	8	16	42	37	15	32	21	10	61
22	2202	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	31	64	174	154	64	133	88	42	250
22		Summe	39	80	216	191	79	165	109	52	311
23	2301	rohe Eier	5	10	28	24	10	21	14	7	40
23	2302	Eiprodukte, gekochte Eier	3	7	18	16	6	14	9	4	26
23		Summe	8	17	46	40	16	35	23	11	66
		Gesamtsumme	496	1031	2788	2456	1012	2120	1414	673	4010

Beilage Proben II.1A 2011

W OG	WG	Waren	Ges.
01	0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	416
01	0102	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt	288
01	0103	Fleischzubereitungen	451
01	0104	Pökel- und Räucherfleisch	238
01	0105	Würste	832
01	0106	Fleischkonserven	67
01	0107	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus	40
01	0108	Naturdärme	
01	0109	Wildbret frisch oder tiefgekühlt	101
01	0110	Wildbreterzeugnisse	168
01		Summe	2601
02	0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	224
02	0202	Meeresfischerzeugnisse	224
02	0203	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	128
02	0204	Süßwasserfischerzeugnisse	121
02	0205	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse	184
02	0206	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus	
02	0207	Konserven der gesamten Warengruppe	124
02		Summe	1005
03	0301	Milch	151
03	0302	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	390
03	0303	Käse	371
03	0304	Butter und Butterschmalz	92
03		Summe	1004
04	0401	Geflügel frisch, tiefgekühlt	198
04	0402	Zubereitungen aus Geflügelfleisch	177
04	0403	Würste und Pökelwaren aus Geflügelfleisch	110
04	0404	Geflügelfleischkonserven	70
04	0405	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus	20
04		Summe	575
05	0501	Pflanzliche Fette, Margarine	161
05	0502	Pflanzliche Öle	269
05	0503	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse	46
05	0504	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)	192
05	0505	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier	46
05		Summe	714
06	0601	Getreide	116
06	0602	Erzeugnisse aus Getreide	235
06	0603	Stärke und Stärkeerzeugnisse	
06	0604	Puddingpulver	5
06	0605	Müsli, Müsliriegel	88
06		Summe	444

W OG	WG	Waren	Ges.
07	0701	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck	190
07	0702	Feine Backwaren -Konditorbackwaren	395
07	0703	Teigwaren	182
07	0704	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)	
07	0705	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck	55
07	0706	Feine Backwaren - Dauerbackwaren	72
07	0707	Teiglinge, Teig- und Backmischungen	46
07		Summe	940
08	0801	Zucker und Zuckerarten	71
08	0802	Honig	296
08		Summe	367
09	0901	Speiseeis aus industrieller Erzeugung	86
09	0902	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung	450
09		Summe	536
10	1001	Kakao und Kakaoerzeugnisse	107
10	1002	Süßwaren	116
10		Summe	223
11	1101	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	510
11	1102	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	273
11	1103	Obst frisch oder tiefgekühlt	489
11	1104	Obsterzeugnisse	208
11	1105	Pilze	103
11	1106	Pilzerzeugnisse	111
11	1107	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)	45
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...	142
11	1109	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse,...	103
11	1110	Kerne und Samen	104
11		Summe	2088
12	1201	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	319
12	1202	Speisesenf	77
12	1203	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds	46
12		Summe	442
13	1301	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	223
13	1302	alkoholfreie Erfrischungsgetränke	200
13		Summe	423
14	1401	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus	85
14	1402	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus	168
14		Summe	253
15	1501	Bier (Codexkapitel B 13 Abs.7)	87
15	1502	Wein, Most und Obstwein	
15	1503	Spirituosen	215
15	1504	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.	53

W OG	WG	Waren	Ges.
15		Summe	355
16	1601	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser	110
16	1602	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser	133
16	1603	Eiswürfel	160
16	1604	Trinkwasser	
16		Summe	403
17	1701	Essig	110
17	1702	Speisesalz	60
17	1703	Zusatzstoffe und Aromastoffe	45
17		Summe	215
18	1801	Kindernähmittel	188
18	1802	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)	400
18		Summe	588
19	1901	Kosmetische Mittel	587
19		Summe	587
20	2001	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)	245
20	2002	Spielwaren	380
20	2003	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung	
20	2004	sonstige Gebrauchsgegenstände	108
20		Summe	733
21	21	Warengruppe derzeit nicht belegt	
21		Summe	
22	2201	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt	242
22	2202	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	1000
22		Summe	1242
23	2301	rohe Eier	159
23	2302	Eiprodukte, gekochte Eier	103
23		Summe	262
		Gesamtsumme	16000

Beilage Proben II.2 2011

Proben aus Herstellerbetrieben

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
01	0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt	5	10	12	20	3	10		10	50	120	
01	0102	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt		10	11	10	4			10	26	71	
01	0103	Fleischzubereitungen		27	28	12	7		5	10	19	108	
01	0104	Pökel- und Räucherfleisch			32	20	3	22	10	5	30	122	
01	0105	Würste	5	30	70	75	13	150	10	40	109	502	
01	0106	Fleischkonserven	2					5				7	
01	0107	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus						10				10	
01	0108	Naturdärme											
01	0109	Wildbret frisch oder tiefgekühlt			5	4	1	3			2	15	
01	0110	Wildbreterzeugnisse			9	8		3			1	21	
01		Summe	12	17	167	149	31	203	25	75	237	976	
02	0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt			4	4					6	14	
02	0202	Meeresfischerzeugnisse		2	2	8					10	22	
02	0203	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	2		6	11				5	9	33	
02	0204	Süßwasserfischerzeugnisse		4	3	6	3	10		2	4	32	
02	0205	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse				3						3	
02	0206	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus									2	2	
02	0207	Konserven der gesamten Warengruppe											
02		Summe	2	6	15	32	3	10	7	31	106		
03	0301	Milch		3	7	6	3	5	4	2		30	"Schulpausenge Getränke"
03	0301	Milch		2	60	40	7	10	40	5		164	
03	0302	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)		5	12	11	4	9	6	3		50	"Schulpausenge Getränke"
03	0302	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)		39	111	70	7	70	40	20	5	362	
03	0303	Käse		8	30	55	10	30	50	30	8	221	
03	0304	Butter und Butterschmalz		2	10	4	2	5	5			28	

Beilage Proben II.2 2011

Proben aus Herstellerbetrieben

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
03		Summe	59	59	230	186	33	129	145	60	13	855	
04	0401	Geflügel frisch, tiefgekühlt	5	4	13	4		75			5	106	
04	0402	Zubereitungen aus Geflügelfleisch	2	10	4	3		5			5	29	
04	0403	Würste und Pökelfleisch aus Geflügelfleisch	4	10	8	3					14	39	
04	0404	Geflügelfleischkonserven	2					5				7	
04	0405	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus											
04		Summe	13	24	25	10		85			24	181	
05	0501	Pflanzliche Fette, Margarine				5						5	
05	0502	Pflanzliche Öle	3		8	10	1	30				52	
05	0503	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse	1		2	2					3	8	
05	0504	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)				10		5			32	47	
05	0505	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier				2		2		4		8	
05		Summe	4		10	29	1	37		4	35	120	
06	0601	Getreide			8	4					1	13	
06	0602	Erzeugnisse aus Getreide	2		20	26	3	10		20		81	
06	0603	Stärke und Stärkeerzeugnisse			5	4		2				11	
06	0604	Puddingpulver				6						6	
06	0605	Müsl, Müsliriegel			4			5				9	
06		Summe	2		37	40	3	17		20	1	120	
07	0701	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck	10	3	23	40	3	25	5	10	20	139	
07	0702	Feine Backwaren - Dauerbackwaren	10		20	30	20	15		20	35	150	
07	0703	Teigwaren	15		4	10		5	10	10	1	55	
07	0704	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)											
07	0705	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck						5				5	

Beilage Proben II.2 2011

Proben aus Herstellerbetrieben

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
07	0706	Feine Backwaren - Dauerbackwaren			3			2			8	13	
07	0707	Teiglinge, Teig- und Backmischungen			14	20				5	1	40	
07		Summe	35	3	61	103	23	52	15	45	65	402	
08	0801	Zucker und Zuckerarten			7							7	
08	0802	Honig			2	2		10		5	2	21	
08		Summe			9	2		10		5	2	28	
09	0901	Speiseeis aus industrieller Erzeugung			2							2	
09	0902	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung	20		2		20	10	10	20	22	104	
09		Summe	20		4		20	10	10	20	22	106	
10	1001	Kakao und Kakaoverzeuguise	10		9	15		5		10	1	50	
10	1002	Süßwaren	5			15		5			20	45	
10		Summe	15		9	30		10		10	21	95	
11	1101	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte			11	5		8			5	29	
11	1102	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse	10		22	10					4	46	
11	1103	Obst frisch oder tiefgekühlt			1			10				11	
11	1104	Obsterzeugnisse			6	3			10		2	21	
11	1105	Pilze		1	1			3				5	
11	1106	Pilzerzeugnisse	1	1								2	
11	1107	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)			2							2	
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...			3	3						6	
11	1109	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokossette, Salznüsse,...			3							3	
11	1110	Kerne und Samen			1			5				6	
11		Summe	11	2	50	21		26	10		11	131	
12	1201	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	1		26	10		10	5			52	
12	1202	Speisesenf	1	1	1	12				5		20	

Beilage Proben II.2 2011

Proben aus Herstellerbetrieben

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
12	1203	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds				7					1	8	
12		Summe	2	1	27	29		10	5	5	1	80	
13	1301	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	5	6	26	26		10	5	25		103	
13	1302	alkoholfreie Erfrischungsgetränke	5	3	33	41		10		50		142	
13		Summe	10	9	59	67		20	5	75		245	
14	1401	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus			9	8		5		5	1	28	
14	1402	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus			9	9			3			21	
14		Summe			18	17		5	3	5	1	49	
15	1501	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)	1	3	22	35	3	12	3	10		89	
15	1502	Wein, Most und Obstwein											
15	1503	Spirituosen	3	2	13	10		10		10		48	
15	1504	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.			2	3						5	
15		Summe	4	5	37	48	3	22	3	20		142	
16	1601	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser	12		5	3		10	3			33	
16	1602	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser	3		6	8		4	3			24	
16	1603	Eiswürfel					5					5	
16	1604	Trinkwasser	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Schwermetallbelastung des Trinkwassers
16	1604	Trinkwasser	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Überprüfung von Einzelversorgern oder kleinen Wasserversorgungsanlagen
16	1604	Trinkwasser	10					100		10	3	123	
16		Summe	31	14	49	43	19	142	24	20	43	385	
17	1701	Essig			4	1		2				7	
17	1702	Speisesalz				5						5	
17	1703	Zusatzstoffe und Aromastoffe		6	15	13	6	12	8	4	16	80	Lebensmittelzusatzstoffe
17	1703	Zusatzstoffe und Aromastoffe			6	2					1	9	
17		Summe	6	6	25	21	6	14	8	4	17	101	

Beilage Proben II.2 2011

Proben aus Herstellerbetrieben

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
18	1801	Kindernährmittel			4	8						12	
18	1802	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)		6		3		2				11	
18		Summe		6	4	11		2				23	
19	1901	Kosmetische Mittel			4	9		5		20	6	44	
19		Summe			4	9		5		20	6	44	
20	2001	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)		4	10	8	4	7	5	2	10	50	innenlackierte Dosen, die noch nicht mit LM in Kontakt waren
20	2001	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)		2	12	6						20	
20	2002	Spielwaren											
20	2003	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung				2						2	
20	2004	sonstige Gebrauchsgegenstände				5						5	
20		Summe		6	22	21	4	7	5	2	10	77	
21	21	Warengruppe derzeit nicht belegt											
21		Summe											
22	2201	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt			28	15		20		10	3	76	
22	2202	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	5		16	33					66	120	
22		Summe	5		44	48		20		10	69	196	
23	2301	rohe Eier	3		6	9		10		5		33	
23	2302	Eiprodukte, gekochte Eier	5		7	3		1		2	2	20	
23		Summe	8		13	12		11		7	2	53	
		Gesamtsumme	174	218	919	928	146	847	258	414	611	4515	

Beilage Proben II.3 2011

Primärproduzenten

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
01	0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt											
01	0102	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt											
01	0103	Fleischzubereitungen											
01	0104	Pökel- und Räucherfleisch											
01	0105	Würste											
01	0106	Fleischkonserven											
01	0107	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus											
01	0108	Naturdärme											
01	0109	Wildbret frisch oder tiefgekühlt											
01	0110	Wildbreterzeugnisse											
01		Summe											
02	0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt											
02	0202	Meeresfischerzeugnisse											
02	0203	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt											
02	0204	Süßwasserfischerzeugnisse											
02	0205	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse											
02	0206	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus											
02	0207	Konserven der gesamten Warengruppe											
02		Summe											
03	0301	Milch	3	7	19	16	7	14	9	5	20	100	Mikrobiologie und RohmilchVO
03	0301	Milch	6	23	78	101	33	54	36	15		346	Eier, Milch, Honig auf TAM (A-900)
03	0302	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)											
03	0303	Käse											
03	0304	Butter und Butterschmalz											
03		Summe	9	30	97	117	40	68	45	20	20	446	
04	0401	Geflügel frisch, tiefgekühlt											

Beilage Proben II.3 2011

Primärproduzenten

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
04	0402	Zubereitungen aus Geflügelfleisch											
04	0403	Würste und Pökelfleisch aus Geflügelfleisch											
04	0404	Geflügelfleischkonserven											
04	0405	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus											
04		Summe											
05	0501	Pflanzliche Fette, Margarine											
05	0502	Pflanzliche Öle											
05	0503	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse											
05	0504	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)											
05	0505	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier											
05		Summe											
06	0601	Getreide											
06	0602	Erzeugnisse aus Getreide											
06	0603	Stärke und Stärkeerzeugnisse											
06	0604	Puddingpulver											
06	0605	Müsl, Müsliniegel											
06		Summe											
07	0701	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck											
07	0702	Feine Backwaren - Konditorbackwaren											
07	0703	Teigwaren											
07	0704	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)											
07	0705	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck											
07	0706	Feine Backwaren - Dauerbackwaren											

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
07	0707	Teiglinge, Teig- und Backmischungen											
07		Summe											
08	0801	Zucker und Zuckerarten											
08	0802	Honig	8	21	28	41	14	29	21	13		175	Eier, Milch, Honig auf TAM (A-900)
08		Summe	8	21	28	41	14	29	21	13		175	
09	0901	Speiseeis aus industrieller Erzeugung											
09	0902	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung											
09		Summe											
10	1001	Kakao und Kakaoverzeugnisse											
10	1002	Süßwaren											
10		Summe											
11	1101	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	20		32	32		17	20		39	160	Spinat/Salat auf Nitrat (EU-Programm) A-902
11	1102	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse											
11	1103	Obst frisch oder tiefgekühlt											
11	1104	Obsterzeugnisse											
11	1105	Pilze											
11	1106	Pilzerzeugnisse											
11	1107	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)											
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...											
11	1109	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse,...											
11	1110	Kerne und Samen											
11		Summe	20		32	32		17	20		39	160	
12	1201	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen											
12	1202	Speisesenf											
12	1203	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds											
12		Summe											

Beilage Proben II.3 2011

Primärproduzenten

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
13	1301	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate											
13	1302	alkoholfreie Erfrischungsgetränke											
13		Summe											
14	1401	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus											
14	1402	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus											
14		Summe											
15	1501	Bier (Codexkapitel B 13 Abs.7)											
15	1502	Wein, Most und Obstwein											
15	1503	Spirituosen											
15	1504	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.											
15		Summe											
16	1601	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser											
16	1602	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser											
16	1603	Eiswürfel											
16	1604	Trinkwasser											
16		Summe											
17	1701	Essig											
17	1702	Speisesalz											
17	1703	Zusatzstoffe und Aromastoffe											
17		Summe											
18	1801	Kindernährmittel											
18	1802	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)											
18		Summe											
19	1901	Kosmetische Mittel											
19		Summe											

Beilage Proben II.3 2011

Primärproduzenten

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
20	2001	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)											
20	2002	Spielwaren											
20	2003	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung											
20	2004	sonstige Gebrauchsgegenstände											
20		Summe											
21	21	Warengruppe derzeit nicht belegt											
21		Summe											
22	2201	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt											
22	2202	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe											
22		Summe											
23	2301	rohe Eier	12	11	80	41	5	60	6	5		220	Eier, Milch, Honig auf TAM (A-900)
23	2302	Eiprodukte, gekochte Eier											
23		Summe	12	11	80	41	5	60	6	5		220	
		Gesamtsumme	49	62	237	231	59	174	92	38	59	1001	

Monitoring

Beilage Proben II.4 2011

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
00	0000	mehrere WG	1	3	7	6	3	5	4	2	7	38	Furan in diversen Lebensmitteln
00	0000	mehrere WG	1	1	4	3	1	3	2	1	4	20	diverse Lebensmittel auf PFAs
00	0000	mehrere WG	2	3	8	7	3	6	4	2	9	44	Acrylamid in div. Lebensmitteln Monitoring
00		Summe	4	7	19	16	7	14	10	5	20	102	
01	0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt											
01	0102	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt											
01	0103	Fleischzubereitungen											
01	0104	Pökel- und Räucherfleisch											
01	0105	Würste											
01	0106	Fleischkonserven											
01	0107	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus											
01	0108	Naturdärme											
01	0109	Wildbret frisch oder tiefgekühlt											
01	0110	Wildbreterzeugnisse											
01		Summe											
02	0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt											
02	0202	Meeresfischerzeugnisse											
02	0203	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt											
02	0204	Süßwasserfischerzeugnisse											
02	0205	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse											
02	0206	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus											
02	0207	Konserven der gesamten Warengruppe											
02		Summe											
03	0301	Milch		24	36	42	18	42	36	12		210	Radioaktivität in Rohmilch (A-913)
03	0302	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)											
03	0303	Käse											
03	0304	Butter und Butterschmalz											

Beilage Proben II.4 2011

Monitoring

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
03		Summe		24	36	42	18	42	36	12		210	
04	0401	Geflügel frisch, tiefgekühlt											
04	0402	Zubereitungen aus Geflügelfleisch	7	14	37	33	14	28	19	9	39	200	Campylobacter in rohen Geflügelfleischzubereitungen
04	0403	Würste und Pökelfleisch aus Geflügelfleisch											
04	0404	Geflügelfleischkonserven											
04	0405	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus											
04		Summe	7	14	37	33	14	28	19	9	39	200	
05	0501	Pflanzliche Fette, Margarine											
05	0502	Pflanzliche Öle											
05	0503	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse											
05	0504	Feinkostserzeugnisse (Codexkapitel B 25)											
05	0505	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier											
05		Summe											
06	0601	Getreide											
06	0602	Erzeugnisse aus Getreide											
06	0603	Stärke und Stärkeerzeugnisse											
06	0604	Puddingpulver											
06	0605	Müsl, Müsliriegel											
06		Summe											
07	0701	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck											
07	0702	Feine Backwaren - Konditorbackwaren											
07	0703	Teigwaren											
07	0704	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)											
07	0705	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck											

Beilage Proben II.4 2011

Monitoring

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
07	0706	Feine Backwaren - Dauerbackwaren											
07	0707	Teiglinge, Teig- und Backmischungen											
07		Summe											
08	0801	Zucker und Zuckerarten											
08	0802	Honig											
08		Summe											
09	0901	Speiseeis aus industrieller Erzeugung											
09	0902	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung											
09		Summe											
10	1001	Kakao und Kakaoverzeuguise											
10	1002	Süßwaren											
10		Summe											
11	1101	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte											
11	1102	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse											
11	1103	Obst frisch oder tiefgekühlt											
11	1104	Obsterzeugnisse											
11	1105	Pilze											
11	1106	Pilzerzeugnisse											
11	1107	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)											
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...											
11	1109	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse,...											
11	1110	Kerne und Samen											
11		Summe											
12	1201	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen											
12	1202	Speisesenf											

Beilage Proben II.4 2011

Monitoring

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
12	1203	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds											
12		Summe											
13	1301	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate											
13	1302	alkoholfreie Erfrischungsgetränke											
13		Summe											
14	1401	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus											
14	1402	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus											
14		Summe											
15	1501	Bier (Codexkapitel B 13 Abs.7)											
15	1502	Wein, Most und Obstwein											
15	1503	Spirituosen		23	23			23	31			100	Ethylcarbammat in Steinobstbränden
15	1504	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.											
15		Summe		23	23			23	31			100	
16	1601	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser											
16	1602	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser											
16	1603	Eiswürfel											
16	1604	Trinkwasser											
16		Summe											
17	1701	Essig											
17	1702	Speisesalz											
17	1703	Zusatzstoffe und Aromastoffe											
17		Summe											
18	1801	Kindernährmittel											
18	1802	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)											
18		Summe											

Monitoring

Beilage Proben II.4 2011

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
19	1901	Kosmetische Mittel	2	4	10	9	4	8	5	2	10	54	Kosmetika, die Nanopartikel enthalten
19		Summe	2	4	10	9	4	8	5	2	10	54	
20	2001	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)											
20	2002	Spielwaren											
20	2003	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung											
20	2004	sonstige Gebrauchsgegenstände											
20		Summe											
21	21	Warengruppe derzeit nicht belegt											
21		Summe											
22	2201	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt											
22	2202	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe											
22		Summe											
23	2301	rohe Eier											
23	2302	Eiprodukte, gekochte Eier											
23		Summe											
		Gesamtsumme	13	49	125	123	43	115	101	28	69	666	

Beilage Proben II.5 2011

Importkontrolle

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
00	0000	mehrere WG	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	Importkontrolle - Melamin/Milchprodukte aus China
00	0000	mehrere WG	1	1	3	2	1	2	1	1	3	15	Importkontrolle pflanzl. Lebensmittel
00	0000	mehrere WG	2	5	13	11	5	10	7	3	14	70	Importkontrolle - Feigen, Pistazien, Haselnüsse und Erzeugnisse aus Türkei auf Aflatoxine
00		Summe	4	8	22	18	8	16	11	5	23	115	
01	0101	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt											
01	0102	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt											
01	0103	Fleischzubereitungen											
01	0104	Pökel- und Räucherfleisch											
01	0105	Würste											
01	0106	Fleischkonserven											
01	0107	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus											
01	0108	Naturdärme											
01	0109	Wildbret frisch oder tiefgekühlt											
01	0110	Wildbreiterzeugnisse											
01		Summe											
02	0201	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt											
02	0202	Meeresfischerzeugnisse											
02	0203	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt											
02	0204	Süßwasserfischerzeugnisse											
02	0205	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse											
02	0206	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus											
02	0207	Konserven der gesamten Warengruppe											
02		Summe											
03	0301	Milch											
03	0302	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)											
03	0303	Käse											

Beilage Proben II.5 2011

Importkontrolle

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
03	0304	Butter und Butterschmalz											
03		Summe											
04	0401	Geflügel frisch, tiefgekühlt											
04	0402	Zubereitungen aus Geflügelfleisch											
04	0403	Würste und Pökelfleisch aus Geflügelfleisch											
04	0404	Geflügelfleischkonserven											
04	0405	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus											
04		Summe											
05	0501	Pflanzliche Fette, Margarine											
05	0502	Pflanzliche Öle		1	1		1	1	1		1	5	Importkontrolle - Sonnenblumenöl aus Ukraine auf Mineralöl
05	0503	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse											
05	0504	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)											
05	0505	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier											
05		Summe		1	1		1	1	1		1	5	
06	0601	Getreide											
06	0602	Erzeugnisse aus Getreide	1	2	2	1	1	1	1		2	10	Importkontrolle - Reiserzeugnisse aus China auf GVO Bf63
06	0603	Stärke und Stärkeerzeugnisse											
06	0604	Puddingpulver											
06	0605	Müsl, Müsliriegel											
06		Summe	1	2	2	1	1	1	1		2	10	
07	0701	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck											
07	0702	Feine Backwaren - Konditorbackwaren											
07	0703	Teigwaren											
07	0704	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)											

Beilage Proben II.5 2011

Importkontrolle

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
07	0705	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck											
07	0706	Feine Backwaren - Dauerbackwaren											
07	0707	Teiglinge, Teig- und Backmischungen											
07		Summe											
08	0801	Zucker und Zuckerarten											
08	0802	Honig											
08		Summe											
09	0901	Speiseeis aus industrieller Erzeugung											
09	0902	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung											
09		Summe											
10	1001	Kakao und Kakaoverzeugnisse											
10	1002	Süßwaren											
10		Summe											
11	1101	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte											
11	1102	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse											
11	1103	Obst frisch oder tiefgekühlt											
11	1104	Obsterzeugnisse											
11	1105	Pilze											
11	1106	Pilzerzeugnisse											
11	1107	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)											
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...		1	1	1	1	1	1	1	1	5	Importkontrolle - Paranüsse und Erzeugnisse aus Brasilien auf Aflatoxine
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...		1	1	1	1	1	1	1	1	5	Importkontrolle - Erdnüsse und Erzeugnisse aus Ägypten auf Aflatoxine
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...		1	1	1	1	1	1	1	1	5	Importkontrolle - Pistazien und Erzeugnisse aus Iran auf Aflatoxine
11	1108	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...		1	1	1	1	1	1	1	1	5	Importkontrolle - Erdnüsse und Erzeugnisse aus China auf Aflatoxine

Beilage Proben II.5 2011

Importkontrolle

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
11	1109	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse,...											
11	1110	Kerne und Samen			1	1	1	1	1		1	5	Importkontrolle - Mandeln und Erzeugnisse aus USA auf Aflatoxine
11		Summe		5	5	5	5	5	5		5	25	
12	1201	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	1	2	5	2	4	4	3	1	6	30	Chili auf Sudanfarbstoffe
12	1202	Speisesenf											
12	1203	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds											
12		Summe	1	2	6	5	2	4	3	1	6	30	
13	1301	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate											
13	1302	alkoholfreie Erfrischungsgetränke											
13		Summe											
14	1401	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus											
14	1402	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus											
14		Summe											
15	1501	Bier (Codexkapitel B 13 Abs.7)											
15	1502	Wein, Most und Obstwein											
15	1503	Spirituosen											
15	1504	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.											
15		Summe											
16	1601	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser											
16	1602	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser											
16	1603	Eiswürfel											
16	1604	Trinkwasser											

Beilage Proben II.5 2011

Importkontrolle

W OG	WG	Waren	B	K	N	O	S	ST	T	V	W	Ges.	Aktionstitel
16		Summe											
17	1701	Essig											
17	1702	Speisesalz											
17	1703	Zusatzstoffe und Aromastoffe	1	2	2	1	1	1	1	2	2	10	Importkontrolle - Guarkernmehl auf PCP
17		Summe	1	2	2	1	1	1	1	2	2	10	
18	1801	Kindernährmittel											
18	1802	Nahrungsergänzungsmittel (Verzehrprodukte)											
18		Summe											
19	1901	Kosmetische Mittel											
19		Summe											
20	2001	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung)											
20	2002	Spielwaren											
20	2003	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelherzeugung											
20	2004	sonstige Gebrauchsgegenstände											
20		Summe											
21	21	Warengruppe derzeit nicht belegt											
21		Summe											
22	2201	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt											
22	2202	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe											
22		Summe											
23	2301	rohe Eier											
23	2302	Eiprodukte, gekochte Eier											
23		Summe											
		Gesamtsumme	5	12	38	33	12	28	22	6	39	195	

Bundesland:
Berichtsschema II.1
Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere		Verunreinigungen	andere				
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt																
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt																
01 03	Fleischzubereitungen																
01 04	Pökel- und Räucherfleisch																
01 05	Würste																
01 06	Fleischkonserven																
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus																
01 08	Naturdärme																
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt																
01 10	Wildbreterzeugnisse																
02 01	Meeressische frisch oder tiefgekühlt																
02 02	Meeressischerzeugnisse																
02 03	Subwasserfische frisch oder tiefgekühlt																
02 04	Subwasserfischerzeugnisse																
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse																
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus																
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe																
03 01	Milch																
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)																
03 03	Käse																
03 04	Butter und Butterschmalz																
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt																
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch																
04 03	Würste aus Geflügelfleisch																
04 04	Geflügelfleischkonserven																
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus																
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine																
05 02	Pflanzliche Öle																
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse																
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)																
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier																

Berichtsschema II.1 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe					Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV					
06 01	Getreide													
06 02	Erzeugnisse aus Getreide													
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse													
06 04	Puddingpulver													
06 05	Müsl, Müslriegel													
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck													
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren													
07 03	Teigwaren													
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)													
07 05	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck													
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren													
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen													
08 01	Zucker und Zuckerarten													
08 02	Honig													
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung													
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung													
10 01	Kakao und Kakaoverzeugnisse													
10 02	Süßwaren													
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte													
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse													
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt													
11 04	Obsterzeugnisse													
11 05	Pilze													
11 06	Pilzerzeugnisse													
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)													
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...													
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse													
11 10	Kerne und Samen													
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen													
12 02	Speisesenf													
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds													
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate													
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke													

Berichtsschema II.1 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen		bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Verunreinigungen					
										mikro- biolog.	andere				
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus														
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus														
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)														
15 02	Wein, Most und Obstweih														
15 03	Spirituosen														
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.														
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser														
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser														
16 03	Eiswürfel														
16 04	Trinkwasser														
17 01	Essig														
17 02	Speisesalz														
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe														
18 01	Kindermittel														
18 02	Nahrungsergänzungsmittel														
19 01	Kosmetische Mittel														
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)														
20 02	Spielwaren														
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung														
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände														
21	Warengruppe derzeit nicht belegt														
22 01	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt														
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe														
23 01	rohe Eier														
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier														

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).

¹ umfasst auch Beanstandung "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet" (Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet" (kosm. Mittel)

Bundesland:

Berichtsschema II.2 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen Verunreinigungen mikro- biolog.	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net!	Zus- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere						
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt															
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt															
01 03	Fleischzubereitungen															
01 04	Pökel- und Räucherfleisch															
01 05	Würste															
01 06	Fleischkonserven															
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus															
01 08	Naturdärme															
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt															
01 10	Wildbreterzeugnisse															
02 01	Meeressische frisch oder tiefgekühlt															
02 02	Meeressische Erzeugnisse															
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt															
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse															
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse															
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus															
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe															
03 01	Milch															
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)															
03 03	Käse															
03 04	Butter und Butterschmalz															
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt															
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch															
04 03	Würste aus Geflügelfleisch															
04 04	Geflügelfleischkonserven															
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus															
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine															
05 02	Pflanzliche Öle															
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse															
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)															
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier															

Berichtsschema II.2 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen Verunreinigungen mikro- biolog.	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere					
06 01	Getreide														
06 02	Erzeugnisse aus Getreide														
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse														
06 04	Puddingpulver														
06 05	Müsl, Müsliriegel														
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingeback														
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren														
07 03	Teigwaren														
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)														
07 05	Feine Backwaren - Kracker, Knabbergebäck, Salzgebäck														
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren														
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen														
08 01	Zucker und Zuckerarten														
08 02	Honig														
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung														
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung														
10 01	Kakao und Kakaoverzeugnisse														
10 02	Süßwaren														
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte														
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse														
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt														
11 04	Obsterzeugnisse														
11 05	Pilze														
11 06	Pilzerzeugnisse														
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)														
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...														
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse,...														
11 10	Kerne und Samen														
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen														
12 02	Speisesenf														
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds														
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate														
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke														

Berichtsschema II.2 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges. schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Bean- stan- dete Proben	Verunreinigungen mikro- biolog.				andere
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus															
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus															
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)															
15 02	Wein, Most und Obstwein															
15 03	Spirituosen															
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.															
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser															
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser															
16 03	Eiswürfel															
16 04	Trinkwasser															
17 01	Essig															
17 02	Speisesalz															
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe															
18 01	Kindernährmittel															
18 02	Nahrungsergänzungsmittel															
19 01	Kosmetische Mittel															
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)															
20 02	Spielwaren															
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung															
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände															
21	Warengruppe derzeit nicht belegt															
22 01	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt															
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe															
23 01	rohe Eier															
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier															

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).
¹ umfasst auch Beanstandung "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet" (Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet" (kosm. Mittel)

Bundesland:
Berichtsschema II.3
Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %		
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere					Bean- stan- dete Proben	Verunreinigungen mikro- biolog.
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt															
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt															
01 03	Fleischzubereitungen															
01 04	Pökel- und Räucherfleisch															
01 05	Würste															
01 06	Fleischkonserven															
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus															
01 08	Naturdärme															
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt															
01 10	Wildbreterzeugnisse															
02 01	Meeressische frisch oder tiefgekühlt															
02 02	Meeressischerzeugnisse															
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt															
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse															
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse															
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus															
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe															
03 01	Milch															
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)															
03 03	Käse															
03 04	Butter und Butterschmalz															
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt															
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch															
04 03	Würste aus Geflügelfleisch															
04 04	Geflügelfleischkonserven															
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus															
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine															
05 02	Pflanzliche Öle															
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse															
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)															
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier															

Berichtsschema II.3 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen Verunreinigungen mikro- biolog.	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere						
06 01	Getreide															
06 02	Erzeugnisse aus Getreide															
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse															
06 04	Puddingpulver															
06 05	Müsli, Müsliriegel															
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck															
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren															
07 03	Teigwaren															
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)															
07 05	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergeback, Salzgebäck															
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren															
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen															
08 01	Zucker und Zuckerarten															
08 02	Honig															
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung															
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung															
10 01	Kakao und Kakaoerzeugnisse															
10 02	Süßwaren															
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte															
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse															
11 03	Hülsenfrüchteerzeugnisse															
11 04	Obst frisch oder tiefgekühlt															
11 05	Obsterzeugnisse															
11 06	Pilzerzeugnisse															
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)															
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...															
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokossette, Salznüsse...															
11 10	Kerne und Samen															
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen															
12 02	Speisesenf															
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds															
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate															
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke															

**Berichtsschema II.3
Planproben Einzelhandelsstufe 2011**

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen Verunreinigungen mikro- biolog.	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere						
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus															
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus															
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)															
15 02	Wein, Most und Obstwein															
15 03	Spirituosen															
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.															
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser															
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser															
16 03	Eiswürfel															
16 04	Trinkwasser															
17 01	Essig															
17 02	Speisesalz															
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe															
18 01	Kindernährmittel															
18 02	Nahrungsergänzungsmittel															
19 01	Kosmetische Mittel															
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)															
20 02	Spielwaren															
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung															
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände															
21	Warengruppe derzeit nicht belegt															
22 01	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt															
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe															
23 01	rohe Eier															
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier															

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).
¹umfasst auch Beanstandung "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet"(Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet"(kosm. Mittel)

Bundesland:

Berichtsschema II.4 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %		
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere					Bean- stan- dete Proben	Verunreinigungen mikro- biolog.
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt															
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt															
01 03	Fleischzubereitungen															
01 04	Pökel- und Räucherfleisch															
01 05	Würste															
01 06	Fleischkonserven															
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Sunnen daraus															
01 08	Naturdärme															
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt															
01 10	Wildbreterzeugnisse															
02 01	Meeressische frisch oder tiefgekühlt															
02 02	Meeressischerzeugnisse															
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt															
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse															
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse															
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus															
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe															
03 01	Milch															
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)															
03 03	Käse															
03 04	Butter und Butterschmalz															
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt															
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch															
04 03	Würste aus Geflügelfleisch															
04 04	Geflügelfleischkonserven															
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus															
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine															
05 02	Pflanzliche Öle															
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse															
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B.25)															
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier															

Berichtsschema II.4 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe					Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV		andere	mikro- biolog.				andere
06 01	Getreide															
06 02	Erzeugnisse aus Getreide															
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse															
06 04	Puddingpulver															
06 05	Müsl, Müsliriegel															
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck															
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren															
07 03	Teigwaren															
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)															
07 05	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck															
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren															
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen															
08 01	Zucker und Zuckerarten															
08 02	Honig															
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung															
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung															
10 01	Kakao und Kakaoverzeugnisse															
10 02	Süßwaren															
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte															
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse															
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt															
11 04	Obsterzeugnisse															
11 05	Pilze															
11 06	Pilzerzeugnisse															
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)															
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...															
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokossette, Salznüsse															
11 10	Kerne und Samen															
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen															
12 02	Speisesenf															
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds															
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate															
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke															

Berichtsschema II.4 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen		Bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Verunreinigungen					
										mikro- biolog.	andere				
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus														
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus														
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)														
15 02	Wein, Most und Obstwein														
15 03	Spirituosen														
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.														
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser														
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser														
16 03	Eiswürfel														
16 04	Trinkwasser														
17 01	Essig														
17 02	Speisesalz														
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe														
18 01	Kindernährmittel														
18 02	Nahrungsergänzungsmittel														
19 01	Kosmetische Mittel														
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)														
20 02	Spielwaren														
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung														
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände														
21	Warengruppe derzeit nicht belegt														
22 01	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt														
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe														
23 01	rohe Eier														
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier														

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).
¹ umfasst auch Beanstandung "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet" (Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet" (kosm. Mittel)

Bundesland:
Berichtsschema II.5
Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben		Beanstandungsgründe					Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net!	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe		LMKV	andere				mikro- biolog.
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt														
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt														
01 03	Fleischzubereitungen														
01 04	Pökel- und Räucherfleisch														
01 05	Würste														
01 06	Fleischkonserven														
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus														
01 08	Naturdärme														
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt														
01 10	Wildbreterzeugnisse														
02 01	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt														
02 02	Meeresfischerzeugnisse														
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt														
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse														
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse														
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus														
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe														
03 01	Milch														
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)														
03 03	Käse														
03 04	Butter und Butterschmalz														
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt														
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch														
04 03	Würste aus Geflügelfleisch														
04 04	Geflügelfleischkonserven														
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus														
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine														
05 02	Pflanzliche Öle														
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse														
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)														
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier														

Berichtsschema II.5 Planproben Einzelhandelsstufe 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen Verunreinigungen mikro- biolog.	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net	Zus- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere						
06 01	Getreide															
06 02	Erzeugnisse aus Getreide															
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse															
06 04	Puddingpulver															
06 05	Müsli, Müsliriegel															
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck															
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren															
07 03	Teigwaren															
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)															
07 05	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzabäck															
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren															
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen															
08 01	Zucker und Zuckerarten															
08 02	Honig															
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung															
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung															
10 01	Kakao und Kakaoverzeugnisse															
10 02	Süßwaren															
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte															
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse															
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt															
11 04	Obsterzeugnisse															
11 05	Pilze															
11 06	Pilzerzeugnisse															
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)															
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...															
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse															
11 10	Kerne und Samen															
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen															
12 02	Speisesenf															
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds															
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate															
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke															

**Berichtsschema II.5
Planproben Einzelhandelsstufe 2011**

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen Verunreinigungen mikro- biolog.	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irrführung geeignete Angabe	LMKV	andere						
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus															
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus															
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)															
15 02	Wein, Most- und Obstwein															
15 03	Spirituosen															
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.															
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser															
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser															
16 03	Eiswürfel															
16 04	Trinkwasser															
17 01	Essig															
17 02	Speisesalz															
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe															
18 01	Kindernährmittel															
18 02	Nahrungsergänzungsmittel															
19 01	Kosmetische Mittel															
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)															
20 02	Spielwaren															
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung															
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände															
21	Warengruppe derzeit nicht belegt															
22 01	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt															
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe															
23 01	rohe Eier															
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier															

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).
¹ umfasst auch Beanstandung als "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet" (Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet" (kosm. Mittel)

Bundesland:

Berichtsschema II.6 Planproben 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen	ausländ. Waren	bear- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %		
		SOLL	IST	davon begut- achtet	für den Verzehr ungeeig- net	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Bean- stan- dete Proben					mikro- biolog.	andere
01 01																
01 02																
01 03																
01 04																
01 05																
01 06																
01 07																
01 08																
01 09																
01 10																
02 01																
02 02																
02 03																
02 04																
02 05																
02 06																
02 07																
03 01																
03 02																
03 03																
03 04																
04 01																
04 02																
04 03																
04 04																
04 05																
05 01																
05 02																
05 03																
05 04																
05 05																

**Berichtsschema II.6
Planproben 2011**

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere		mikro- biolog.	andere				
06 01	Getreide																
06 02	Erzeugnisse aus Getreide																
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse																
06 04	Puddingpulver																
06 05	Müsli, Müsliriegel																
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck																
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren																
07 03	Teigwaren																
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)																
07 05	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergebäck, Salzgebäck																
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren																
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen																
08 01	Zucker und Zuckerarten																
08 02	Honig																
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung																
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung																
10 01	Kakao und Kakaoyerzeugnisse																
10 02	Süßwaren																
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte																
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse																
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt																
11 04	Obsterzeugnisse																
11 05	Plitze																
11 06	Pilzerzeugnisse																
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)																
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...																
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokossette, Salznüsse...																
11 10	Kerne und Samen																
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen																
12 02	Speisesenf																
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds																
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate																
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke																

Berichtsschema II.6 Planproben 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe					Zusätzliche Informationen		Bean- stan- dete Proben	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	mikro- biolog.					andere
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus															
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus															
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)															
15 02	Wein, Most und Obatwein															
15 03	Spirituosen															
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.															
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser															
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser															
16 03	Eiswürfel															
16 04	Trinkwasser															
17 01	Essig															
17 02	Speisesalz															
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe															
18 01	Kindernährmittel															
18 02	Nahrungsergänzungsmittel															
19 01	Kosmetische Mittel															
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)															
20 02	Spielwaren															
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung															
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände															
21	Warengruppe derzeit nicht belegt															
22 01	Fertiggerichte sterilisiert oder tiefgekühlt															
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe															
23 01	rohe Eier															
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier															

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).
¹ umfasst auch Beanstandung "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet" (Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet" (kosm. Mittel)

Bundesland:
Berichtsschema II.6
Verdachtsproben 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe					Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere		mikro- biolog.	andere				
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt															
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt															
01 03	Fleischzubereitungen															
01 04	Pökel- und Räucherfleisch															
01 05	Würste															
01 06	Fleischkonserven															
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Sunnen daraus															
01 08	Naturdärme															
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt															
01 10	Wildbreterzeugnisse															
02 01	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt															
02 02	Meeresfischerzeugnisse															
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt															
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse															
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse															
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus															
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe															
03 01	Milch															
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)															
03 03	Käse															
03 04	Butter und Butterschmalz															
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt															
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch															
04 03	Würste aus Geflügelfleisch															
04 04	Geflügelfleischkonserven															
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus															
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine															
05 02	Pflanzliche Öle															
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse															
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)															
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier															

Berichtsschema II.6 Verdachtsproben 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen Verunreinigungen andere	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere						
06 01	Getreide															
06 02	Erzeugnisse aus Getreide															
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse															
06 04	Puddingpulver															
06 05	Müsli, Müsliriegel															
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck															
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren															
07 03	Teigwaren															
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)															
07 05	Feine Backwaren - Kracker, Knabbergeback, Salzgebäck															
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren															
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen															
08 01	Zucker und Zuckerarten															
08 02	Honig															
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung															
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung															
10 01	Kakao und Kakaoverzeugnisse															
10 02	Süßwaren															
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte															
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse															
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt															
11 04	Obsterzeugnisse															
11 05	Pilze															
11 06	Pilzerzeugnisse															
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)															
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...															
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokossette, Salznüsse,...															
11 10	Kerne und Samen															
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen															
12 02	Speisesenf															
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds															
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate															
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke															

**Berichtsschema II.6
Verdachtsproben 2011**

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan-dete auslän- dische Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Bean- stan- dete Proben	Verunreinigungen mikro- biolog.	andere				
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus															
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus															
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)															
15 02	Wein, Most und Obstwein															
15 03	Spirituosen															
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.															
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser															
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser															
16 03	Eiswürfel															
16 04	Trinkwasser															
17 01	Essig															
17 02	Speisesalz															
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe															
18 01	Kindernährmittel															
18 02	Nahrungsergänzungsmittel															
19 01	Kosmetische Mittel															
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)															
20 02	Spielwaren															
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung															
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände															
21	Warengruppe derzeit nicht belegt															
22 01	Fertigerichte sterilisiert oder tiefgekühlt															
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe															
23 01	rohe Eier															
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier															

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).
¹ umfasst auch Beanstandung "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet" (Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet" (kosm. Mittel)

Bundesland:

Berichtsschema II.A Lebensmittel mit Hinweis auf "biologische" Landwirtschaft 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe					Bean- stan- dete Proben	Zusätzliche Informationen	ausländ. Waren	bean- stan- dete auslän- dische Proben	Beanst. in %
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges.- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus.- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV					
01 01	Rohes Fleisch frisch oder tiefgekühlt													
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt													
01 03	Fleischzubereitungen													
01 04	Pökel- und Räucherfleisch													
01 05	Würste													
01 06	Fleischkonserven													
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus													
01 08	Naturdärme													
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt													
01 10	Wildbreterzeugnisse													
02 01	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt													
02 02	Meeresfischerzeugnisse													
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt													
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse													
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse													
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus													
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe													
03 01	Milch													
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)													
03 03	Käse													
03 04	Butter und Butterschmalz													
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt													
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch													
04 03	Würste aus Geflügelfleisch													
04 04	Geflügelfleischkonserven													
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus													
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine													
05 02	Pflanzliche Öle													
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse													
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)													
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier													

**Berichtsschema II.A
Lebensmittel mit Hinweis auf "biologische" Landwirtschaft 2011**

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanstandungsgründe						Zusätzliche Informationen		bean- stan-dete auslän- dische Proben	Beanst. in %			
		SOLL	IST	davon begut- achtet	ges- schäd.	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	Bean- stan- dete Proben	mikro- biolog.			andere	ausländ. Waren	
06 01	Getreide																
06 02	Erzeugnisse aus Getreide																
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse																
06 04	Puddingpulver																
06 05	Müslis, Müsliriegel																
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck																
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren																
07 03	Teigwaren																
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)																
07 05	Feine Backwaren - Kracker, Knabbergeback, Salzgebäck																
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren																
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen																
08 01	Zucker und Zuckerarten																
08 02	Honig																
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung																
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung																
10 01	Kakao und Kakaoverzeugnisse																
10 02	Süßwaren																
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte																
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteerzeugnisse																
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt																
11 04	Obsterzeugnisse																
11 05	Pilze																
11 06	Pilzerzeugnisse																
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)																
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...																
11 09	genebene oder geröstete Nüsse, Kokosette, Salznüsse																
11 10	Kerne und Samen																
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen																
12 02	Speisesenf																
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds																
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate																
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke																

Berichtsschema II.A Lebensmittel mit Hinweis auf "biologische" Landwirtschaft 2011

Waren- gruppe	Waren	Proben			Beanspruchungsgründe					Zusätzliche Informationen		ausländ. Waren	bean- stan- dete ausländ. Proben	Beanst. in %	
		SOLL	IST	davon begut- achtet	für den Verzehr ungeeig- net ¹	Zus- setz.	zur Irreführung geeignete Angabe	LMKV	andere	mikro- biolog.	andere				
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus														
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus														
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)														
15 02	Wein, Most und Obstwein														
15 03	Spirituosen														
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.														
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser														
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser														
16 03	Eiswürfel														
16 04	Trinkwasser														
17 01	Essig														
17 02	Speisesalz														
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe														
18 01	Kindernährmittel														
18 02	Nahrungsergänzungsmittel														
19 01	Kosmetische Mittel														
20 01	Materialien mit Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)														
20 02	Spielwaren														
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung														
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände														
21	Warengruppe derzeit nicht belegt														
22 01	Fertigerichte sterilisiert oder tiefgekühlt														
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe														
23 01	rohe Eier														
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier														

Werte in der Probenspalte SOLL beziehen sich auf die nach dem Zufallsprinzip zu ziehenden Proben (Planproben).
¹ umfasst auch Beanstandung "für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ungeeignet" (Gebrauchsgegenstände) + "bestimmungsgemäße Verwendbarkeit nicht gewährleistet" (kosm. Mittel)

Beilage Proben III 2011
Warengruppen kommentiert

Waren- gruppe	Waren	Erläuterungen / Hinweise / Beispiele
01 01	Rohes Fleisch frisch oder	
01 02	rohes Fleisch zerkleinert, ungewürzt	Faschiertes, geschnittenes Fleisch (Gulaschfleisch)
01 03	Fleischzubereitungen	gewürztes, mariniertes Fleisch, Spieße, Schmalz
01 04	Pökel- und Räucherfleisch	Schinken, Toastschinken, Geselchtes (ausgenommen Wild)
01 05	Würste	Pasteten die nicht in Konserven sind; keine Geflügelprodukte
01 06	Fleischkonserven	Corned Beef, Zwiebelfleisch, Jägerfleisch, Leberpastetenkonserven, ... Keine Konserven, die Fertiggerichte mit Fleisch enthalten (z.B. Gulasch)
01 07	Suppen mit und aus Fleisch sowie Fleischextrakte und Suppen daraus	
01 08	Naturdärme	
01 09	Wildbret frisch oder tiefgekühlt	
01 10	Wildbreterzeugnisse	
02 01	Meeresfische frisch oder tiefgekühlt	roh, filetiert, geschnitten, ungewürzt, nicht paniert
02 02	Meeresfischerzeugnisse	verarbeitet z.B. Sushi, geräucherte Makrelen, ...
02 03	Süßwasserfische frisch oder tiefgekühlt	roh, filetiert, geschnitten, ungewürzt, nicht paniert
02 04	Süßwasserfischerzeugnisse	geräucherte Forelle, ...
02 05	Schalen-, Krusten- und Weichtiere und Erzeugnisse	
02 06	Sonstige Tiere und Erzeugnisse daraus	Seegurken, Froschschenkel, geröstete Ameisen, Walfleisch, Heuschrecken, Krokodil, ...
02 07	Konserven der gesamten Warengruppe	Keine Konserven, die Fertiggerichte mit Waren der Warengruppe enthalten
03 01	Milch	rohe Milch und wärmebehandelte Konsummilch von Rind, Schaf, Ziege, Büffel, Stute unabhängig vom Fettgehalt
03 02	Milcherzeugnisse (ausgenommen Käse und Butter)	alle anderen Milchprodukte, eingedickte Milch, entfettet Milchprodukte, Molkeeistee, Erzeugnisse mit verschiedenen Milchsäurebakterien, Eiskaffee im Tetrapack
03 03	Käse	
03 04	Butter und Butterschmalz	auch gesalzene Butter und Butter mit untergeordnetem Pflanzenfettanteil
04 01	Geflügel frisch, tiefgekühlt	roh, filetiert, ungewürzt
04 02	Zubereitungen aus Geflügelfleisch	Geflügel oder -teile gewürzt, mariniert, geräuchert, Spieße, ...
04 03	Würste aus Geflügelfleisch und Pökelware	auch Pasteten, die nicht in Konserven sind, Putenschinken, ...
04 04	Geflügelfleischkonserven	Keine Konserven, die Fertiggerichte mit Geflügelfleisch enthalten (z.B. Paprikahendl)
04 05	Suppen mit und aus Geflügelfleisch sowie Geflügelfleischextrakte und Suppen daraus	

Beilage Proben III 2011
Warengruppen kommentiert

Waren- gruppe	Waren	Erläuterungen / Hinweise / Beispiele
05 01	Pflanzliche Fette, Margarine	pflanzlicher Sprühschaum, Kaffeeweißer, ...
05 02	Pflanzliche Öle	
05 03	Mayonnaisen und verwandte Erzeugnisse	
05 04	Feinkosterzeugnisse (Codexkapitel B 25)	Waren im Sinne des Codexkapitel B 25; sowie div. Aufstriche, Zigeuneraufstrich(käse), Lachsbutter, Knoblauchbutter, Sardellenbutter, Gorgonzolabutter, Eiaufstrich, Thunfischaufstrich, ...
05 05	Marinaden, Dressings sowie emulgierte Saucen ohne Eier	Kräuterdressing, ...
06 01	Getreide	ungeschälter Reis, Wildreis, Dinkel, Buchweizen u.a.
06 02	Erzeugnisse aus Getreide	Reis geschält, kochfertig herkömmlich bearbeitet; Mehl; Haferflocken, Popcorn, Cornflakes, Sckokopops,
06 03	Stärke und Stärkeerzeugnisse	Maisstärke (Maizena) u.dgl.
06 04	Puddingpulver	
06 05	Müsli, Müsliriegel	Ausgenommen sind Joghurt u.ä. Milchprodukte, denen Haferflocken oder Müsli zugefügt werden
07 01	Brot, Gebäck bzw. Kleingebäck	auch Semmelwürfel, Brösel
07 02	Feine Backwaren - Konditorbackwaren	Nußkrone, Strudel, Torten, Schaumrollen, Kekse, Schwedenbomben, Strudel, Kindermilchschnitte, Windbäckerei, Schaumbecher, ... auch tiefgekühlte Produkte und Konserven
07 03	Teigwaren	auch gefüllte Teigwaren (z.B. Tortellini, Canneloni, Ravioli, ...)
07 04	Backtriebmittel (Codexkapitel B9)	
07 05	Feine Backwaren - Kräcker, Knabbergeback, Salzgebäck	
07 06	Feine Backwaren - Dauerbackwaren	Zwieback, Knäckebrötchen, Eistüten, Waffeln, Brotchips, Backerbsen, Croutons, Pumpernickel, ...
07 07	Teiglinge, Teig- und Backmischungen	auch tiefgekühlt und konserviert; als Teiglinge gelten auch Gebäck zum Aufbacken, Teigblätter, ...
08 01	Zucker und Zuckerarten	auch Kunsthonig
08 02	Honig	
09 01	Speiseeis aus industrieller Erzeugung	
09 02	Speiseeis aus gewerblicher Erzeugung	
10 01	Kakao und Kakaoerzeugnisse	Schokolade, Ovomaltine, Benco, Nesquick, Pralinen, Likörpralinen, Riegel mit Schokolade (Mars, Twix,...), Schokosaucen
10 02	Süßwaren	Zuckerl, Lutscher, Türkischer Honig, Zuckerwatte, Gummibären, Kaukummi, ...

Beilage Proben III 2011
Warengruppen kommentiert

Waren- gruppe	Waren	Erläuterungen / Hinweise / Beispiele
11 01	Gemüse frisch oder tiefgekühlt, Kartoffel, Hülsenfrüchte	Gemüsemischung mit Mais tiefgekühlt, Mais tiefgefroren, ...
11 02	Gemüse-, Kartoffel- und Hülsenfrüchteezeugnisse	Sojaprodukte (z.B. Tofu, Soja-Drinks), pflanzliche Aufstriche, Ketchup, Kartoffelpulver, Maiskölbchen im Glas, Mexikanischer Salat im Glas, ...
11 03	Obst frisch oder tiefgekühlt	
11 04	Obsterzeugnisse	Studentenfutter, Fruchtmischungen, Marmeladen, Konfitüren, Trockenfrüchte, Bananenchips, kandierte Früchte
11 05	Pilze	frisch, geteilt oder ganz
11 06	Pilzerzeugnisse	getrocknet, eingelegt
11 07	Suppen (ausgenommen mit Fleisch oder Geflügelfleisch)	
11 08	Nüsse, Erdnüsse in Schale,...	
11 09	geriebene oder geröstete Nüsse, Kokossette, Salznüsse,...	
11 10	Kerne und Samen	Kürbiskerne , Leinsamen, Mohn, Sesam, Sonnenblumenkerne, Mandeln (auch gerieben, geröstet, gesalzen u.dgl.)
12 01	Gewürze, Gewürzextrakte und Würzsoßen	Worchestersauce, Chillisauce, Sojasauce, ...
12 02	Speisesenf	
12 03	Basis- und trockene Fixprodukte, Fonds	Pulverförmige oder getrocknete Produkte als Grundlage für verschiedene Speisen: Faschierbasis, Bratensäfte, Gulaschbasis, Sauce Hollandaise, ... Keine Trockensuppen der Warengruppen 0107, 0405, 1107)
13 01	Fruchtsäfte, Obstsirupe und Fruchtkonzentrate	Verdünnungssäfte (z.B. Yo-bi sweet), Traubensaft, alkoholfreier Traubenmost, Süßmost, Fruchtkonzentrate zur Fruchtsafterzeugung, ...
13 02	alkoholfreie Erfrischungsgetränke	Cola, Fanta, Post- und Prämixkonzentrate, Energie Drinks, Instantgetränke, ...
14 01	Kaffee und Kaffee-Ersatz; Erzeugnisse daraus	Malzkaffee, Bohnenkaffee, Instantkaffee, Eiskaffee im Tetrapack, ...
14 02	Tee und teeähnliche Erzeugnisse; Erzeugnisse daraus	Schwarztee, Eistee und Instant-Tees, Früchtetees, ..
15 01	Bier (Codexkapitel B 13 Abs. 7)	auch alkoholfreies Bier
15 02	Wein, Most und Obstwein	Most (vergorener Apfel-, Birnensaft, ...); auch alkoholfreier Wein, Sturm, Honigwein (Met), ...
15 03	Spirituosen	Alle alkoholhaltigen Getränke, die nicht unter 15 01, 15 02 oder 15 04 fallen.
15 04	sonstige alkoholhaltige Getränke mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 % Vol. und weniger als 15 % Vol.	Mischungen aus Spirituosen und alkoholfreien Getränken, Whisky Cola, Radler; fertiger Gespritzter, Honigwein (Met, auch mit einem Alkoholgehalt von mehr als 15% Vol.) ...
16 01	Natürliches Mineralwasser, Quellwasser	
16 02	Tafelwasser, abgefülltes Trinkwasser, Sodawasser	
16 03	Eiswürfel	
16 04	Trinkwasser	
17 01	Essig	
17 02	Speisesalz	
17 03	Zusatzstoffe und Aromastoffe	auch Zuckeraustauschstoffe, Cyclamate, ...

Beilage Proben III 2011
Warengruppen kommentiert

Waren- gruppe	Waren	Erläuterungen / Hinweise / Beispiele
18 01	Kindernährmittel	
18 02	Nahrungsergänzungsmittel	
19 01	Kosmetische Mittel	
20 01	Materialien für Lebensmittelkontakt (ausgenommen Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung)	Alle Materialien und Gegenstände die dazu bestimmt sind, mit LM in Berührung zu kommen
20 02	Spielwaren	Spielzeug für Kinder von 0-14 J
20 03	Arbeitsgeräte aus der Lebensmittelerzeugung	Gegenstände, die in Betrieben die Lebensmittel erzeugen, angetroffen werden und die im Produktionsablauf Einsatz finden; auch Wasser für Eisportionierer. Hier kommt vor allem der Aspekt der Hygiene zum Tragen
20 04	sonstige Gebrauchsgegenstände	Artikel für Körperhygiene. Bestimmte Artikel für Säuglinge und Kleinkinder (Schnuller, Beissring,...). Verpackungen für Kosmetika.
21	Warengruppe derzeit nicht belegt	Bioprodukte fallen weg, sie werden als Eigenschaften der betroffenen LM eingetragen. Dafür gibt es eine eigene Auswertung
22 01	Fertiggerichte sterilisiert, gekühlt oder tiefgekühlt	Fertige Speisen die vor dem Verzehr nur mehr erhitzt werden müssen. Alles andere fällt unter die "Erzeugnisse" der entsprechenden Warengruppen. Kartoffelpuffer, fertiger Spinat, tiefgekühlter Hirschbraten, Gulasch in Dosen, ...
22 02	verzehrfertig zubereitete Speisen zur direkten Abgabe	Alle Speisen - auch verpackt, jedoch nicht haltbar gemacht - die zum direkten Verzehr oder zum Verzehr vor Ort bestimmt sind. Darunter fallen jedoch keine Feinkosterzeugnisse der Warengruppe 05 04. Wienerschnitzel; Menü, Wurstsemmel, Hamburger, Kebab, ..
23 01	rohe Eier	rohe Eier,
23 02	Eiprodukte, gekochte Eier	auch gefärbte und gekochte Eier, auch eingelegte (Enten-, Straußen-, Wachtel-, Hühnereier..)

Beilage Revisionen III 2011**Milcherzeugerbetriebe
Verordnung (EG) Nr. 853/2004, Anhang III, Abschnitt IX, Kapitel I****Revisionsplan**

Grundsätzlich soll jeder Erzeugerbetrieb innerhalb von fünf Jahren einer Hygienerevision (gemäß Anhang III, Abschnitt IX, Kapitel I Verordnung (EG) Nr. 853/2004) unterzogen werden.

Werden vom Landeshauptmann die Betriebskontrollen risikobasiert durchgeführt (u.a. in Abhängigkeit von den Ergebnissen der Rohmilchuntersuchung), kann die Kontrollhäufigkeit bei unauffälligen Betrieben (individuelle Risikoeinstufung gering) halbiert werden.

Die Voraussetzung für die individuelle Risikoeinstufung ist das Vorliegen von aktuellen Untersuchungsergebnissen der Rohmilch. Erforderlich ist daher die regelmäßige (z.B.: monatliche) Bewertung der Rohmilchuntersuchungsergebnisse durch die zuständige Behörde.

Berichtsschema III 2011

BUNDESLAND:

Amt der Landesregierung

Magistrat(e)

1. Bestellte Aufsichtsorgane

Gemäß § 24 LMSVG

1. § 24 Abs. 3 besonders geschulte Organe (nicht 2):
2. Bedienstete wie Ärzte und Tierärzte, die nicht ausschließlich Kontrollen gemäß LMSVG durchführen

2. Maßnahmen mit Bescheid auf Grund § 39 Abs 1: (aus ALIAS)

- § 39 Abs. 1 Ziffer 1
- § 39 Abs. 1 Ziffer 2
- § 39 Abs. 1 Ziffer 3
- § 39 Abs. 1 Ziffer 4
- § 39 Abs. 1 Ziffer 5
- § 39 Abs. 1 Ziffer 6
- § 39 Abs. 1 Ziffer 7
- § 39 Abs. 1 Ziffer 8
- § 39 Abs. 1 Ziffer 9
- § 39 Abs. 1 Ziffer 10
- § 39 Abs. 1 Ziffer 11
- § 39 Abs. 1 Ziffer 12
- § 39 Abs. 1 Ziffer 13
- § 39 Abs. 1 Ziffer 14
- § 39 Abs. 1 sonstige

3. Anzeigen an Verwaltungsbehörden aufgrund von Wahrnehmungen der Organe (ohne Untersuchung und Begutachtung durch eine staatliche Lebensmitteluntersuchungsstelle):

LMSVG:

LMKV:

andere Gesetze und Verordnungen:

4. Organstrafmandate:

5. Unschädliche Beseitigung von Waren

gemäß § 41 Abs. 2 LMSVG:

Anzahl der Fälle:

6. Vorläufige Beschlagnahme, Sicherstellung

gemäß § 41 Abs. 1 LMSVG:

Z. 1:

Z. 2:

7. Anzeigen bei Strafbehörden:

Bei Weiterleitung eines Gutachtens:

Anzahl der Anzeigen bei Verwaltungsbehörden:

Anzahl der Einstellungen:

Anzahl der Verurteilungen:

Anzahl der Anzeigen bei Staatsanwaltschaften:

Anzahl der Einstellungen:

Anzahl der Verurteilungen:

8. Pilzberatungen:

- Anzahl der Fälle:
- Fälle mit Giftpilzen:

9. Überwachung von Veranstaltungen

(z.B. Messen, Volksfeste, fallweise stattfindende Märkte):

10. Import aus Drittstaaten:

Anzahl der bearbeiteten Meldungen im Zusammenhang mit Importen

Importentscheidungen

BIO - Meldungen

Sonstige wie zB Gebrauchsgegenstände

11. Anzahl der Maßnahmen der Unternehmer:

aufgeschlüsselt nach:

- a) Artikel 19
 - Rückholung
 - Information der Öffentlichkeit
- b) Rücksendung Importe
- c) andere Maßnahmen

12. Geschützte geographische Angaben:

Bericht zu Aktivitäten in diesem Bereich

Bundesland:

Sektion	Betriebsgruppe/n	detaillierte Betriebsgruppe	Art der Betriebe (Revisionsplan)	Risiko-kategorie	Vorgeschr. Kontrollen pro Betrieb	Anzahl der Betriebe im Land	Gesamtzahl der durchzuführenden Kontrollen im Land
0	23 02	23 02	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser, die Fleisch und/oder Geflügel lagern, mit ausschließlich umhüllter Ware, die nur umhüllt manipuliert wird (Z)	4	4		
	23 03	23 03	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser, die Fleisch und/oder Geflügel lagern, auch mit offener Ware, die auch offen manipuliert wird (Z)	4	4		
0	01 12	01 12	Wildsammelstelle (Z)	4			
		01 12 01	saisonale Wildsammelstellen(bis 6 Monate)		1		
		01 12 02	ganzjährige Wildsammelstellen(über 6 Monate)		2		
	01 10	SB	Hufterschlachtbetriebe (Z) Sektion I und III	7			
		01 10 01	Schlachtung bis 10 GVE/Jahr		1		
I / III	01 10	01 10 02	Schlachtung ab 10-300 GVE/Jahr		2		
		01 10 03	Schlachtung 301 - 1000 GVE/Jahr		6		
		01 10 04	Schlachtung 1001-5000 GVE/Jahr		12		
		01 10 05	Schlachtung über 5000 GVE Jahr		*52		
		ZB	Zerlegungsbetriebe (Z) Sektion I, II und III	7			
I / II / III	01 11 ZB HT 04 08 ZB G/K	ZB 01	Produktion bis zu 25 Tonnen entbeitem Fleisch pro Jahr		1		
		ZB 02	Produktion von mehr als 25-50 Tonnen entbeitem Fleisch pro Jahr		2		
		ZB 03	Produktion von mehr als 50-250 Tonnen entbeitem Fleisch pro Jahr		12		
		ZB 04	Mehr als 250 Tonnen entbeites Fleisch pro Jahr		*52		
V	01 11 05	ZB 05	Herstellungsbetriebe von Faschierem, Separatorenfleisch und Fleischzubereitungen (Z)	9	*52		
		SB G/K	Geflügel- und Kaninenschlachthof (Z)	9			
II	04 07	04 07 01	Bis 10.000 Stück Geflügel oder Kaninchen/Jahr		1		
		04 07 02	10.001-150.000 Stück Geflügel oder Kaninchen/Jahr		12		
		04 07 03	Mehr als 150.000 Stück Geflügel oder Kaninchen/Jahr		*52		
	27 04	DV G/K	Direktvermarkter von Geflügel/Kaninchen	9			
		27 04 01	ausschließlich Abgabe ganzer Tierkörper		1		
		27 04 02	Abgabe auch von zerlegter Ware		1		

Sektion	Betriebsgruppe/n	detaillierte Betriebsgruppe	Art der Betriebe (Revisionsplan)	Risiko-kategorie	Vorgeschr. Kontrollen pro Betrieb	Anzahl der Betriebe im Land	Gesamtzahl der durchzuführenden Kontrollen im Land	
IV	01 13	WB	Wildbearbeitungsbetrieb (Z)	7				
			Bearbeitung von bis zu 250 Tonnen Wildfleisch pro Jahr					*12
			Bearbeitung von mehr als 250 Tonnen Wildfleisch pro Jahr					*52
	27 01	DV W	Direktvermarkter von Wild (nicht Einzelhändler 01 02)	7				
			Abgabe von zerlegter Ware					0,2
VI	01 03 VB HT 01 04 Kons. 04 01 VB G/K	VB	Fleischverarbeitungsbetriebe (Z) / Fleischkonservenfabriken	7				
			Produktion bis zu 150 Tonnen Fleischerzeugnissen pro Jahr					2
			Produktion von mehr als 150 bis zu 250 Tonnen Fleischerzeugnissen pro Jahr					12
			Produktion von mehr als 250 Tonnen Fleischerzeugnissen pro Jahr					* 52
XII	01 05 01 14 01 15	VB TS/FE	Trockensuppen- und Fleischextraktehersteller (Z)	4				
			Tierische Fette, Sammler (Z)					2
			Tierische Fette, Verarbeiter (Z)					4
			Betriebe für Mägen, Blasen und Därme (Z)					4
			Betriebe für Gelatine (Z)					2
XIII	01 09	CC,PP	Betriebe für Kollagen (Z)	4				
								2
XIV				4				
								2
XV				4				
								2
CC	Sammelstelle		LMSVG Kontrollgebührenverordnung					
			§ 31 Kontrollen in zugelassenen Betrieben					
DV	Direktvermarkter		* Die Anzahl der Kontrollen bezieht sich auf die Arbeitswoche von 5 Tagen und ist bei weniger Arbeitstagen gemäß folgender Tabelle zu verringern					
FW	Farmwild		1 Arbeitstag / Woche = 5 Kontrollen / 6 Monate		10 pro Jahr			
G/K	Geflügel / Kaninchen		2 Arbeitstage / Woche = 5 Kontrollen / 3 Monate		20 pro Jahr			
HT	Huf- und Klauentiere		3 Arbeitstage / Woche = 5 Kontrollen / 2 Monate		30 pro Jahr			
Kons.	Fleischkonservenfabriken		4 Arbeitstage / Woche = 10 Kontrollen / 3 Monate		40 pro Jahr			
SB	Schlachtbetrieb		5 oder 6 Arbeitstage / Woche = 1 Kontrolle / Woche		52 pro Jahr			
TS/FE	Trockensuppen- und Fleischextraktehersteller		Fällt ein Betrieb in mehrere der oben angeführten Kategorien so gilt Folgendes:					
VB	Verarbeitungsbetrieb		Die Kontrollen sollen soweit als möglich gemeinsam durchgeführt werden. In diesem Fall ist die höchste Frequenz heranzuziehen.					
W	Wild		Können die Kontrollen nicht gemeinsam durchgeführt werden, so ergibt sich die maximale Anzahl an Kontrollen durch Addition.					
WB	Wildbearbeitungsbetrieb		Insgesamt ist die Kontrollanzahl pro Betrieb jedoch mit 52 Kontrollen begrenzt					

(Z) - zugelassener Betrieb gemäß VO (EG) Nr. 853/2004, alle anderen Betriebe sind eingetragene Betriebe

BEILAGE 13 Revisionsplan-Fleischbetriebe 2011

Sektion	Betriebsgruppe/n	detaillierte Betriebsgruppe	Art der Betriebe (Revisionsplan)	Risiko-kategorie	Vorgeschr. Kontrollen pro Betrieb	Anzahl der Betriebe im Land	Gesamtzahl der durchzuführenden Kontrollen im Land
ZB	Zerlegebetrieb		(ausgenommen Nachkontrollen). Produziert ein Betrieb nicht ganzjährig, so sind nur die Berechnung der Anzahl der Kontrollen nur die Monate mit Produktion heranzuziehen				

REVISIONEN 2011 "AUFTEILUNG DER REVISIONEN"

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Zahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen pro Monat											
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01 01	Fleischereien und Fleischverarbeiter													
01 02	Wildbretverarbeiter,-händler													
01 06	Fleisch-, Wurst- und Innereingroßhändler													
01 07	Fleisch- und Wurstverkaufsstellen													
01 08	Darmgroßhändler													
	S u m m e													
02 01	Be- und Verarbeiter von Fischen (Z)													
02 02	Fischerzeugnisse-Großhändler													
02 03	Fischeinzelhändler													
02 04	Be- und Verarbeiter von Fischen													
02 05	Erzeugungs- und Bearbeitungsbetrieb von Froschschenkeln und Schnecken (Z)													
	S u m m e													
03 01	Milchbe- und - verarbeitungsbetriebe (Z)													
03 02	Milchbe- und -verarbeitungsbetriebe													
03 03	Milcherzeugnisse-Großhändler													
03 04	Milch- und Kolostrumerzeuger													
	S u m m e													
04 02	Geflügelfleischgroßhändler													
04 03	Eier-, Geflügelfleischeinzelhändler													
04 04	Eiproduktehersteller (Z)													
04 05	Flüssigeierhersteller (Z)													
04 06	Ei-Packstelle (Z)													
	S u m m e													

Beilage Revisionen IV 2011

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Zahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen pro Monat												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
05 01	Speiseölhersteller und -abfüller														
05 02	Margarinehersteller														
05 03	Speiseöl- und Pflanzenfettgroßhändler														
05 04	Mayonnaisenhersteller														
05 05	Hersteller von Feinkosterzeugnissen														
	S u m m e														
06 01	Mühlen														
06 02	Getreide- und Mahlproduktengroßhändler														
06 03	Stärkehersteller														
	S u m m e														
07 01	Brot- und Backwarenfabriken														
07 02	Teigwarenfabriken und -hersteller														
07 03	Bäckereien														
07 04	Konditoreien														
	S u m m e														
08 01	Zuckerfabriken														
08 02	Honigabfüller, -großhändler, Imker														
	S u m m e														
09 01	Industrielle Speiseeishersteller														
09 02	Gewerbliche Speiseeishersteller														
09 03	Ortsfeste und nicht ortsfeste Speiseeisverkaufsstellen (unverpacktes Eis)														
	S u m m e														
10 01	Schokoladewarenfabriken und -hersteller														
10 02	Zuckerwarenfabriken und -hersteller														
10 03	Schokolade- und Zuckerwarenhandel														
	S u m m e														
11 01	Gemüse-, Obst- und Pilzgroßhändler														
11 02	Gemüse- Obst- und Pilzeinzelhändler														
11 03	Obstverarbeiter														
11 04	Gemüseverarbeiter														
11 05	Pilzverarbeiter														
	S u m m e														
12 01	Gewürzhersteller														
12 02	Gewürzgroßhändler														
12 03	Senfhersteller														
	S u m m e														
13 01	Hersteller alkoholfreier Getränke														
	S u m m e														

Beilage Revisionen IV 2011

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Zahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen pro Monat													
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
14 01	Kaffeeröstereien, Hersteller von Kaffee-Ersatz															
14 02	Teeabpacker															
	S u m m e															
15 01	Brauereien															
15 02	Weinhändler															
15 03	Spirituosenhersteller															
15 04	Erzeuger sonstiger alkoholhaltiger Getränke															
	S u m m e															
16 01	Abfüller von natürlichem Mineralwasser oder Quellwasser															
16 02	Abfüller von Tafelwasser, Trinkwasser oder Sodawasser															
	S u m m e															
17 01	Essighersteller															
17 02	Hersteller von Teig-, Backmischungen, Backtriebmitteln															
17 03	Salinen															
17 04	Zusatzstoffhersteller															
	S u m m e															
18 01	Hersteller von diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln															
18 02	Großhändler mit diätetischen Lebensmitteln, Kindernahrung und Nahrungsergänzungsmitteln															
18 03	Reformwarenhändler, Einzelhändler mit Nahrungsergänzungsmitteln															
18 04	Fitness-Studios															
	S u m m e															
19 01	Hersteller von kosmetischen Mitteln															
19 02	Großhändler mit kosmetischen Mitteln															
19 03	Drogerien, Parfumerien, Einzelhändler mit kosmetischen Mitteln															
19 04	Friseure, Kosmetiksalons, Massage-Fußpflege- und Bräunungsinstitute															
19 05	Apotheken															
	S u m m e															

Beilage Revisionen IV 2011

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Zahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen pro Monat												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
20 01	Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen														
20 02	Hersteller von Spielzeug														
20 03	Hersteller von sonstigen Gebrauchsgegenständen														
20 04	Großhändler von Materialien und Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen														
20 05	Großhändler von Spielzeug														
20 06	Großhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen														
20 07	Gegenständen, die mit Lebensmittel in Berührung kommen														
20 08	Einzelhändler von Spielzeug														
20 09	Einzelhändler von sonstigen Gebrauchsgegenständen														
	S u m m e														
22 01	Speisenproduzierende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung														
22 02	Speisenverteilende Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung														
22 03	Frühstückspensionen mit Konzession nach der GWO														
22 04	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit umfangreichem Speiseangebot														
22 05	Gastgewerbebetriebe einschließlich Buschenschänken mit geringem Speiseangebot														
22 06	Hersteller von Fertiggerichten die nicht unter die Betriebsgruppen 2201 bis 2205 fallen														
	S u m m e														
23 01	Lager- und Kühlhäuser, die nicht unter die Betriebsgruppen 23 02 bis 23 05 fallen (Logistikzentrum, auch Lagerhaltung der Spediteure)														
23 04	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser für Fische (Z)														
23 05	Kühlhäuser und Tiefkühlhäuser für Milch und Milchprodukte (Z)														
23 06	Großmärkte, Verteilzentrum														
	S u m m e														
24 01	Lebensmittelgroßhändler														
24 02	Lebensmitteleinzelhändler														
24 03	Getränkegroßhändler														
	S u m m e														
25 01	Revisionen von nicht ortsfesten Verkaufsständen														
	S u m m e														
26 01	Revisionen von sonstigen Betrieben														

Beilage Revisionen IV 2011

Betriebs- gruppe	Art der Betriebe	Zahl der Betriebe	Anzahl der Revisionen pro Monat												
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
26 02	Revisionen von Zeitfesten und sonstigen vergleichbaren Veranstaltungen														
	S u m m e														
27 02	Direktvermarkter von Fisch														
27 03	Direktvermarkter von Rohmilch														
27 05	Direktvermarkter von Eiern														
27 06	Waren														
	S u m m e														
28 01	Wasserversorgungsanlagen mit >1000 m ³ verteilter Wassermenge täglich bzw. mehr als 5000 versorgte Personen														
28 02	Wasserversorgungsanlagen mit >100 und <= 1000 m ³ verteilter Wassermenge täglich														
28 03	Wasserversorgungsanlagen mit <= 100 m ³ verteilter Wassermenge täglich														
	S u m m e														
	GESAMTSUMME														

(Z) - zugelassener Betrieb gemäß
VO (EG) Nr. 853/2004, alle anderen
Betriebe sind eingetragene Betriebe

Bericht über die durchgeführten Kontrollen gemäß § 31 Abs. 3 LMSVG im Berichtsjahr 2011:

Bundesland:

Gesamtzahl der aTÄ im Land	Zahl der kontr. amtl. TÄ im Berichtsjahr	Zahl der a TÄ. bei denen Mängel festgestellt wurden	Art und Zahl der Mängel entsprechend Puntkation DE 8						Zahl d. schrift. Verwarungen	
			5.6.1.1.	5.6.1.2	5.6.1.3	5.6.1.4	5.6.1.5	5.6.1.6		5.6.2

Geschäftszahl
BMG-11001/0142-II/A/9/2011
Verschluss

Dringend
Ja

Übersicht generiert am
24.05.2011
Zu erledigen bis

Gegenstand

8164/J betr. Vollziehung des LMSVG im Jahr 2010 - Abg. Mag. Johann Maier und GenossInnen

Miterledigte Ordnungszahlen
Name

Skartierungsvermerk

Elektronische Bezugszahlen
Name

Genehmigungsvermerk

Vorzahlen
Name

Nachzahlen
Name

Notizen

31. MAI 2011 (TERMIN PARLAMENT)

Aktivität	Betroffener Teilnehmer	Bemerkung	Begonnen/ Erledigt
Bearbeitung BMG	Wyschata, Elke / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		04.04.2011/ 04.04.2011
Zwischenerledigung genehmigen BMG	Wyschata, Elke / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		04.04.2011/ 04.04.2011
Zwischenerledigung abfertigen BMG	Wyschata, Elke / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		04.04.2011/ 04.04.2011
Bearbeitung BMG	Wyschata, Elke / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		12.04.2011/ 16.05.2011
Vorapprobation BMG	Peischl, Irene / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		16.05.2011/ 18.05.2011
Vorapprobation BMG	Auer, Clemens-Martin, Dr. / BMG - I (Gesundheitssystem, zentrale Koordination)		19.05.2011/ 19.05.2011
vor Genehmigung BMG	Huber, Daniela, Mag. / BMG - Büro HBM (Büro des Herrn Bundesministers)		19.05.2011/ 19.05.2011
vor Genehmigung BMG	Fiala, Marcus / BMG - Büro HBM (Büro des Herrn Bundesministers)		19.05.2011/ 19.05.2011
vor Genehmigung BMG	Lehner, Petra, Mag. / BMG - Büro HBM (Büro des Herrn Bundesministers)		23.05.2011/ 23.05.2011

Aktivität	Betroffener Teilnehmer	Bemerkung	Begonnen/ Erledigt
Genehmigung HBM	HBM Stöger		24.05.2011
Abfertigung parl. Anfrage BMG	Fiala, Marcus / BMG - Büro HBM (Büro des Herrn Bundesministers)		
vor Hinterlegung BMG	Woller, Petra / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		
vor Hinterlegung BMG	Huber, Daniela, Mag. / BMG - Büro HBM (Büro des Herrn Bundesministers)		
vor Hinterlegung BMG	Peischl, Irene / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		
vor Hinterlegung (ParlAnfr)	Wyschata, Elke / BMG - I/A/15 (Ministerrat)		
Ablage BMG	BMG - Supp. St. A (Supportstelle A)		